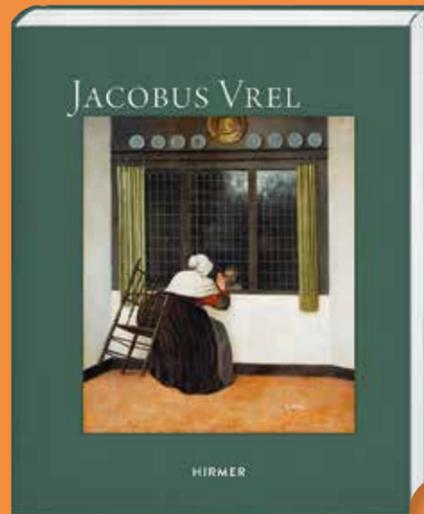
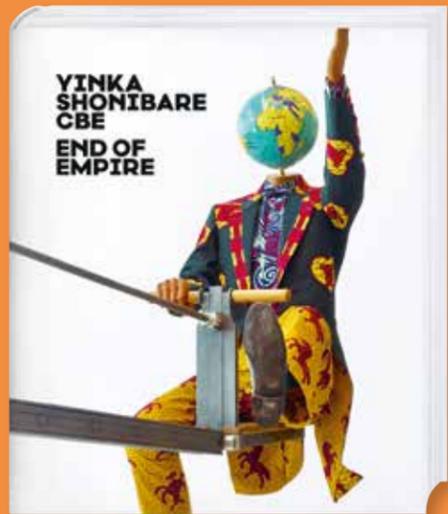
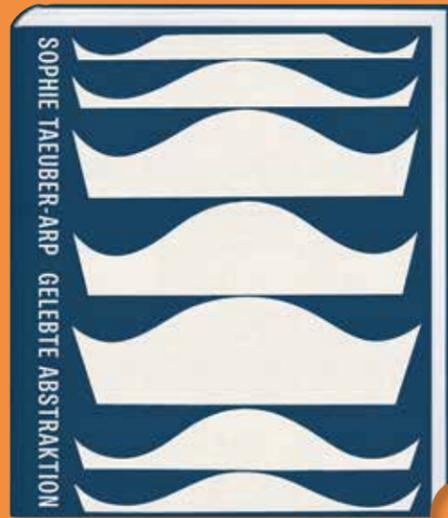


HIRMER

FRÜHJAHR 2021



Bestseller



Ab Seite 5



Ab Seite 19



Ab Seite 35



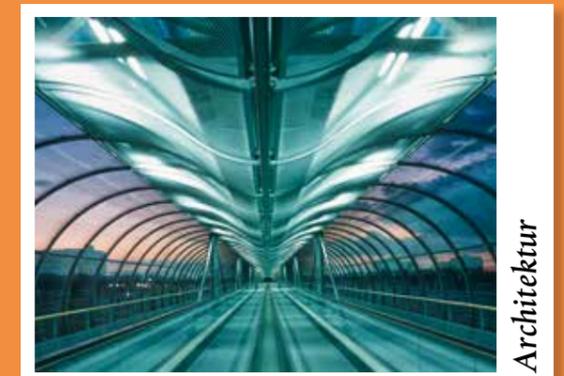
Ab Seite 50



Ab Seite 63



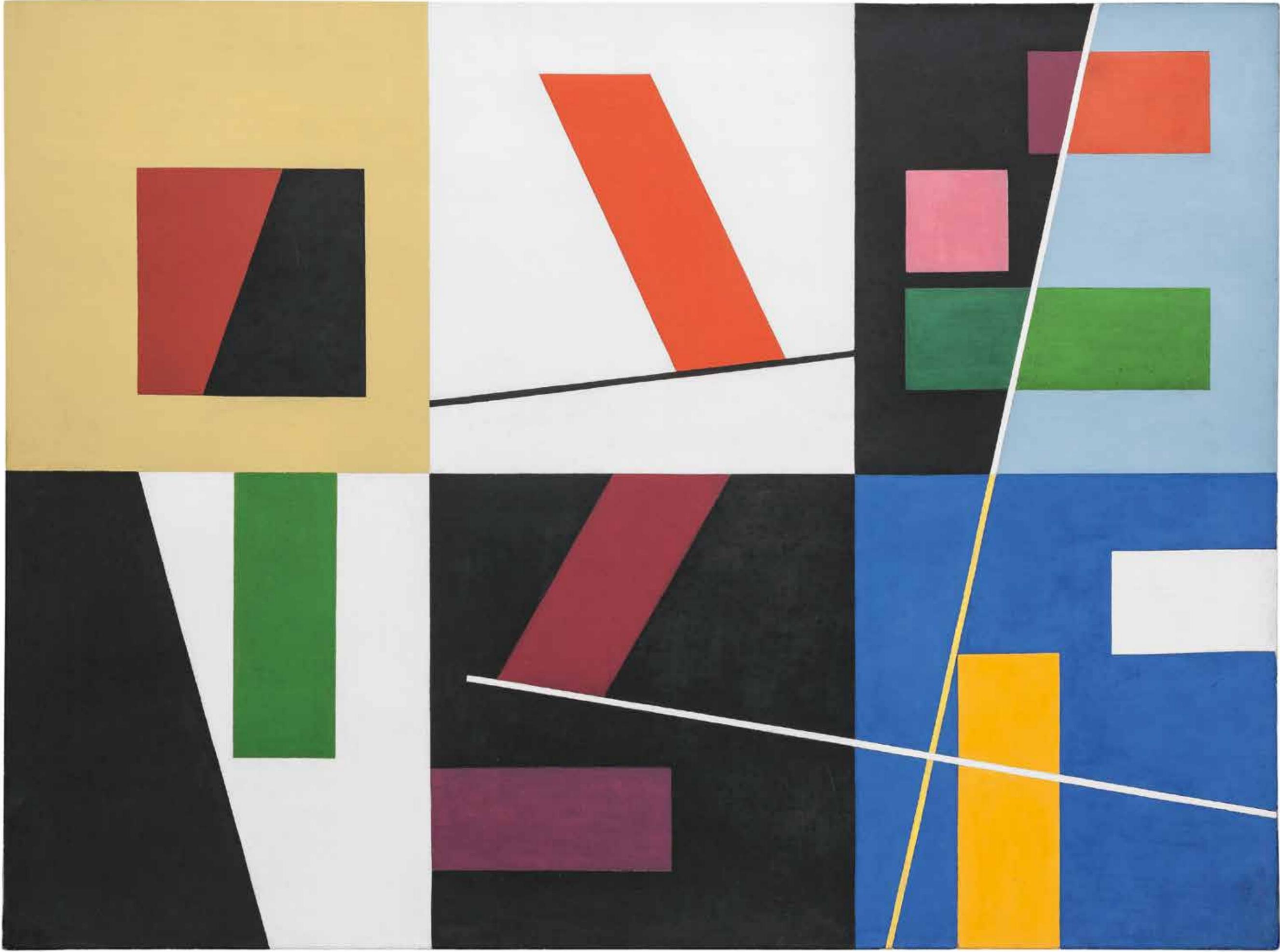
Ab Seite 71



Ab Seite 77



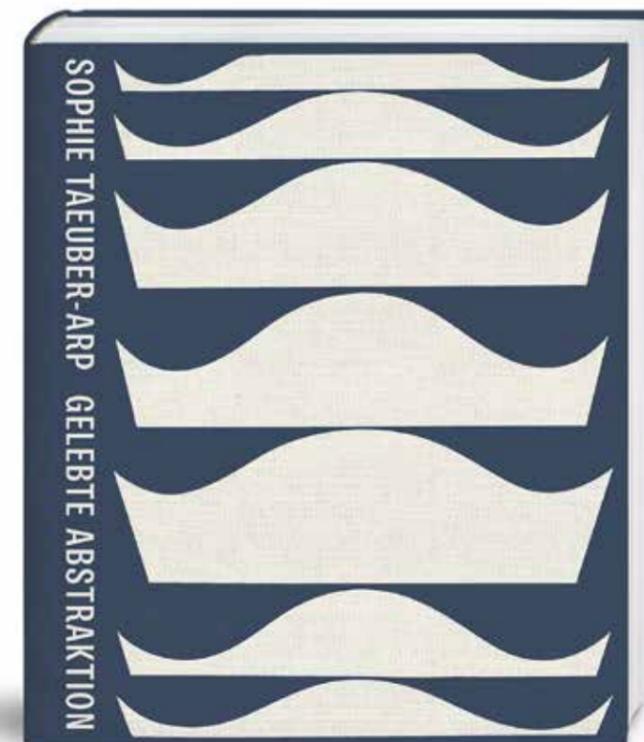
Inhalt



Highlights



Eine Künstlerin, die die Kunstgeschichte mit neuem Formvokabular aufmischte: Sophie Taeuber-Arp (1889–1943) war eine Pionierin der Abstraktion, deren überraschendes Werk Malerei, Skulptur, Textilien, Perlarbeiten, Kostüme, Wandmalerei, Möbel, Architektur, Grafikdesign und ein Marionettentheater umfasste. Ihre herausragende Bedeutung wird nun international gewürdigt.



Internationale Retrospektive zu einer der großen AvantgardistInnen der Klassischen Moderne

| 7

Die Schweizer Künstlerin Sophie Taeuber-Arp nimmt in der modernen Kunst eine wichtige Stellung ein. In Leichtigkeit variierte sie Kunstformen und Materialien und entwickelte dabei eine einzigartige, dynamische Sprache. In ihrem interdisziplinären Œuvre verbinden sich ihre kunsthandwerkliche Ausbildung und Lehrtätigkeit mit der Experimentierfreude und dem Innovationsdrang der pulsierenden Avantgardezirkel in Zürich und Paris. Der hochwertig ausgestattete Prachtband begeistert durch Taeuber-Arps mitreißendes Schaffen, das mit etwa 400 Arbeiten fundiert und facettenreich vorgestellt wird.

Anne Umland ist The Blanchette Hooker Rockefeller Senior Curator of Painting and Sculpture im Museum of Modern Art in New York.

Eva Reifert ist Kuratorin für die Kunst des 19. Jahrhunderts und der Klassischen Moderne im Kunstmuseum Basel.

Walburga Krupp ist freie Kuratorin.

SOPHIE TAEUBER-ARP GELEBTE ABSTRAKTION

Hg. Kunstmuseum Basel & MoMA New York
Beiträge von L. Braverman, L. Dickerman, B. Fer, M. Franko, M. Gough, J. Hauptman, C. Healy, M. Hoch, J. Kinchin, N. Sidlina, T. Smith, A. Sudhalter, J. Teuscher, M. White, A. Wilker

Mit Unterstützung von Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung

352 Seiten, 405 Abbildungen
22,9 x 26,7 cm, gebunden

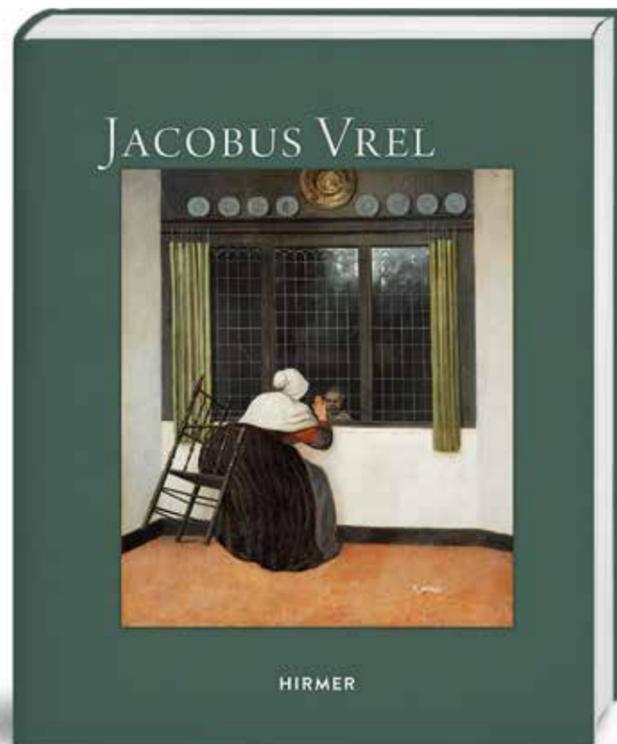
HIRMER PREMIUM Leinen mit Siebdruck

€ 58,- (D) / € 59,70 (A)
978-3-7774-3562-6
März 2021



Ausstellung
Kunstmuseum Basel
20.03.–20.06.2021
Tate, London
15.07.–17.10.2021
MoMA, New York
21.11.2021–12.03.2022





Eigentümlich wirken seine Bilder, in sich gekehrt seine Figuren und seltsam bühnenhaft seine Straßenszenen. Jacobus Vrel gibt vermeintlich das holländische Alltagsleben des 17. Jahrhunderts wieder und erschafft zugleich wundersame Welten. Der Band stellt das faszinierende Gesamtwerk eines Malers vor, dessen Gemälde im 19. Jahrhundert als Werke von Vermeer galten.

8 | Wer war Jacobus Vrel? Auf den Spuren eines rätselhaften Malers

JACOBUS VREL

Hg. Bernd Ebert, Cécile Tainturier, Quentin Buvelot
Beiträge von B. Bakker, P. Bakker, Q. Buvelot, B. Ebert, P. Klein, K. Leonhard, H. Stege, C. Tainturier, D. J. de Vries, J. Wagner

Mit einem kommentierten Werkverzeichnis

Deutsche, englische & französische Ausgabe

288 Seiten
220 Abbildungen in Farbe
21,5 x 26,5 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Leinen mit Bildetikett,
hochwertiges Kunstdruckpapier

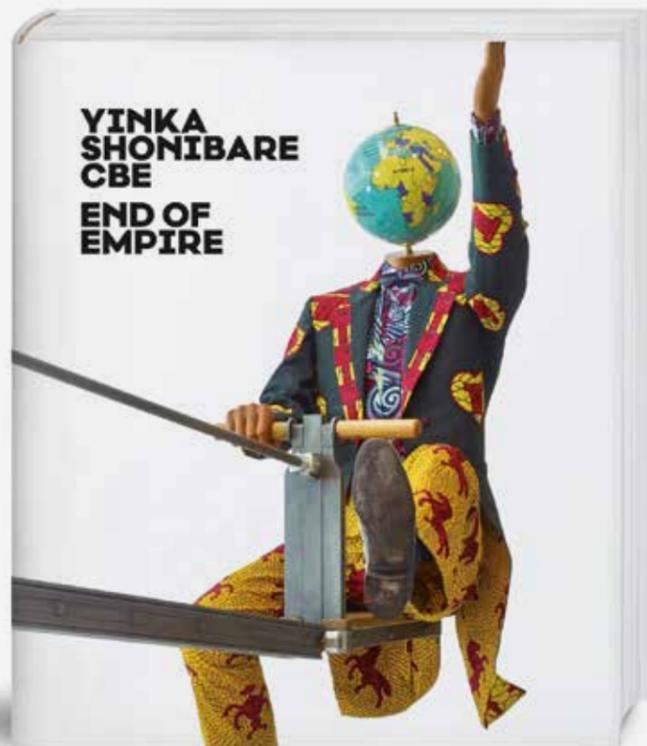
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3586-2 (dt.)
978-3-7774-3587-9 (engl.)
978-3-7774-3588-8 (frz.)
April 2021



Jacobus Vrel gleicht einem Phantom. Es finden sich keinerlei Schriftquellen zu seiner Person. Seine Existenz bezeugen allein seine rund 50 überlieferten Werke, die mit denen seiner Zeitgenossen kaum vergleichbar sind. In ihrer Kargheit und teils bedrückenden Stille wirken sie unerwartet modern und werden nicht umsonst mit den Gemälden von Vilhelm Hammershøi verglichen. Mit detektivischem Spürsinn und auf der Basis umfassender gemäldetechnischer Untersuchungen ergründet die Monografie die rätselhaften Bilder des wiederentdeckten Malers.

Bernd Ebert ist Sammlungsleiter für die Holländische und Deutsche Barockmalerei bei den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen in München.
Quentin Buvelot ist Hauptkonservator am Mauritshuis in Den Haag.
Cécile Tainturier ist Konservatorin an der Fondation Custodia, Collection Frits Lugt in Paris.





Yinka Shonibare CBE macht bunte Stoffe mit vermeintlich afrikanischem Ursprung zum Markenzeichen seiner multimedialen Kunstwerke. Dabei verhandelt er komplexe Themen wie hybride Identitäten, Kolonialismus und Machtstrukturen mit einzigartiger Ironie. Der Katalog erscheint zur Retrospektive im Museum der Moderne Salzburg und dokumentiert drei Jahrzehnte künstlerisches Schaffen.



10 |

Vorhang auf für Yinka Shonibare! Eine Einladung zum Staunen, Rätseln und Nachdenken

Seit den 1990er-Jahren entwickelt der britisch-nigerianische Künstler Yinka Shonibare CBE (*1962 in London) opulent ausgeführte Skulpturen und Installationen, farbenprächige Collagen und theatral inszenierte Fotografien und Filme. Hierfür transformiert er Episoden aus der Kunst und der Geschichte, deren Auswirkungen unsere Gegenwart prägen. Die Spuren von Kolonialismus und seine Folgen für Rollenbilder, Welt- und Körperdarstellungen im Werk von Shonibare thematisiert der Ausstellungskatalog *End of Empire*.

Thorsten Sadowsky ist seit 2018 Direktor des Museums der Moderne Salzburg.

YINKA SHONIBARE CBE
END OF EMPIRE

Hg. Thorsten Sadowsky für das Museum der Moderne Salzburg
Beiträge von P. Gilroy,
T. Sadowsky, A. Sargen,
M. Schneider, Y. Shonibare CBE

Text: Deutsch / Englisch

256 Seiten
200 Abbildungen in Farbe
24,5 x 28,5 cm, gebunden

€ 39,90 (D) / € 39,90 (A)
978-3-7774-3589-3
März 2021

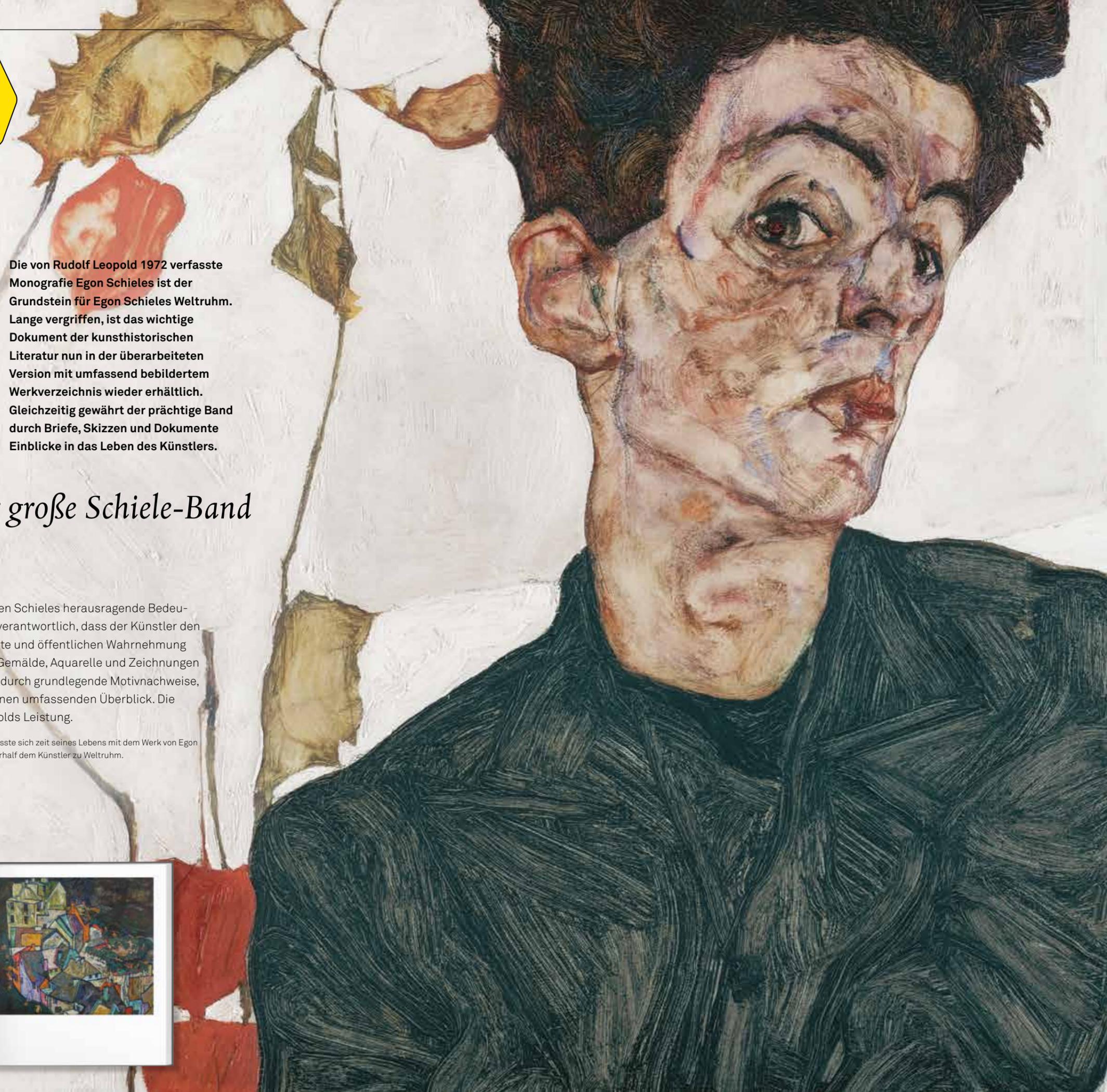


Ausstellung
Museum der Moderne Salzburg
13.03.–04.07.2021



Subskriptionspreis
€ 75,-
 € 77,10 (A)

Die von Rudolf Leopold 1972 verfasste Monografie Egon Schieles ist der Grundstein für Egon Schieles Weltruhm. Lange vergriffen, ist das wichtige Dokument der kunsthistorischen Literatur nun in der überarbeiteten Version mit umfassend bebildertem Werkverzeichnis wieder erhältlich. Gleichzeitig gewährt der prächtige Band durch Briefe, Skizzen und Dokumente Einblicke in das Leben des Künstlers.



12 |

Endlich wieder lieferbar – der große Schiele-Band von Rudolf Leopold

EGON SCHIELE
 GEMÄLDE, AQUARELLE,
 ZEICHNUNGEN

Autor: Rudolf Leopold
 Hg. Elisabeth Leopold

Überarbeitete 2. Auflage,
 herausgegeben von Elisabeth
 Leopold
 Unter Mitwirkung von Stefan
 Kutzenberger, Sonja
 Niederacher und Michael
 Wladika

Deutsche & englische Ausgabe

736 Seiten
 931 Abbildungen in Farbe
 30 x 30 cm, gebunden

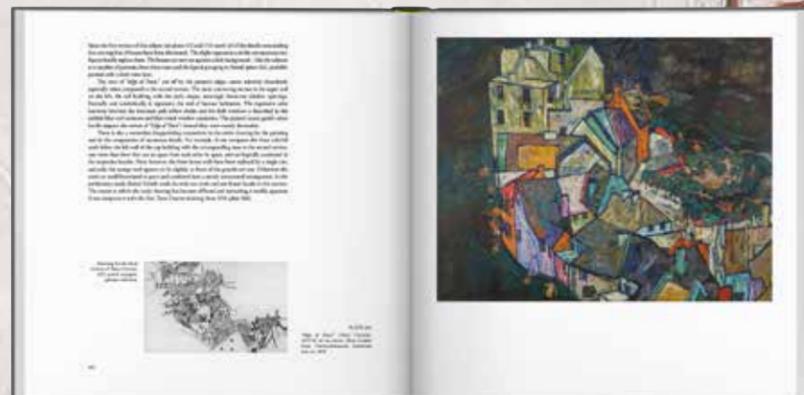
HIRMER PREMIUM
 Großes Format, Leinen, Schutz-
 umschlag, Lesebändchen

Subskriptionspreis bis
 31.03.2021:
 € 75,- (D) / € 77,10 (A)

Preis ab 01.04.2021:
 € 98,- (D) / € 100,80 (A)
 978-3-7774-3472-8 (dt.)
 978-3-7774-3469-8 (engl.)
 Dezember 2020

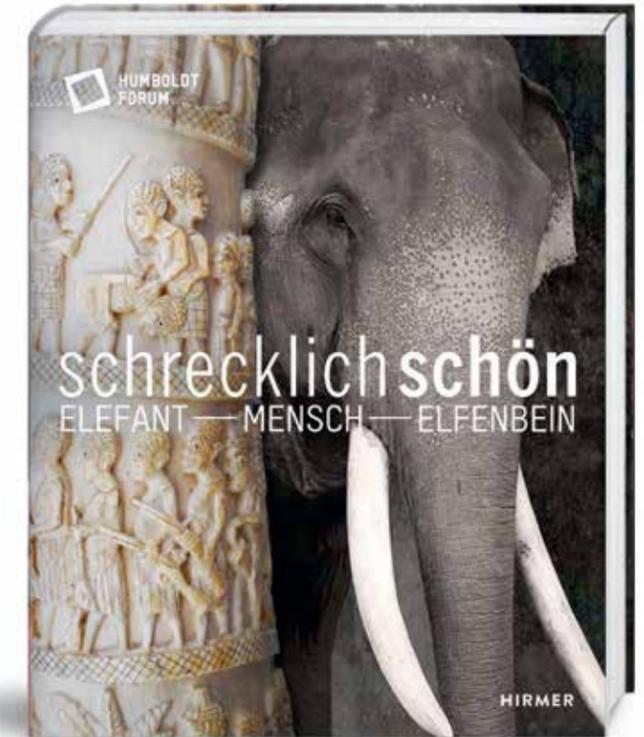
Rudolf Leopold erkannte in den 1950er-Jahren Schieles herausragende Bedeutung für die Kunst. Er war maßgeblich dafür verantwortlich, dass der Künstler den ihm gebührenden Platz in der Kunstgeschichte und öffentlichen Wahrnehmung erhielt. Die Monografie präsentiert Schieles Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen in chronologischem Zusammenhang. Ergänzt durch grundlegende Motivnachweise, Studien, Entwürfe und Dokumente gibt sie einen umfassenden Überblick. Die aktuelle Ausgabe ist eine Hommage an Leopolds Leistung.

Der österreichische Sammler **Rudolf Leopold (1925–2010)** befasste sich zeit seines Lebens mit dem Werk von Egon Schiele. Er schuf die weltweit größte Schiele-Sammlung und verhalf dem Künstler zu Weltruhm.





Der Elefant ist ein bewundertes, aber auch gefährdetes Tier. In allen Zeiten und Kulturen war das Elfenbein seiner Stoßzähne begehrt. Was ist das für ein Material, wie wird es in Geschichte und Gegenwart verwendet, und was kann man heute tun, um die größten Landsäugetiere vor Wilderei zu schützen? Der reich bebilderte Band unternimmt eine kulturgeschichtliche Reise und aktuelle Positionsbestimmung.



Großereignis: die erste Sonderausstellung im neu eröffneten Humboldt Forum im Berliner Schloss

| 15

Elfenbein fasziniert. Bereits vor 40.000 Jahren schufen Menschen aus den Stoßzähnen des Mammuts kunstvolle figürliche Darstellungen und Musikinstrumente, und die Beliebtheit des Materials hält bis heute an. Elfenbein polarisiert. Denn zugleich stehen die Stoßzähne der Tiere für Unrecht und Gewalt: Die Ausbeutung von Mensch und Natur, die drohende Ausrottung der Elefanten, Wilderei und organisierte Kriminalität sind Phänomene, die sich mit Elfenbein verbinden. Der Band nähert sich dem Thema kritisch und stellt die Frage nach unserer Verantwortung im Umgang mit Tier und Material.

SCHRECKLICH SCHÖN ELEFANT – MENSCH – ELFENBEIN

Hg. Stiftung Humboldt Forum
im Berliner Schloss
Beiträge von N. Conard,
A. Consul, K. Curnow, H. Floss &
S. Wolf, R. Gadebusch,
S. Guérin, E. Itondo, A. Jay,
G. Keller L. Kitungulu, L. Koch,
A. Saviello, N. Snoep, K. Trump,
F. Vollrath, D. Wenner

Deutsche & englische Ausgabe

200 Seiten
200 Abbildungen in Farbe
21,5 x 26,5 cm, gebunden

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3362-2 (dt.)
978-3-7774-3363-9 (engl.)
Mai 2021

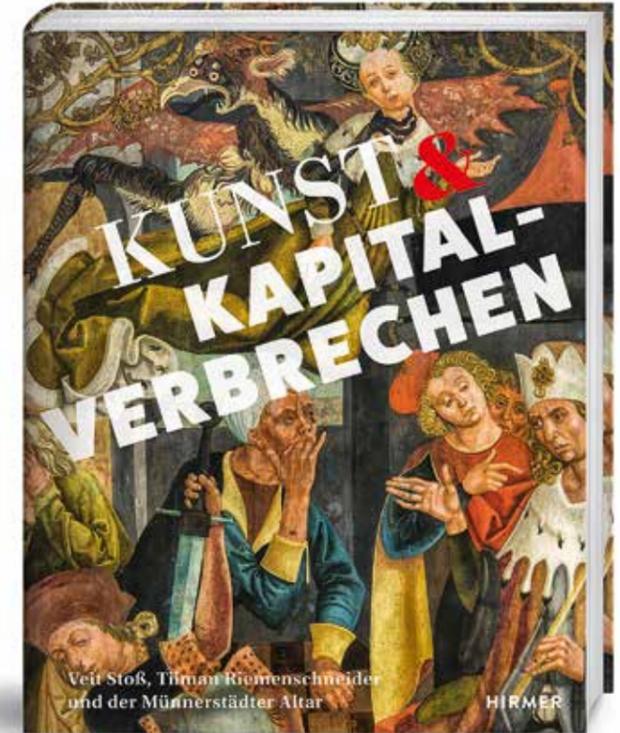


Ausstellung
Humboldt Forum im Berliner
Schloss
ab Mai 2021





1503 fälschte der Nürnberger Bildhauer Veit Stoß einen Schuldschein und beging damit ein Kapitalverbrechen. Nach der schmählichen Strafe der Brandmarkung mit glühenden Eisen floh Stoß entehrt nach Münnerstadt, wo er im Zeichen einer tiefen persönlichen Krise die Flügel des Hochaltars bemalte. Eindrucksvoll widmet sich der Band der brisanten Frage nach dem Verhältnis von Kunst und Verbrechen.



Spätgotische Meisterwerke und die Beziehung von Kriminalität und Kunst

| 17

1490/92 schuf Tilman Riemenschneider den Hochaltar für die Kirche von Münnerstadt. 1504 bemalte Veit Stoß dessen Flügel mit farbenprächtigen Szenen aus der Legende des heiligen Kilian. Für den virtuosens, aber straffälligen und entehrten Bildschnitzer war es eine Gelegenheitsarbeit, die seine Doppelbegabung erhellt. Bedeutende Kunstwerke sowie spektakuläre Objekte der Rechtsgeschichte und der Alltagskultur beleuchten eine spannende Episode von Kriminalität und Kunst in der Epoche der Spätgotik.

Frank Matthias Kammel ist Generaldirektor des Bayerischen Nationalmuseums und Spezialist für Kunst des Spätmittelalters.

KUNST UND KAPITALVERBRECHEN
VEIT STOSS, TILMAN RIEMENSCHNEIDER UND DER MÜNNERSTÄDTER ALTAR

Hg. Frank Matthias Kammel
Beiträge von R. Beuing,
F. M. Kammel, J. Pietsch,
A. Riether, T. Schindler,
A. Schommers, M. Weniger

240 Seiten
67 Abbildungen in Farbe
23 x 29 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Altarfalz mit 8-seitiger
Klapptafel, Einband mit
Prägung

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3674-6



Ausstellung
Bayerisches Nationalmuseum,
München
26.11.2020–02.05.2021

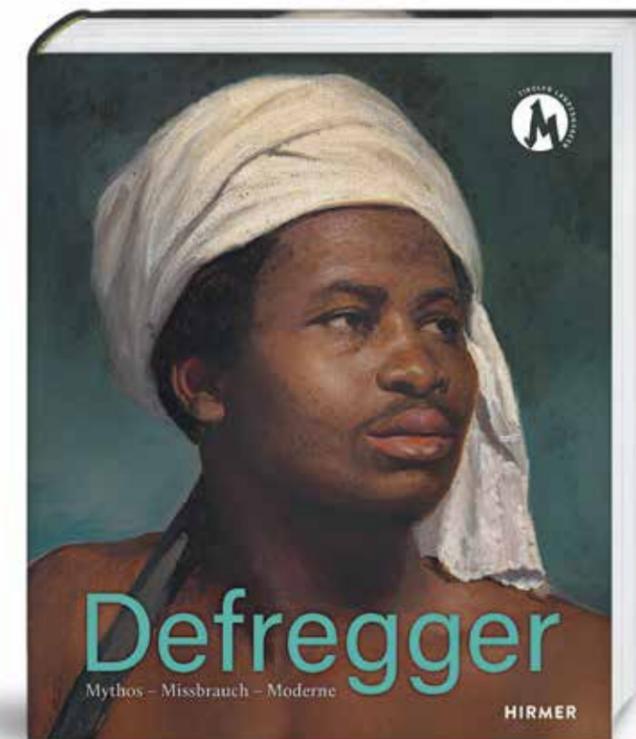




Malerei



Franz von Defregger (1835–1921) gehört als einer der *Münchener Malerfürsten* zu den erfolgreichsten Künstlern um 1900. Vom konservativen Publikum verehrt, von der Avantgarde abgelehnt und von Hitler gesammelt, polarisiert sein Werk bis heute. Die große Retrospektive bewertet nun Defreggers Schaffen neu: zwischen Moderne und Tradition, Identität und Image, Mythos und Missbrauch.



Franz von Defregger: spektakuläre Retrospektive zum 100. Todestag

| 21

Defreggers Ruhm verdankt sich seinen Historienbildern und Genredarstellungen ländlich-alpinen Lebens. Anhand seiner Hauptwerke und bisher unbekannter Gemälde aus Familienbesitz wirft der Band einen umfassenden neuen Blick auf das Schaffen des Tiroler Malers. Zeitgemäße Fragen nach Geschlechterrollen, der politischen Aufladung und Vereinnahmung durch die Nationalsozialisten oder der Rezeption im Heimatfilm spielen dabei ebenso eine Rolle wie die massenhafte Verbreitung der Gemälde durch die Reproduktionsindustrie.

Peter Assmann ist Direktor der Tiroler Landesmuseen.

Peter Scholz ist Leiter der Älteren Kunstgeschichtlichen Sammlungen der Tiroler Landesmuseen in Innsbruck.

Angelika Irgens-Defregger ist Kunsthistorikerin und freie Journalistin.

Helmut Hess ist Kunsthistoriker mit Schwerpunkt 19. Jahrhundert und Geschäftsführer der Richard Stury Stiftung.

DEFREGGER
MYTHOS – MISSBRAUCH –
MODERNE

Hg. Peter Assmann,
Peter Scholz, Angelika
Irgens-Defregger, Helmut Hess

312 Seiten
271 Abbildungen in Farbe
24 × 28 cm, gebunden

€ 45,- (D) / € 45,- (A)
978-3-7774-3666-1
Dezember 2020



Ausstellung
Tiroler Landesmuseum
Ferdinandeum, Innsbruck
11.12.2020–11.04.2021



K Iwan Konstantinowitsch Aiwassowski | Carl Blechen | Karl Pawlowitsch Brjullow |
Ü Carl Gustav Carus | Pawel Andrejewitsch Fedotow | Caspar David Friedrich |
S Alexander Andrejewitsch Iwanow | Orest Adamowitsch Kiprenski |
T Ernst Ferdinand Oehme | Theodor Rehbenitz | Ludwig Richter |
L Sylvester Feodossijewitsch Schtschedrin | Wassili Andrejewitsch Tropinin |
E Alexei Gawrilowitsch Wenezianow | Maxim Nikiforowitsch Worobjow
R

Caspar David Friedrich und Alexander Andrejewitsch Iwanow sind die bedeutendsten Künstler der Romantik in ihren Heimatländern Deutschland und Russland. Im Zentrum des opulenten Buches stehen Nacht- und Mondscheinlandschaften, sehnsuchtsvolle Dresdenansichten und Italienbilder, Porträts oder liebevoll geschilderte Interieurs der beiden Meister und ihrer Zeitgenossen.



Auftakt der Moderne – die vielfältige Epoche der Romantik in Deutschland und Russland

| 23

Kunstwerke aus Deutschland und Russland begegnen einander. Dabei werden Grundfragen des Epochenbruchs um 1800 sichtbar: der Kampf um politische und künstlerische Freiheit, die Suche nach nationaler Identität, die Brüchigkeit von Heimatbegriff und Religion. Die Beziehungen zwischen den beiden Kulturnationen und die Reisewege der Maler werden thematisiert, ebenso politische Aspekte der Kunst. Literatur und Musik der Romantik wie ausgewählte Positionen der Gegenwartskunst ergänzen das vielseitige Bild.

TRÄUME VON FREIHEIT ROMANTIK IN DEUTSCHLAND UND RUSSLAND

Hg. Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Staatliche Tretjakow-Galerie Moskau
 Beiträge von M. Ackermann, H. Birkholz, S. Fofanov, M. Issertlis, L. Markina, Z. Tregulova, H. Wagner

Deutsche & englische Ausgabe

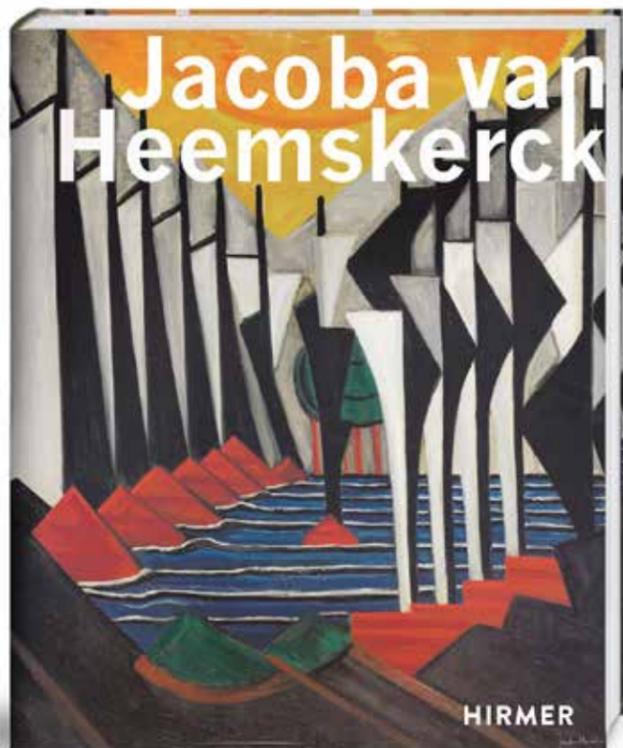
360 Seiten
 300 Abbildungen in Farbe
 22,5 x 28 cm, gebunden

€ 45,- (D) / € 46,30 (A)
 978-3-7774-3582-4 (dt.)
 978-3-7774-3583-1 (engl.)
 März 2021

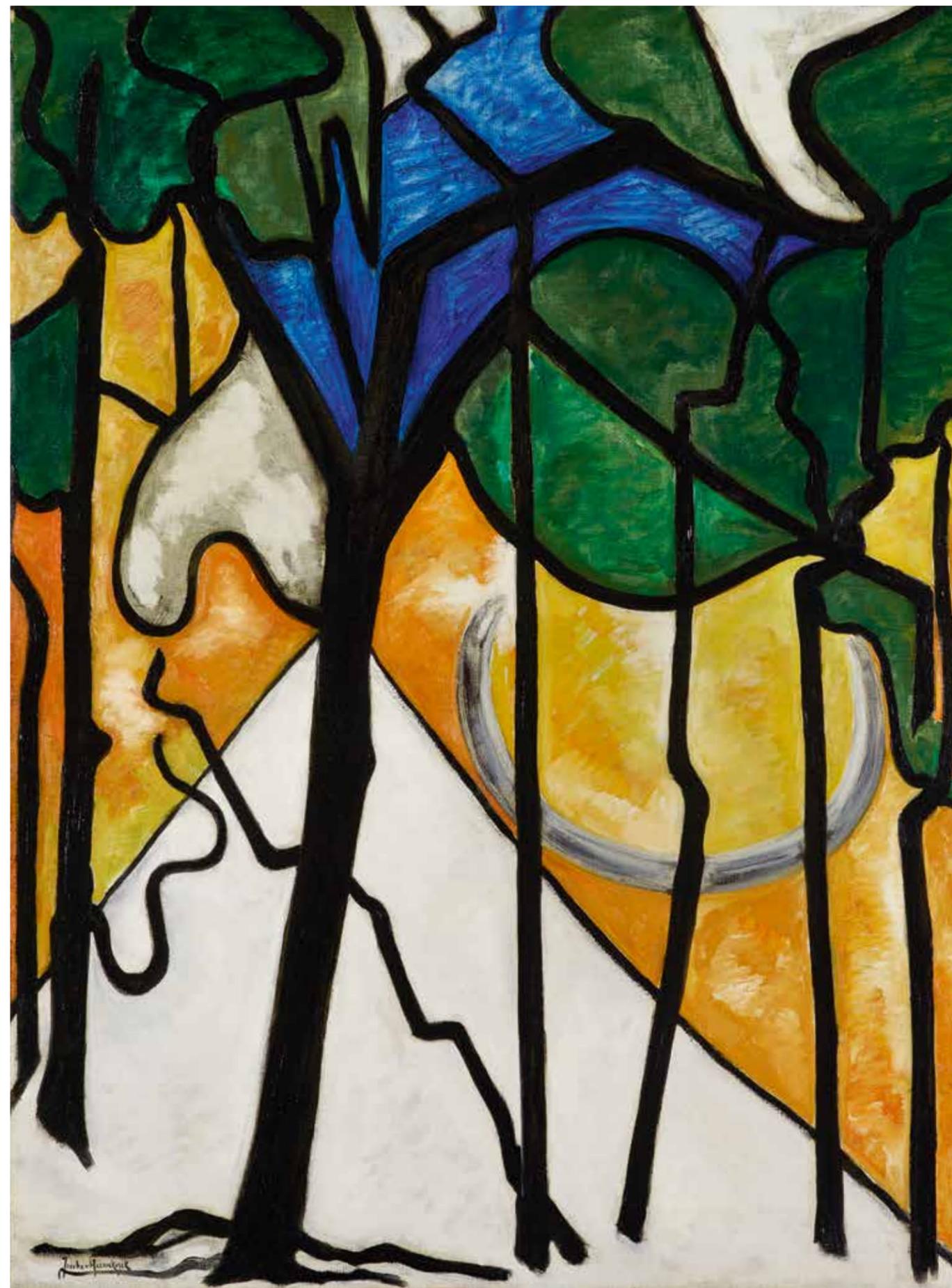


Ausstellung

Staatliche Tretjakow-Galerie Moskau
 22.04. – 01.08.2021
 Albertinum, Staatliche Kunstsammlungen Dresden
 02.10.2021 – 06.02.2022



In weniger als zwei Jahrzehnten hat Jacoba van Heemskerck (1876–1923) ein kraftvolles Œuvre geschaffen, das Gemälde, Holzschnitte, Glasarbeiten und Mosaik umfasst. Leuchtkraft und zunehmende Transparenz, rhythmische Kompositionen des Bildraums, schwarze Umrisslinien und ein intensiver Farbeinsatz charakterisieren ihre expressiven Landschafts-, Stadt- und Hafentmotive.



24 |

Kompromisslos modern – die niederländische Expressionistin Jacoba van Heemskerck

Nach künstlerischen Anfängen u. a. im Umfeld von Mondrian gehörte Jacoba van Heemskerck zum Zentrum der avantgardistischen Bewegung des *Sturm* von Herwarth Walden in Berlin, Galerist und Verleger, der Künstler wie Marc, Kandinsky oder Jawlensky bekannt machte. Ihre Hinwendung zur Anthroposophie prägte ihr Werk, das von ihrem Interesse für die elementare Wirkung von Licht und Farbe auf die Betrachter zeugt. Durch ihr Verständnis der Natur und des Kosmos im Sinne einer als Ganzes betrachteten Welt ist ihr Schaffen heute höchst aktuell.

Luisa Pauline Fink ist seit 2015 Kuratorin bei den Museen Stade.
Henrike Mund ist seit 2012 Kuratorin an der Kunsthalle Bielefeld.

JACOBA VAN HEEMSKERCK
KOMPROMISSLOS MODERN

Hg. Kunstmuseum Den Haag,
Museen Stade, Kunsthalle
Bielefeld
Beiträge von L. P. Fink, A. Lorenz,
H. Mund, J. van Paaschen,
L. Stamps

Deutsche & englische Ausgabe

160 Seiten
150 Abbildungen in Farbe
22 x 26 cm, Klappenbroschur

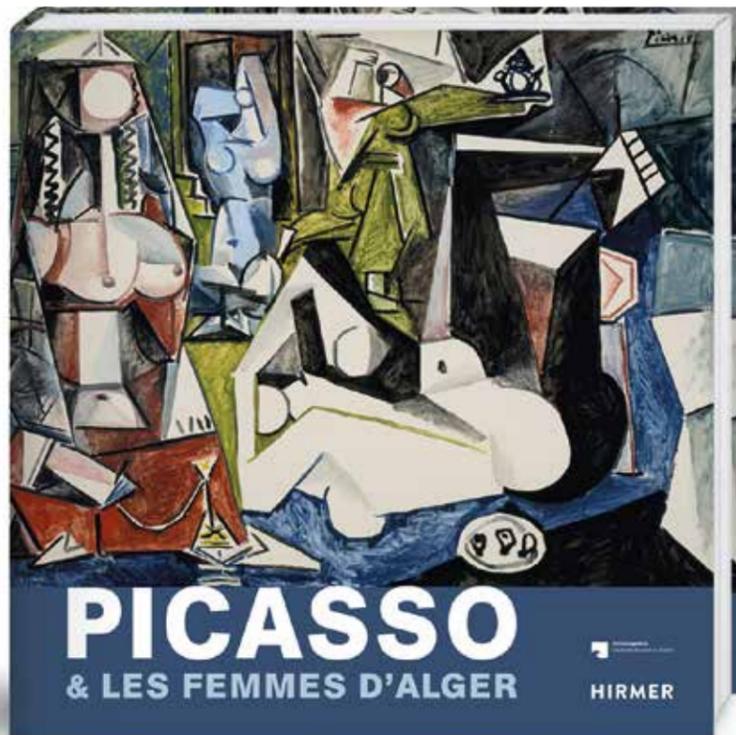
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3698-2 (dt.)
978-3-7774-3699-9 (engl.)
März 2021



Ausstellung

In Kooperation mit dem
Kunstmuseum Den Haag
Kunsthalle Bielefeld
13.03.–06.06.2021
Museen Stade
25.09.2021–06.02.2022





Die Beschäftigung mit den Alten Meistern bildet in Picassos Spätwerk einen eindrucksvollen Schwerpunkt. Am Beginn dieses neuen Interesses steht die Werkserie *Les Femmes d'Alger*, die 1955 in Paris, München, Köln und Hamburg zu sehen war und heute über mehrere Kontinente verstreut ist. Im Band ersteht sie im Kontext ihrer Vorbilder von Delacroix und Matisse wieder.



26 |

Pablo Picassos berühmte Serie der »Frauen von Algier« im Fokus

Pablo Picasso war 73 Jahre alt, als er in jenem Winter in Auseinandersetzung mit Eugène Delacroix' *Die Frauen von Algier* (1834, 1849) und Werken von Henri Matisse wie *Odaliske mit roter Hose* (1924/25) das einzigartige Ensemble von fünfzehn Ölgemälden, gut hundert Zeichnungen und Lithografien in nur drei Monaten schuf. Der üppig illustrierte Band stellt neben dem Zyklus auch dessen Vorbilder und Rezeption vor. Neben einem Auszug von Leo Steinbergs berühmtem Essay *The Algerian Women and Picasso At Large* von 1972 befasst sich das Buch auch mit der Rezeption der Serie in Algerien.

PICASSO & LES FEMMES D'ALGER

Hg. Nationalgalerie, Staatliche Museen zu Berlin
Beiträge von A. Beresford, A. Djebar, B. Dufrêne, M. Hilaire, G. Montua, L. Steinberg, A. Wegenschimmel

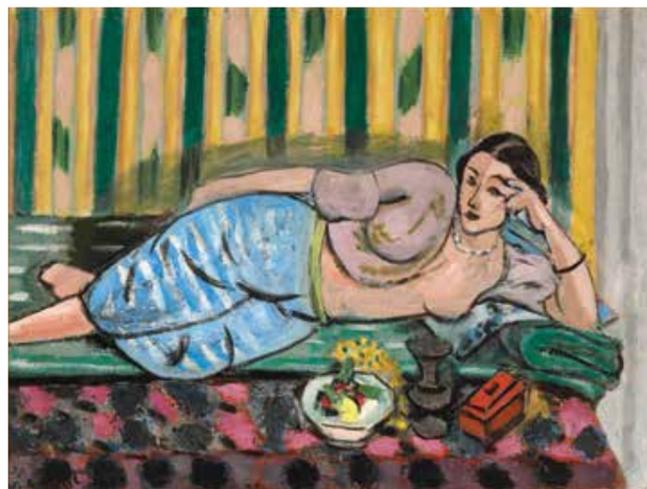
Text: Deutsch / Englisch / Französisch

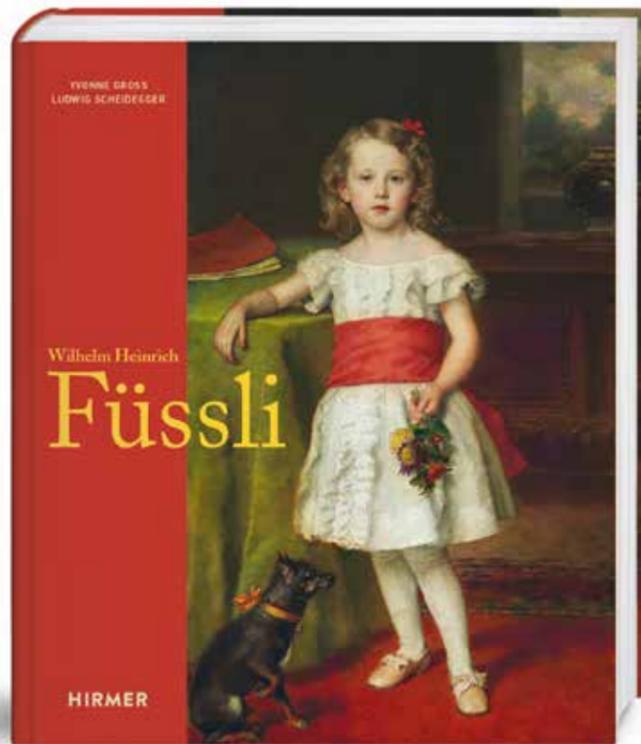
192 Seiten
130 Abbildungen in Farbe
26 x 26 cm, gebunden

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3584-8
Mai 2021

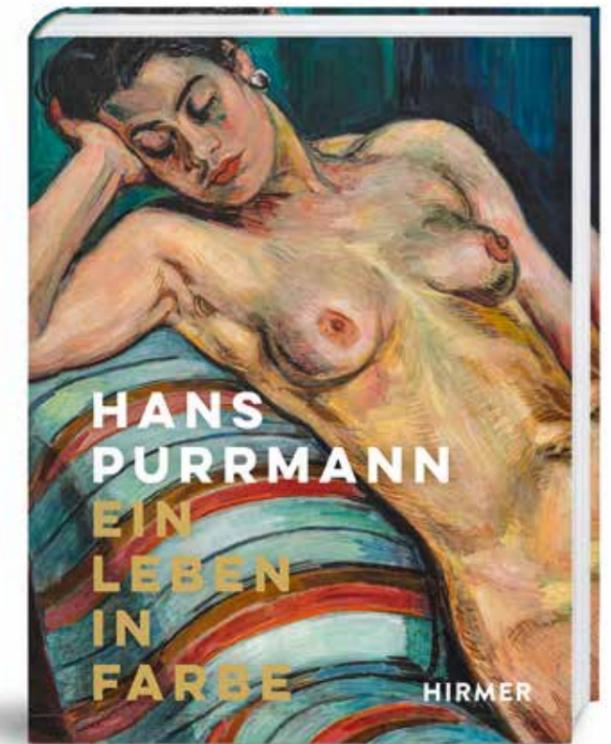


Ausstellung
Museum Berggruen, Berlin
06.05.–08.08.2021





»Ich kann nicht anders, Amen!«, schrieb Wilhelm Heinrich Füssli 1878 an Großherzog Friedrich I. von Baden, als der sich über die vielen Sitzungen für ein Porträt wunderte. Wie ausgiebig Füssli sich der Kunst und Malerei widmete, zeigt dieser monografische Band in anschaulichen Texten und großen Reproduktionen. Zugleich liefert er ein Werkverzeichnis aller bekannten Gemälde und Zeichnungen Füsslis.



Hans Purrmann (1880–1966) zählt zu den bedeutendsten Koloristen des 20. Jahrhunderts. Der reich bebilderte Band im Lesebuchformat führt durch das Werk des einstigen Matisse-Schülers, der zeit seines Lebens den klassischen Bildgattungen Akt, Landschaft, Porträt und Stillleben mit geradezu serieller Beharrlichkeit eindrucksvoll verpflichtet blieb.

Ein Leben für die Kunst – bildgewaltige Biografie eines akribischen Porträtisten

Füssli, 1830 in Zürich geboren, wurde schon früh von seinen Eltern im Malen und Zeichnen gefördert. Ab 1847 erhielt er Unterricht am Städelschen Kunstinstitut bei Jakob Becker und setzte seine Ausbildung beim Historienmaler Johann Baptiste Berdellé fort. Von da spannt sich der Bogen seines Schaffens über 70 Jahre bis ins Jahr 1905, als er sein Atelier in Rom aufgab und sich zur Ruhe setzte. Die Publikation zeichnet das bewegte Leben dieses gefragten Porträtisten, dessen Œuvre auch Figuren- und Landschaftsstudien umfasst, nach.

Yvonne Groß arbeitete mehrere Jahre im Deutschen Musikarchiv / Deutsche Nationalbibliothek.
Ludwig Scheidegger, als Ingenieur in der Schweizer Industrie tätig, leitete die Stiftung einer Deutschen Industriellenfamilie.

WILHELM HEINRICH FÜSSLI
1830–1916
BIOGRAFIE UND
WERKVERZEICHNIS

Autoren: Yvonne Groß,
Ludwig Scheidegger

272 Seiten
140 Abbildungen in Farbe
24 x 28 cm, gebunden

€ 45,- (D) / € 46,30 (A)
978-3-7774-3663-0
April 2021



Wiederentdeckung eines Jahrhundertkünstlers: Hans Purrmann, Kolorist der Moderne

Malergeselle in Speyer, Akademieschüler in München, gefeierter Malerstar der Weimarer Republik – von den Nationalsozialisten verfemt, in der Bundesrepublik wiederentdeckt: In Purrmanns Leben verdichtet sich fast ein Jahrhundert Zeit- und Kunstgeschichte. Mit Stationen in Berlin, Paris sowie später Florenz und der italienischen Schweiz entwickelte er sich zu einem Künstler von europäischem Format. Seine Teilnahme an der legendären Sonderbund-Ausstellung 1912 in Köln und an der ersten documenta 1955 in Kassel markiert den weitgespannten Bogen seiner künstlerischen Wirkung.

Felix Billeter, selbstständiger Kunsthistoriker in München, betreut seit 2001 das Hans Purrmann Archiv in München.

Christiane Heuwinkel leitet das 2019 gegründete Kunstforum Hermann Stenner in Bielefeld.

Christoph Wagner lehrt als Professor für Kunstgeschichte an der Universität Regensburg.

HANS PURRMANN
EIN LEBEN IN FARBE

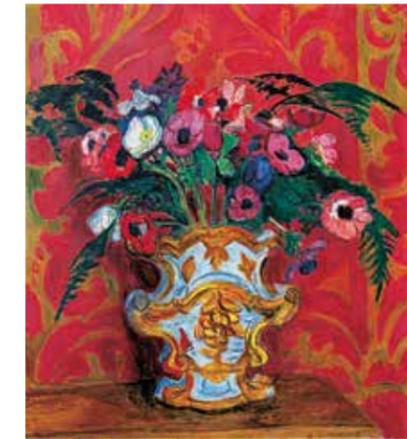
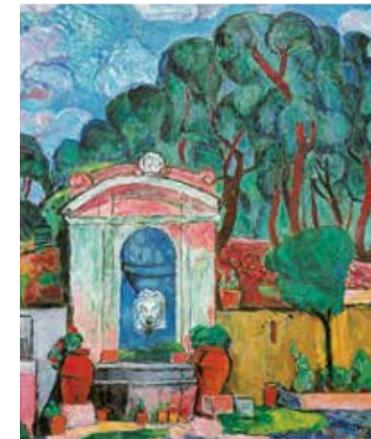
Hg. Kunstforum Hermann
Stenner, Felix Billeter,
Christiane Heuwinkel,
Christoph Wagner

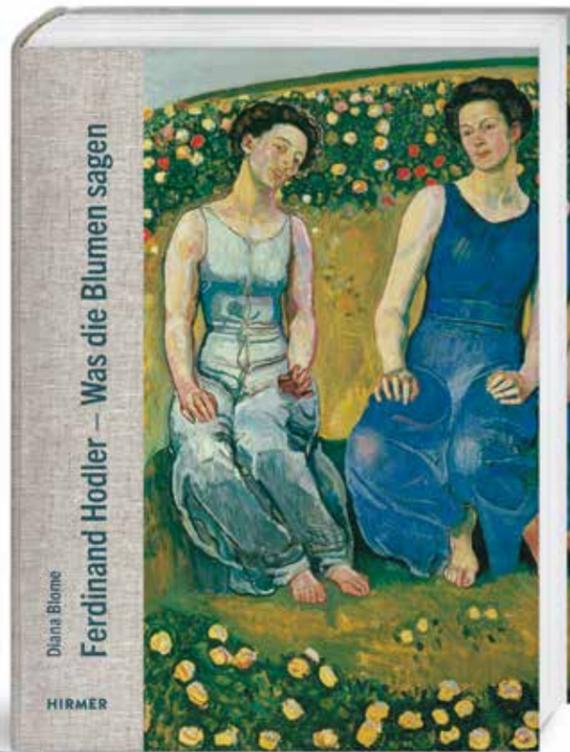
208 Seiten
130 Abbildungen in Farbe
18 x 23 cm, gebunden

29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3677-7
Februar 2021



Ausstellung
Kunstforum Hermann Stenner,
Bielefeld
14.02.–15.08.2021





Die Werke des Schweizer Malers Ferdinand Hodler (1853–1918) zeugen von seiner großen Begeisterung für Blumen. Sein kreativer Umgang mit den vielfältigen Formen und Bedeutungen des Floralen steht am Beginn einer neuen Bildsprache, die den Künstler zu einem der bedeutendsten Vertreter der Klassischen Moderne werden ließ.

30 | Die Blume im Bild: Dimensionen des Floralen im Schaffen von Ferdinand Hodler

Aus der Kombination von Blumen und Figuren generierte Hodler immer wieder neue Bildfindungen. Die grundlegenden Eigenschaften des Floralen – Symbol für den Lebenszyklus sowie ornamentale Linienführung und expressive Farbigkeit – bestimmten nicht nur die Kunsttheorie des Malers, sondern ebneten ihm auch den Weg, um seine Gemälde an die Schwelle der Abstraktion zu führen. Der Vergleich mit Cuno Amiet, Vincent van Gogh, Gustav Klimt und anderen Künstlern der Moderne bietet erhellende Einsichten in Hodlers Nutzung des floralen Formenrepertoires.

Diana Blome ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Archiv Jura Brüscheiler sowie Mitherausgeberin der Gesamtkorrespondenz von Ferdinand Hodler.

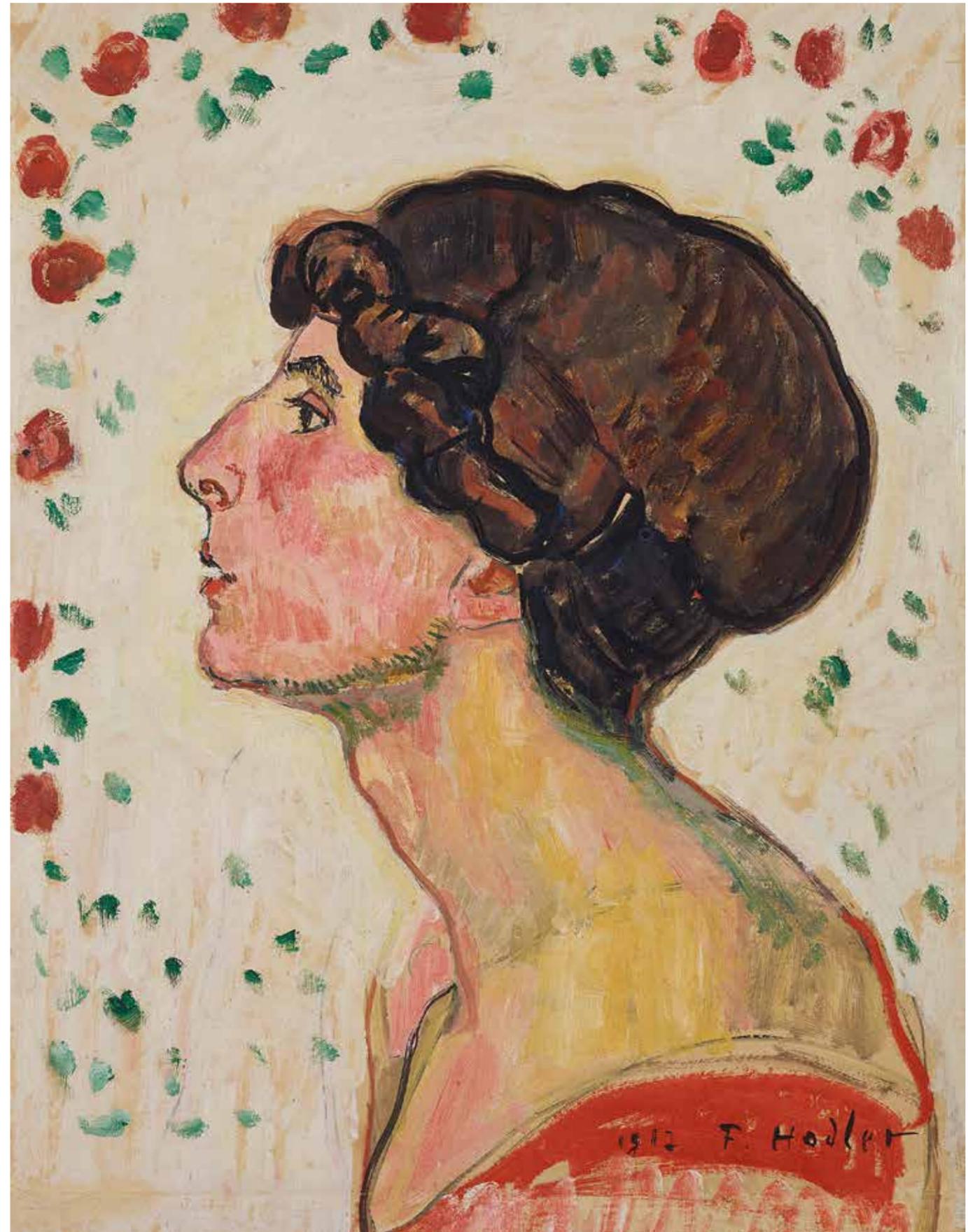
FERDINAND HODLER
WAS DIE BLUMEN SAGEN

Autorin: Diana Blome

448 Seiten
250 Abbildungen in Farbe
18 x 24 cm, gebunden

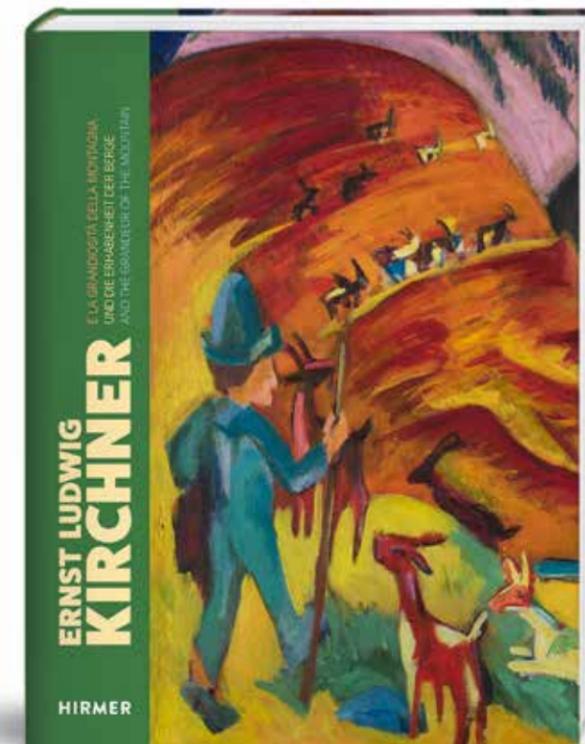
HIRMER PREMIUM
Halbleinen mit Prägung,
Lesebändchen

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3653-1
März 2021





Seine letzten Lebensjahre, von 1917 bis 1938, verbrachte Ernst Ludwig Kirchner zur Erholung von einem psychischen Zusammenbruch in Davos. Unter dem überwältigenden Eindruck der Alpen schuf er farbgewaltige, visionäre Landschaften und malte den Alltag der Bauern. Anschaulich zeigt der Band die inspirierende Bedeutung der Bergwelt für Kirchners Spätwerk.



Kirchners fulminantes Spätwerk in einem bibliophilen Band

| 33

Nach dem künstlerischen Einbruch in den Jahren des Ersten Weltkrieges kehrte Kirchner in Davos zu neuer schöpferischer Kraft zurück. In rund zwanzig Jahren gelang ihm eine radikale Neuerfindung seiner Kunst. Ausgehend von dem Gemälde *Heimkehrende Ziegenherde* von 1920 aus der Fondazione Gabriele e Anna Braglia und anhand ausgewählter Werke aus dem Kirchner Museum in Davos und dem Ernst Ludwig Kirchner Archiv in Wichtrach / Bern spürt der Band der malerischen und persönlichen Entwicklung Kirchners nach, die dieser unter dem Eindruck der Alpenlandschaft und ihrer Bewohner vollzog.

Gaia Regazzoni Jägglí ist künstlerische Leiterin der Fondazione Gabriele e Anna Braglia in Lugano.

**ERNST LUDWIG KIRCHNER
UND DIE ERHABENHEIT
DER BERGE**

Hg. Gaia Regazzoni Jägglí für die Fondazione Gabriele e Anna Braglia
Eine Kooperation mit dem Kirchner Museum Davos und dem Ernst Ludwig Kirchner Archiv in Wichtrach / Bern
Beiträge von K. Beisiegel, F. Blythe, C. Burani, W. Henze, M. Kahn-Rossi, M. von Lüttichau, G. Regazzoni Jägglí

Text: Deutsch / Englisch / Italienisch

192 Seiten
75 Abbildungen in Farbe
24 x 30 cm, gebunden

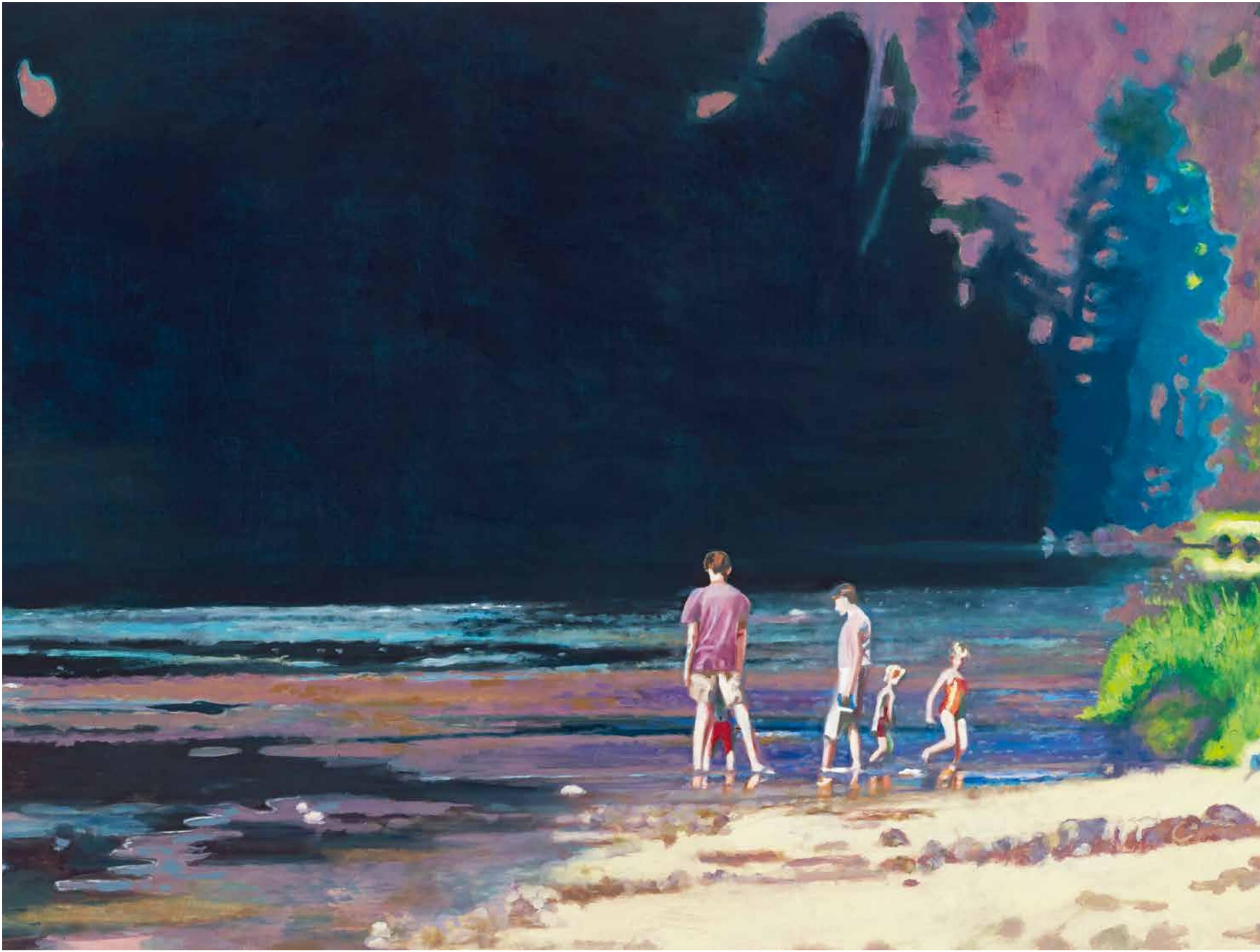
HIRMER PREMIUM
Veredelter Einband,
hochwertiges Kunstdruckpapier

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3639-5
März 2021



Ausstellung
Fondazione Gabriele e Anna
Braglia, Lugano
11.03.–10.07.2021

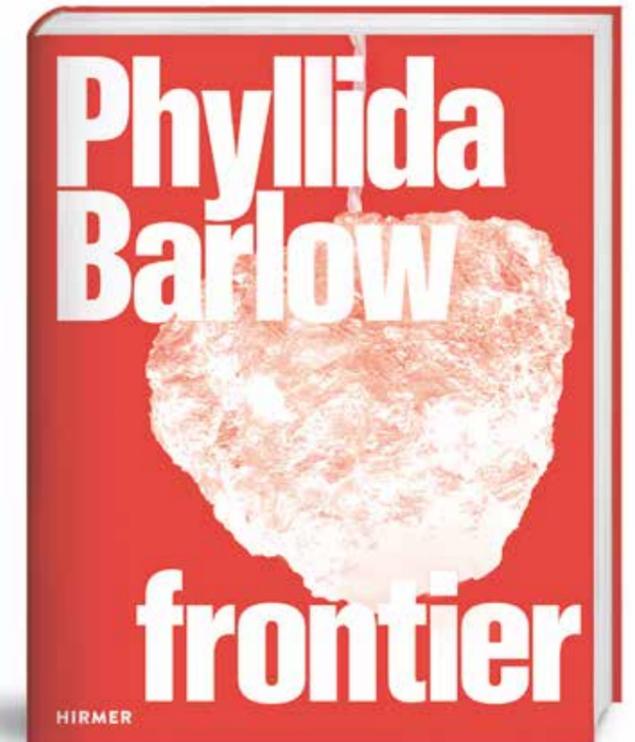




Gegenwartskunst



Exzentrisch und humorvoll testet Phyllida Barlow (*1944) mit ihren monumentalen Skulpturen räumliche Grenzen aus und reflektiert unter Verwendung von Industrie- und Alltagsmaterialien die Beziehung zu unserer Umwelt. Mit eindrucksvollen Installationsaufnahmen und neuem Archivmaterial präsentiert der Band das einzigartige Schaffen Barlows von ihren frühen Arbeiten in den 1960er-Jahren bis heute.



»Dass etwas dauerhaft sein soll, ist vielleicht nur eine Illusion« Phyllida Barlow

| 37

Der Werdegang der Britin ist ebenso ungewöhnlich wie ihr Werk, das den zeitgenössischen Skulpturbegriff radikal auf die Probe stellt. Heute gilt Barlow als eine der profiliertesten Künstlerinnen Großbritanniens, doch gelang ihr der große Durchbruch erst 2010. Viele ihrer Werke zerlegte sie nach Ausstellungsende und recycelte sie wieder zu neuen Skulpturen. Die große Retrospektive zeigt Zeichnungen und wegweisende Skulpturen aus allen Schaffensphasen, darunter auch Neuschöpfungen bereits zerstörter Schlüsselwerke.

Damian Lentini ist Kurator am Haus der Kunst in München.

PHYLLIDA BARLOW
frontier

Hg. Damian Lentini
Beiträge von P. Barlow,
B. Fer, D. Lentini, L. Paland,
A. Potts, G. Williams, U. Wilmes

Deutsche & englische Ausgabe

300 Seiten
272 Abbildungen in Farbe
22 x 28 cm, gebunden

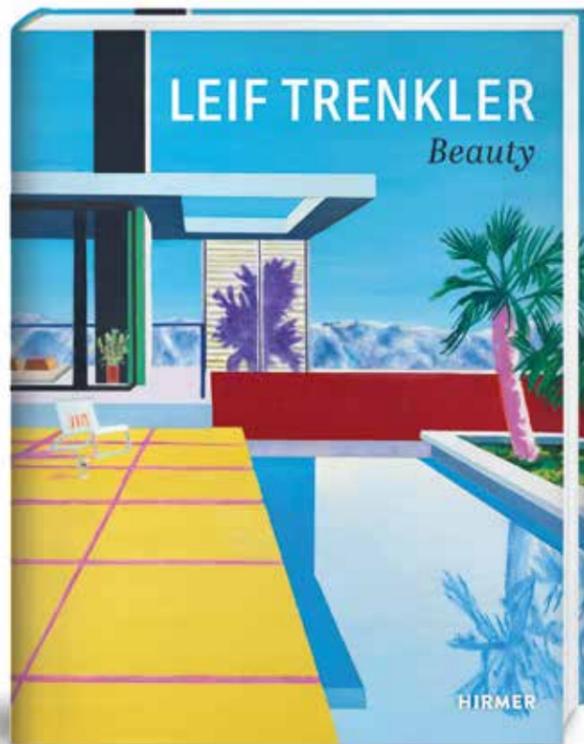
HIRMER PREMIUM
Leinen mit Siebdruck
Papierwechsel

€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
978-3-7774-3546-6 (dt.)
978-3-7774-3547-3 (engl.)
Februar 2021



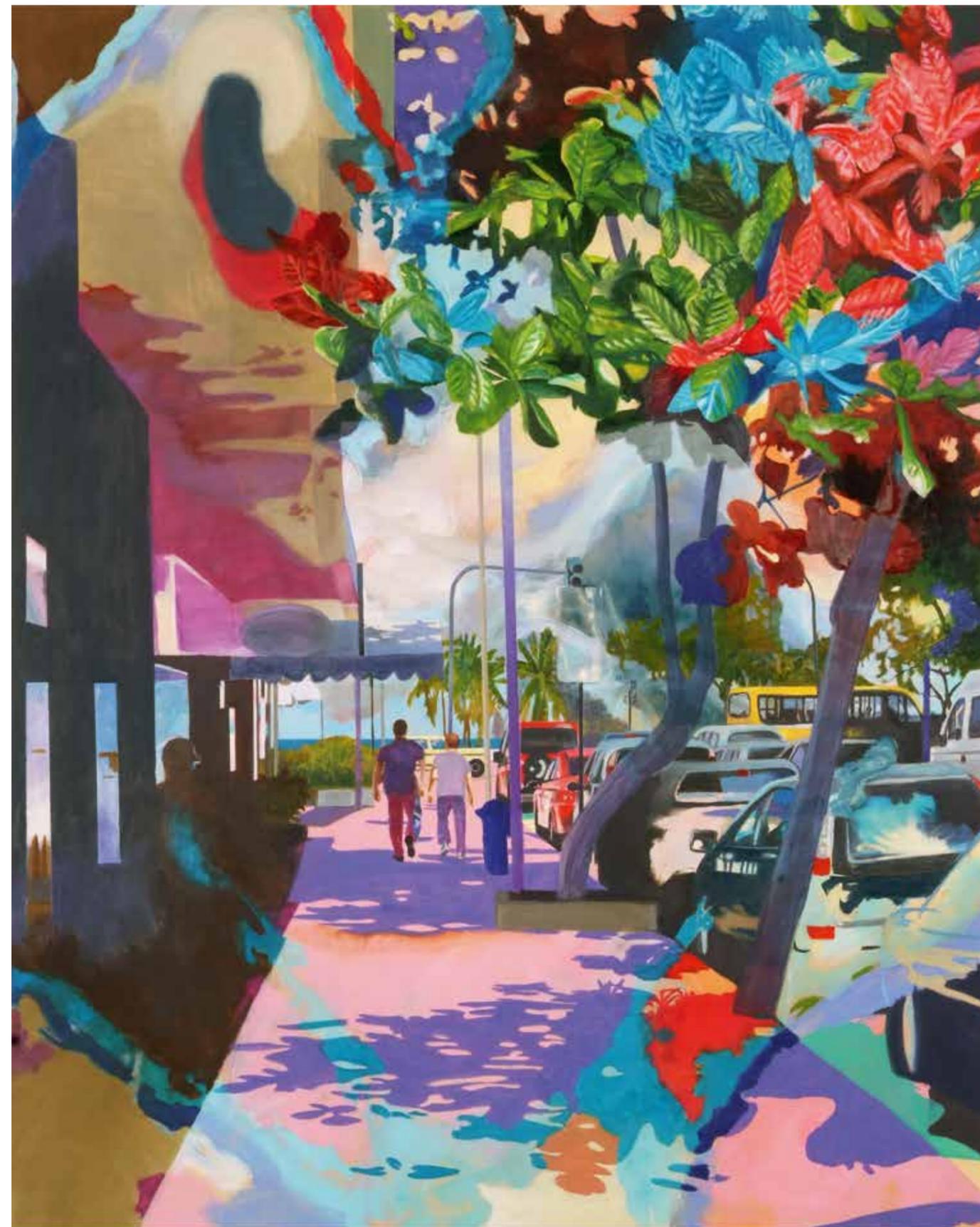
Ausstellung
Haus der Kunst, München
11.02.–25.07.2021





Leif Trenkler (*1960) gilt als einer der wichtigsten Protagonisten der Neuen Figuration in Deutschland. Er hat wesentlichen Anteil an dieser zeitgenössischen Strömung und gehört zu den international erfolgreichen Künstlern. Seine faszinierende Malerei entsteht durch neuartige Farbkonstruktionen, differenzierte Technik und außergewöhnliche Kompositionen mit Öl auf Holz.

Die Berge glitzern am Horizont. Die langen Schatten wandern. Im noch kühlen Wasser spiegelt sich leuchtend ultramarin der Morgenhimmel. Steinplatten im warmen Gelb versprechen einen heißen, sonnigen Tag. Leif Trenkler



38 | *Bilder, in die man eintauchen möchte – und jedes Bild verheißt eine Geschichte ...*

Trenklers Werke haben etwas Magisches: Ein rätselhaft anmutendes Zusammenspiel zwischen Licht, Farbe und Formen versetzt uns an Sehnsuchtsorte. Stille Flusslandschaften, sinnlich entrückte Poolzenerien, sternklare Nachtbilder. Durch das Interesse des Malers an der Entwicklung einer emotionalen Stimmung und damit streng orientierten Gestaltung entsprechen seine Bilder einer eigenen Philosophie von Mehrschichtigkeit. Der schön gestaltete Band zeigt Werke aus über 20 Jahren, abgerundet durch feinsinnige Essays von Stephanie Götsch und Gottfried Knapp.

Stephanie Götsch ist Kunsthistorikerin und arbeitet im Digitalisierungsbereich für Museen. Gottfried Knapp ist ein deutscher Kunstkritiker und Autor.

**LEIF TRENKLER
BEAUTY**

Autoren: Stephanie Götsch,
Gottfried Knapp

Text: Deutsch / Englisch

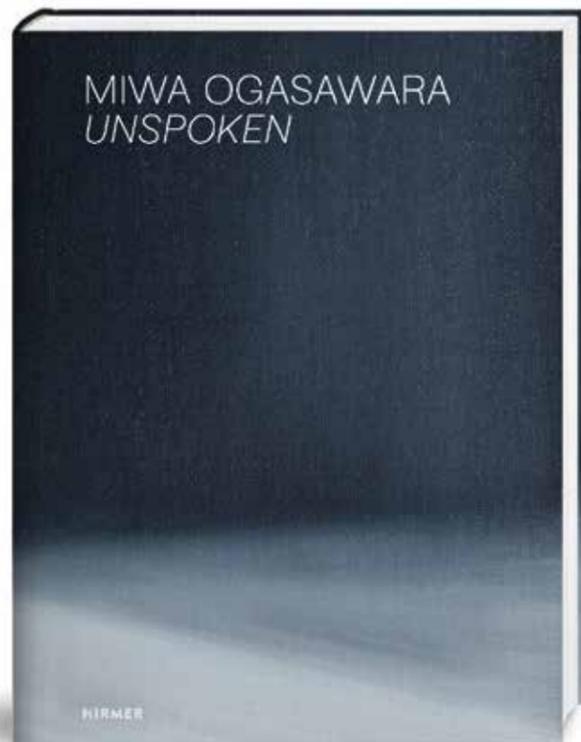
144 Seiten
113 Abbildungen in Farbe
24 x 30 cm, gebunden

€ 35,- (D) / € 36,- (A)
978-3-7774-3678-4
Februar 2021

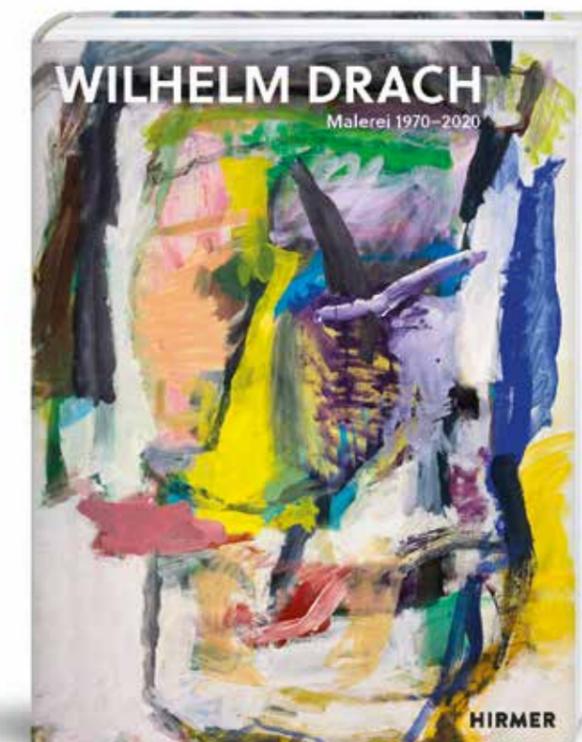


Ausstellung
Buchheim Museum, Bernried
27.02.–13.06.2021





Personen zwischen Licht und Schatten, Liebe und Verzweiflung, Nähe und Distanz, Ruhe und Unruhe. Miwa Ogasawaras Malerei stellt den Versuch dar, sich dem Menschen in all seinen Schattierungen leise anzunähern. Mit ihren Bildern fängt sie dabei die brüchige, flirrende Gegenwart, die Schönheit und Zerbrechlichkeit unseres Daseins ein.



Vielfalt und Augenfreude, Farbigkeit und Leichtigkeit einerseits – Rätselhaftigkeit, Widersprüchlichkeiten und Durchdachtsein andererseits. Die in direkter Frontalität dargestellten Köpfe, Landschaften, Frauenbilder oder Diptychen von Wilhelm Drach (*1952 in Wien) ziehen den Betrachter mit ihren kraftvollen Farben, Formen und Flächen unmittelbar in ihren Bann.

40 | Humanismus par excellence: Miwa Ogasawara destilliert die Essenz des Menschseins

Miwa Ogasawara spürt in ihren Arbeiten der Frage nach dem Verhältnis von Mensch, Raum und Zeit nach. Egal ob die Figur im Zentrum der Komposition steht, ob sie sich an der Grenze zwischen innen und außen befindet oder sich verflüchtigt, immer behauptet sie ihre Allgegenwärtigkeit. Ihre Bilder sind gemalte Momente des Innehaltens, in denen die unzähligen Eindrücke, Empfindungen und Gedanken ihrer Protagonisten lebendig werden. Begleitet von zwei Essays präsentiert der Band eine Auswahl von 80 Werken inklusive neuester Arbeiten.

Kristine Bilkau ist freie Journalistin und Schriftstellerin. Ihre Romane *Die Glücklichen* und *Eine Liebe, in Gedanken* sind bei Luchterhand erschienen.

Nicola Graef ist Dokumentarfilmerin, Produzentin, Regisseurin, Journalistin und Kuratorin (u. a. FEELING in der Pinakothek der Moderne München, 2019).

Sayako Mizuta arbeitete als Assistenzkuratorin bei Tokyo Wonder, bevor sie sich als Kuratorin selbstständig machte.

**MIWA OGASAWARA
UNSPOKEN**

Autorinnen: Kristine Bilkau,
Nicola Graef, Sayako Mizuta

Text: Deutsch / Englisch /
Japanisch

116 Seiten
80 Abbildungen in Farbe
21 x 27 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Papierwechsel

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3717-0
Februar 2021



41 | Schwingende Energie, vibrierend lebendig – die farbige Sicht Wilhelm Drachs auf die Welt

Wilhelm Drach schafft Gegenwartskunst in alter Technik. Drach baut seine Farben aus mehreren lasierenden und opaken Schichten von Acrylfarben auf, um ihnen Intensität, Tiefe und zugleich Feinheit zu verleihen. Zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit legt er die Bedeutung auf die Formulierung des Bildes durch Farbe. Seine Ideen werden in vielen Arbeitsschritten umgesetzt, erscheinen jedoch als Bilder spontan und intuitiv. Der opulente Band präsentiert die Facetten eines 50 Jahre währenden künstlerischen Schaffens umfassend.

Barbara Drach-Hübler arbeitet als selbstständige Grafikerin und leitet die Meisterschule für Kommunikationsdesign an der Höheren Graphischen Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt in Wien.

**WILHELM DRACH
MALEREI 1970-2020**

Hg. Barbara Drach-Hübler
Beiträge von B. Borchardt-
Birbaumer, C. Kaufmann,
D. Ronte

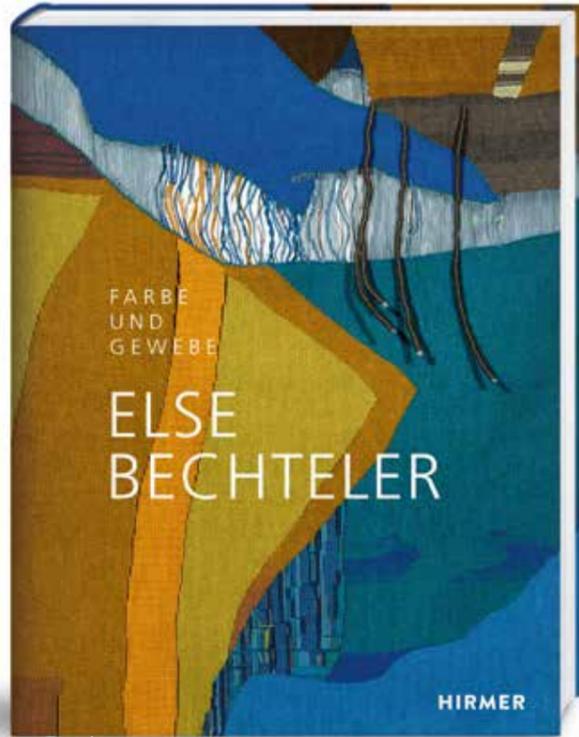
Text: Deutsch / Englisch

416 Seiten
316 Abbildungen in Farbe
23 x 30 cm, gebunden

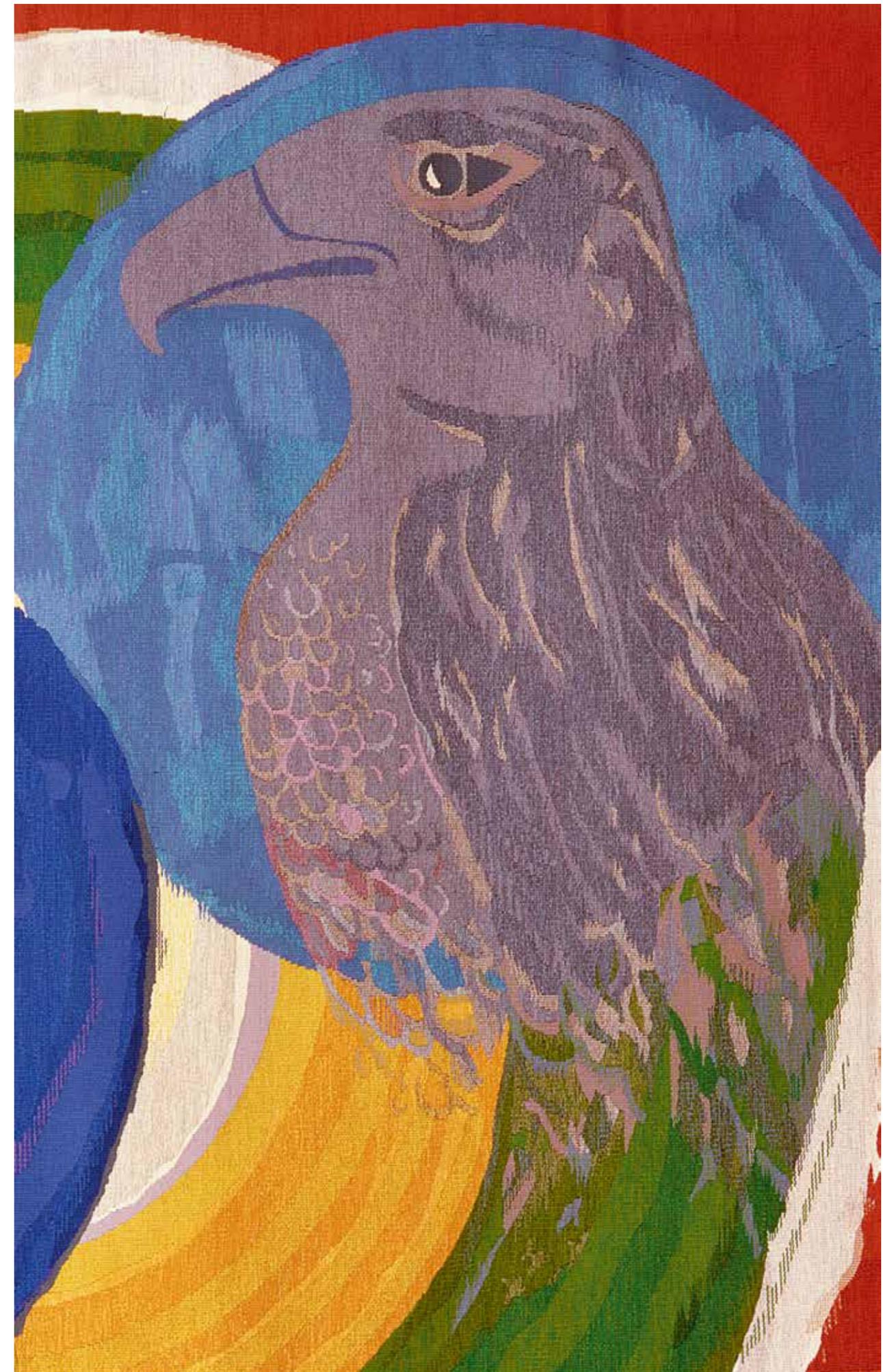
HIRMER PREMIUM
Leinen, Schutzumschlag

€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
978-3-7774-3714-9
Januar 2021





Die Textilkünstlerin Else Bechteler-Moses (*1933) hat in mehr als fünfzig Jahren ein Werk geschaffen, das die traditionelle Bildweberei um Konzepte der (post-)modernen Malerei bereichert und ästhetische Tendenzen nach 1945 für die Tapisserie selbst fruchtbar macht: Faden und Farbe treten in ein Wechselverhältnis, bei dem das textile Material stets seinen Eigencharakter bewahrt.



»Der Faden ist feiner als der Pinsel.«

Else Bechteler

Nach einer Lehre als Weberin und einem Studium der Malerei begann Bechteler-Moses in den 1960er-Jahren ihre künstlerische Laufbahn. Dabei bewegte sich ihr Werk nicht nur im kreativen Austausch von Weberei und Malerei, sondern auch in dem von freier und angewandter Kunst: Neben vielen, teilweise monumentalen, raumbundenen Werken entstehen freie Tapisserien, in denen sie eine eigenständige künstlerische Position entwickelt. Die Monografie präsentiert ihr Werk erstmals im Überblick und verdeutlicht die Entwicklung ihres Schaffens.

ELSE BECHTELER
FARBE UND GEWEBE

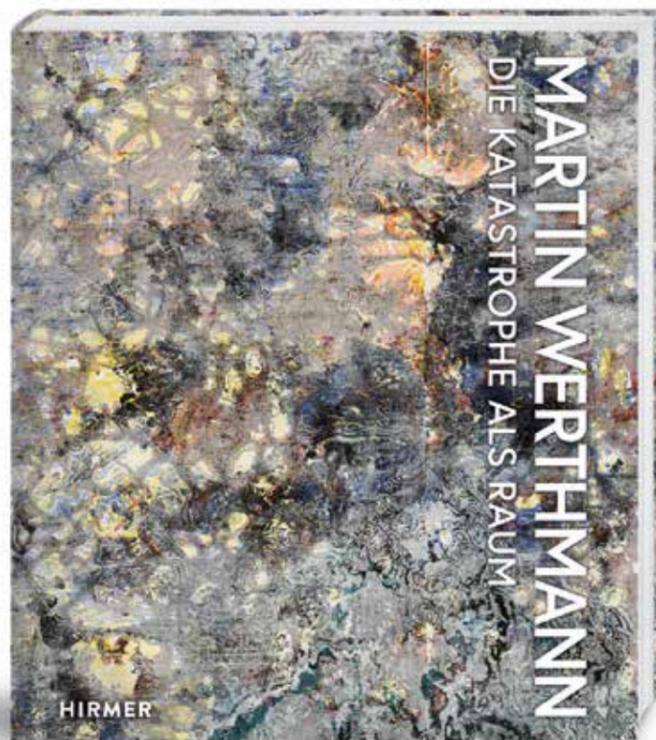
Beiträge von H. Eggebrecht,
C. Stölzl

170 Seiten
140 Abbildungen in Farbe
22 x 29 cm, gebunden

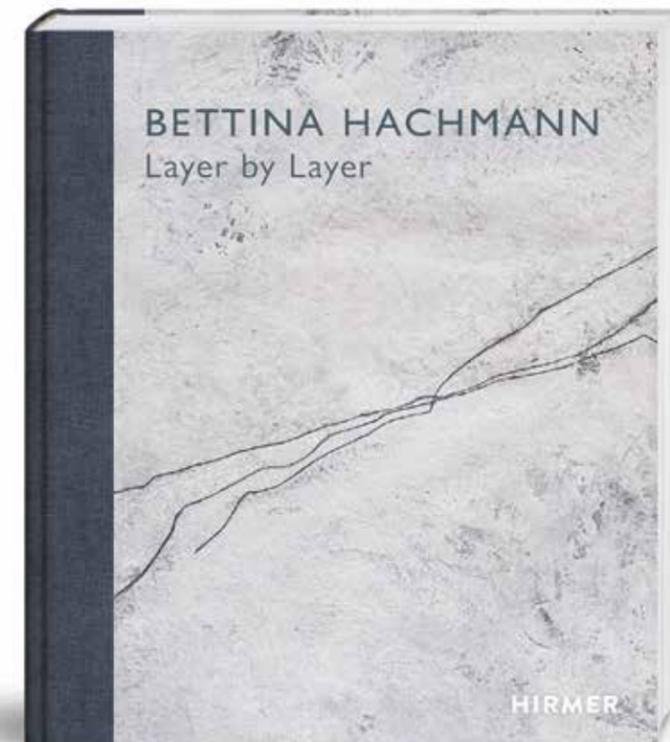
HIRMER PREMIUM
Klapptafel, Lesebändchen

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3682-1





Martin Werthmann (*1982) gehört weltweit zu den profiliertesten Künstlern, die sich intensiv mit der Gattung des Holzschnitts auseinandersetzen. Seine monumentalen, auf großen Papierbahnen ausgeführten Farbholzschnitte bestehen durch eine radikal neue Formsprache sowie eine Ästhetik, die das Vage und Diffuse ins Zentrum der Aufmerksamkeit rückt.



Bettina Hachmann (*1967) nähert sich in ihrer Malerei den vielfältigen Emotionen des Menschen. In einem kraftvollen, körperlichen Prozess trägt die Künstlerin Farben Schicht um Schicht auf wie ab und bringt die Leinwand dabei bis an die Belastungsgrenze. Ihre scheinbar farbreduzierten Werke stellen die Frage nach dem Dahinter, dem Verborgenen.

44 | Von Gewalt und Schönheit: die Farbholzschnitte von Martin Werthmann

Es sind Strukturen und Elemente aus Fotografien von Anschlägen wie Kriegshandlungen, die Werthmann seinen jüngeren Arbeiten zugrunde legt. In zahlreich sich überlagernden Schichten überträgt er diese in das Medium des Holzschnitts und schafft damit spannungsvolle, sich zwischen Schönheit und Gewalt bewegende Bildräume. Mit besonderem Fokus auf die SILENCE-Serie stellt der Band erstmalig das beeindruckende Werk des Berliner Künstlers umfangreich vor.

Marcus Trautner ist Kunsthistoriker, Publizist und Galerist in München.

MARTIN WERTHMANN
DIE KATASTROPHE ALS
RAUM

Hg. Marcus Trautner
Beiträge von A. Beradini,
S. Diefenthaler, H. Günther,
Sir N. Rosenthal, B. J. Scheuer-
mann, M. Trautner

Text: Deutsch / Englisch

160 Seiten
60 Abbildungen in Farbe
24 x 28 cm, gebunden

29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3716-3
Februar 2021



45 | Geschichtete Emotionen: die Werke von Bettina Hachmann

Der bibliophile Band führt durch ein beeindruckendes Œuvre: Bettina Hachmann lässt das Bild sich selbst entwickeln, was den Zufall ebenso einschließt wie ihrerseits ein bewusstes Handeln und eine sehr gute Kenntnis der Materialien. Ihre fast monochrom erscheinenden Werke, in denen sich Flächen und Linien begegnen, offenbaren auf den zweiten Blick eine farbliche Vielschichtigkeit. Sichtbare Öffnungen fügen sich dabei wie selbstverständlich in die Werke ein und verleihen ihnen einen intensiven Ausdruck.

Katrin Boskamp-Priever ist Kunsthistorikerin und Germanistin und seit 2000 tätig als freie Autorin, Lektorin und Übersetzerin.

Dieter Ronte ist Kunsthistoriker. Er war Direktor u. a. des Museums moderner Kunst in Wien, des Sprengel Museums in Hannover und des Kunstmuseums in Bonn.

Elmar Zorn, in den 1980er-Jahren leitend beim Münchner Kulturreferat tätig, ist freier Kurator, Herausgeber sowie Publizist in München und betreibt weltweit Ausstellungsprojekte.

BETTINA HACHMANN
LAYER BY LAYER

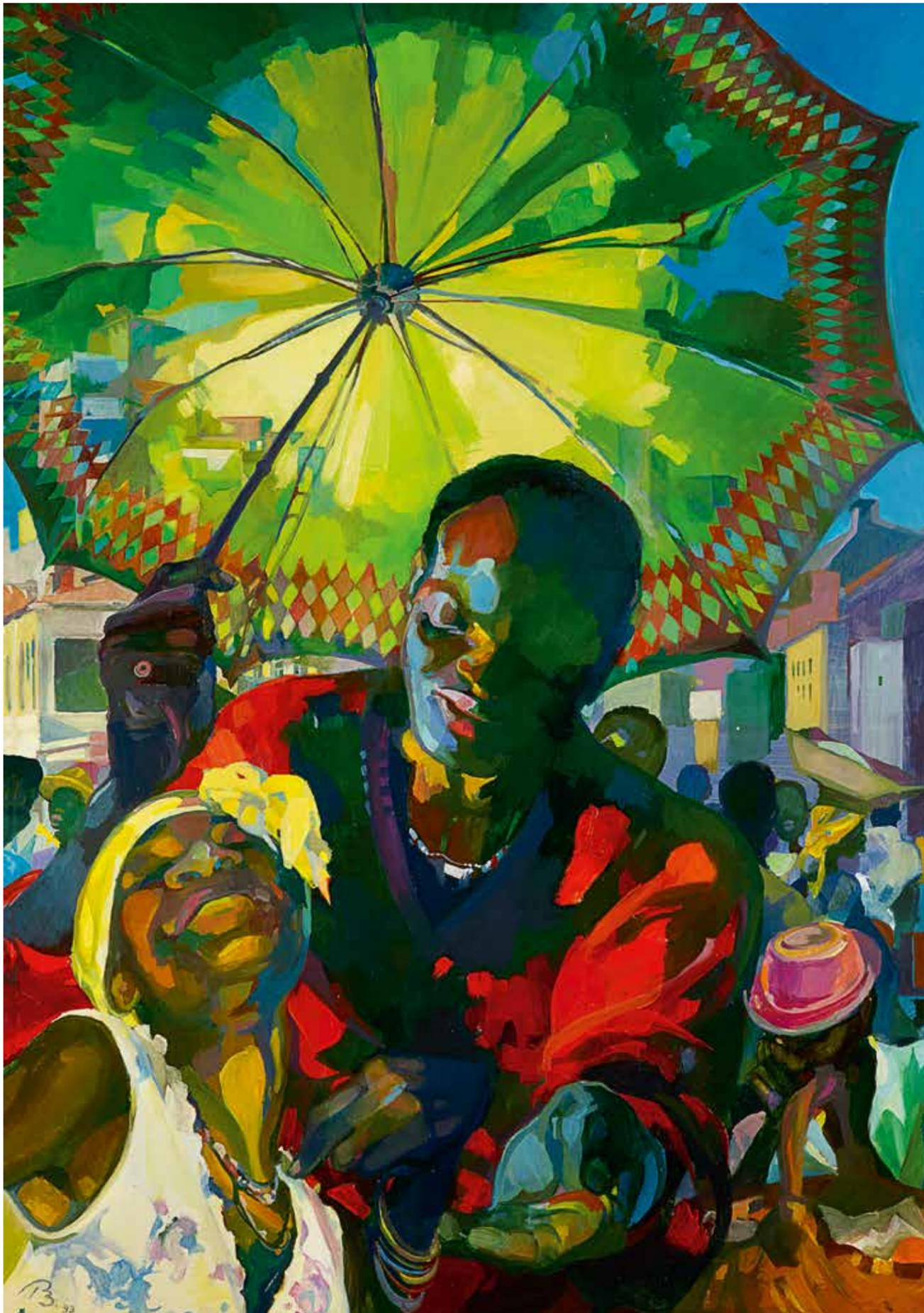
Autoren: Katrin Boskamp-
Priever, Dieter Ronte, Elmar
Zorn

Text: Deutsch / Englisch

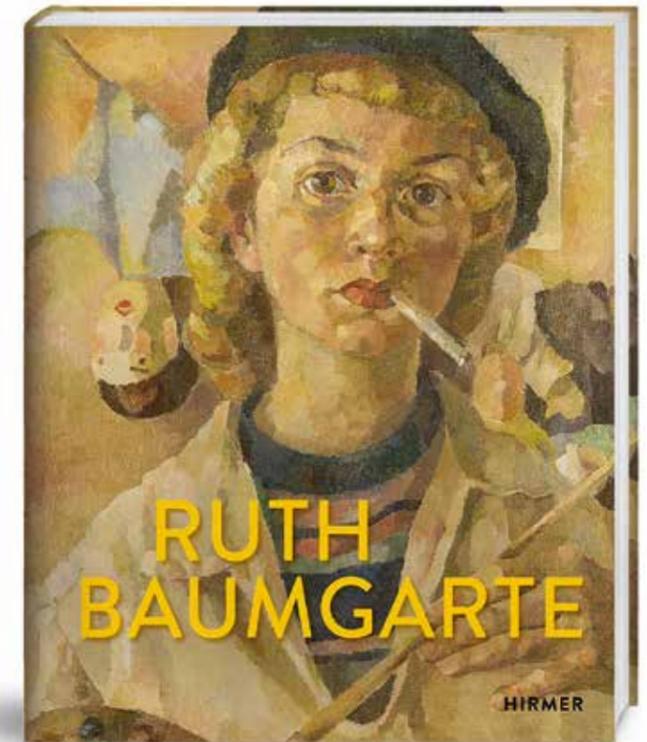
160 Seiten
90 Abbildungen in Farbe
24 x 28 cm, gebunden

34,90 (D) / € 35,90 (A)
978-3-7774-3709-5
Februar 2021





Ruth Baumgarte (1923–2013) schuf während einer von radikalen Umbrüchen geprägten Zeit ein künstlerisches Lebenswerk, in dem der Mensch und dessen fragiles Dasein im Zentrum steht. Dieser Band stellt sie als passionierte Zeichnerin, vielseitige angewandte Grafikerin und expressive Malerin vor.



Gesellschaftlich brisante Themen in unbändiger Farbkraft

| 47

Ruth Baumgartes bewegte Lebensstationen hinterließen sichtbare Spuren in ihrem Œuvre. Ab Anfang der 1950er-Jahre beschäftigte sie sich mit Motiven aus der Theater- und Industriewelt. Sie setzte sich mit Umweltthemen, wie Tschernobyl, und gesellschaftsrelevanten Fragen auseinander. In mehr als 40 Reisen erkundete sie den afrikanischen Kontinent und verarbeitete die Eindrücke in ihren Arbeiten. Die Strahlkraft ihrer Aquarellmalerei mit aktuellen Gesellschaftsthemen zu verbinden ist typisch für ihr Werk.

Viola Weigel ist Kunsthistorikerin, Kuratorin und Autorin.

Seit 2019 leitet sie die Kunststiftung Ruth Baumgarte.

Wiebke Steinmetz ist Kunsthistorikerin, Kuratorin und Autorin und seit 2019 stellvertretende Leiterin der Kunststiftung Ruth Baumgarte.

WERDE, DIE DU BIST!
RUTH BAUMGARTE
LEBENSKUNST

Hg. Viola Weigel, Wiebke Steinmetz
Mit einem Essay von Eckhart J. Gillen

Text: Deutsch / Englisch

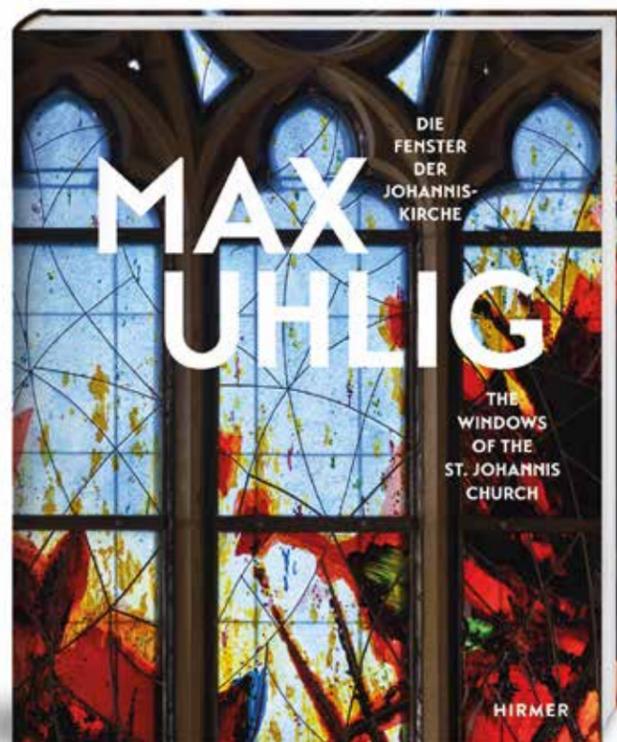
264 Seiten
251 Abbildungen in Farbe
24,5 x 29 cm, gebunden

€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)
978-3-7774-3624-1

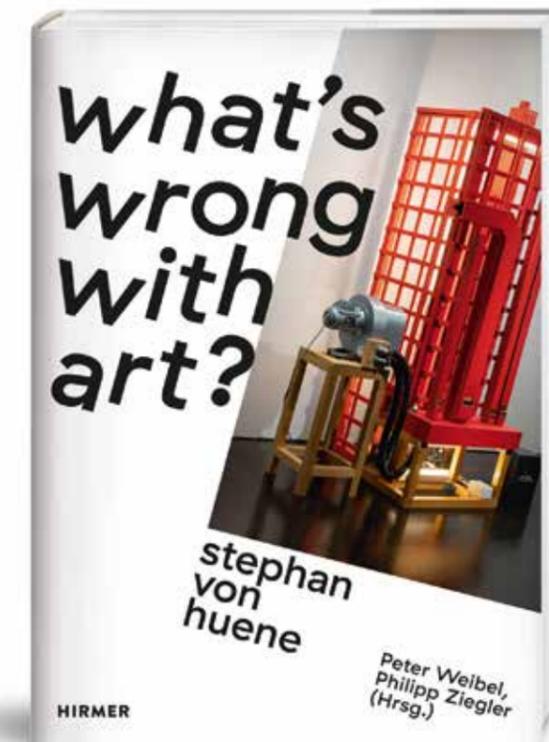


Ausstellung
Museum für Kunst und
Kulturgeschichte, Dortmund
15.11.2020–21.02.2021





Für die gotische Johanniskirche in Magdeburg hat der Dresdener Maler Max Uhlig (geb. 1937) einen der größten Fensterzyklen der Gegenwartskunst geschaffen. Weinranken und farbiges Laub, Linien in expressiven Rhythmen, die in ihrer Prägnanz eine Entdeckung sind, füllen die etwa 350 Quadratmeter Fensterfläche mit Farben und tauchen den Kirchenraum in buntes Licht.



Stephan von Huene (1932–2000) gehört zu den Begründern der Klang- und Medienkunst im 20. Jahrhundert. Der als Sohn deutscher Einwanderer in Los Angeles geborene Künstler konstruierte seit Ende der 1960er-Jahre komplexe audio-kinetische Installationen, in denen er sich mit den spezifischen Eigenschaften von Klang und Sprache auseinandersetzt.

Feurige Farben, flammendes Licht, großes Drama – aktuelle Glasmalerei von Max Uhlig

Der abstrakte Zyklus aus 6 farbigen und 8 schwarz-weißen Fenstern von je 13 Metern Höhe erzählt vom Neuanfang der im II. Weltkrieg zerstörten und nach 1992 wiederaufgebauten einstigen Stadtpfarrkirche inmitten von Magdeburg. Die tiefen Erd-, leuchtenden Gelb- und Blautöne, durchsetzt mit flammendem Rot, stehen in Kontrast zu den ganz in Schwarz gehaltenen Weinstöcken, die sich in den Chorfenstern nach oben ranken. Max Uhlig ist einer der letzten Vertreter der Freiluftmalerei in der modernen Kunst und erweist sich in diesem Prachtband über sein neues Meisterwerk ganz auf der Höhe unserer Zeit.

Annegret Laabs ist seit 2001 Direktorin des Kunstmuseums Magdeburg und Kuratorin zahlreicher Ausstellungen zur zeitgenössischen Kunst.

MAX UHLIG
DIE FENSTER DER
JOHANNISKIRCHE

Hg. Annegret Laabs für das Kuratorium zum Wiederaufbau der Johanniskirche zu Magdeburg
Beiträge von M. Flügge, U. Gellner, A. Laabs

Text: Deutsch / Englisch

152 Seiten
100 Abbildungen in Farbe
23 x 28 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
6-seitige Ausklapptafel

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3657-9



Klangskulpturen – zwischen Kunst, Akustik, Technologie und Wissenschaft

In drei Werkgruppen der späten 1990er-Jahre befasst sich Stephan von Huene mit unterschiedlichen Modi des Sprechens über Kunst und entlarvt den aufgeblasenen Sprachstil der Kunstkritik. Das Buch legt die Hintergründe der Werke offen, mit denen er für einen unvoreingenommenen Umgang mit Kunst wirbt, und versammelt zahlreiches, zum Teil unveröffentlichtes Archivmaterial wie Briefe, Zeichnungen und Texte aus seinem Nachlass. Aus vielfältigen Perspektiven wie in eindrucksvollen Bildern werden Inspiration und Schaffensprozess des Künstlers nachgezeichnet.

Peter Weibel ist seit 1999 künstlerisch-wissenschaftlicher Vorstand des ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe.
Philipp Ziegler leitet die kuratorische Abteilung des ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe.

STEPHAN VON HUENE
WHAT'S WRONG WITH ART?

Hg. Peter Weibel, Philipp Ziegler
Beiträge von Y. Hadjinicolaou, S. von Huene, M. Warnke, P. Ziegler

Text: Deutsch

128 Seiten
50 Abbildungen in Farbe
16,5 x 24 cm, Vorsatzbroschur

€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
978-3-7774-3729-3
Januar 2021



Ausstellung
ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe
26.09.2020–14.02.2021





Fotografie



Tagebuchartige Serien, Landschaftsaufnahmen und situative Stimmungsbilder – Elina Brotherus (*1972 in Helsinki) lotet die Möglichkeiten der Fotografie immer wieder neu aus. Der bildreiche Band mit weiterführenden Essays verfolgt die neueste Entwicklung. Hier bringt die finnische Fotokünstlerin intellektuelle Schärfe mit humorvoller Leichtigkeit, technische Präzision mit lustvoller Spontaneität zusammen.



Spielerisch, hintersinnig, existenziell – die Bildwelten von Elina Brotherus

International bekannt ist Elina Brotherus für ihre Selbstporträts. Und tatsächlich ist sie in nahezu all ihren Foto- und Videoarbeiten selbst zu sehen. Der Band zur Einzelausstellung in Bremen lenkt den Fokus auf jüngere Werkgruppen, die seit 2016 entstehen. In der Auseinandersetzung mit Kunstkonzepten der Gegenwart gelingen ihr überraschende Bilderfindungen. Die künstlerischen Annäherungen an Fluxus, John Baldessari, Francesca Woodman oder an den Autor W.G. Sebald sind mal hintersinnige Hommage, mal kritische Revision.

Ingo Clauß ist seit 2008 Kurator in der Weserburg Museum für moderne Kunst Bremen.

ELINA BROTHERUS
WHY NOT?

Hg. Ingo Clauß für die Weserburg Museum für moderne Kunst
Beiträge von J. de Vries, I. Clauß, G. Boulboulé

Text: Deutsch / Englisch

160 Seiten
104 Abbildungen in Farbe
22,5 x 30 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Einband mit aufgesetztem Bild, Lesebändchen

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3684-5

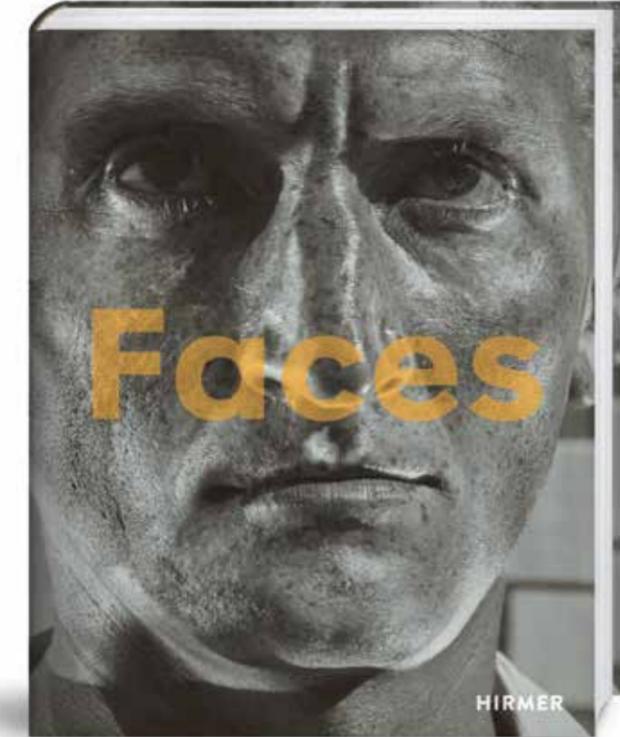


Ausstellung
Weserburg Museum für moderne Kunst, Bremen
25.10.2020–21.02.2021





K Gertrud Arndt | Marta Astfalck-Vietz | Werner David Feist |
Ü Paul Edmund Hahn | Trude Fleischmann | Grit Kallin-Fischer |
N Rudolf Koppitz | Kurt Kranz | Anneliese Kretschmer |
S Erna Lendvai-Dircksen | Helmar Lerski | Oskar Nerlinger |
T László Moholy-Nagy | Lucia Moholy | Erich Retzlaff | Franz Roh |
L August Sander | Umbo | Stanisław Witkiewicz | Willy Zielke
R



Ausgehend von Helmar Lerskis herausragender Fotoserie *Metamorphose – Verwandlungen durch Licht* von 1935/36 zeigt der prächtige Band *Faces – Die Macht des Gesichts* Porträts aus der Zeit der Weimarer Republik. Die Aufnahmen der Fotografinnen und Fotografen der 1920er- und 1930er-Jahre vermochten es, die Porträtfotografie radikal zu erneuern.

Radikale Neuerfindung der Porträtfotografie in der Weimarer Republik

| 55

Dienten Porträtfotos herkömmlich der Darstellung der Persönlichkeit eines Menschen, fassen Fotografinnen und Fotografen der Zwischenkriegszeit das Gesicht als nach ihren Vorstellungen inszenierbares Material auf. Über das fotografierte Gesicht werden sowohl ästhetische Überlegungen als auch die politischen Umbrüche der Weimarer Republik verhandelt. Modernistische Experimente, das Verhältnis zwischen Individuum und Typ, feministische Rollenspiele und politische Ideologien kollidieren und erweitern damit das Verständnis der Porträtfotografie.

Klaus Albrecht Schröder ist seit 2017 Generaldirektor der ALBERTINA in Wien.
 Walter Moser ist seit 2011 Kurator und Leiter der Fotosammlung der ALBERTINA in Wien.

FACES – DIE MACHT DES GESICHTS
 HELMAR LERSKI UND DIE
 PORTRÄTFOTOGRAFIE DER
 ZWISCHENKRIEGSZEIT

Hg. Walter Moser
 Beiträge von E. Cronin, F. Ebner,
 M. Faber, A. Mahler, W. Moser,
 M. S. Witkovsky

Deutsche & englische Ausgabe

224 Seiten
 220 Abbildungen
 22,5 x 28,5 cm, Klappen-
 broschur

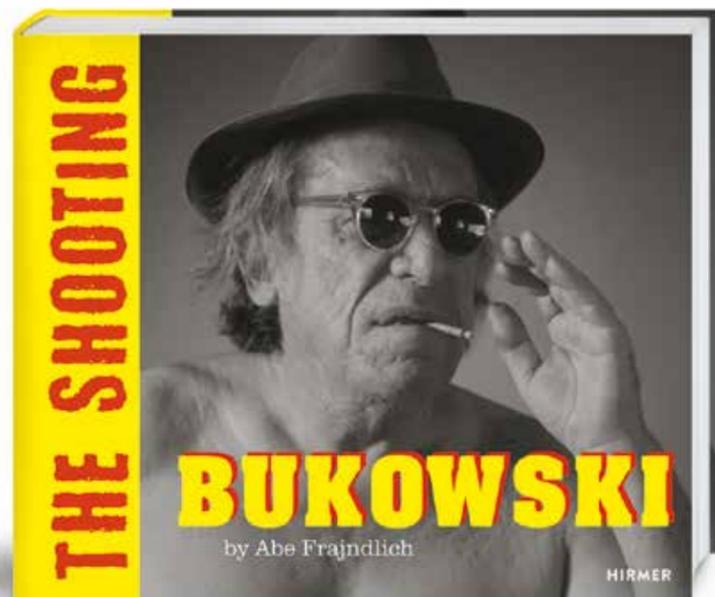
HIRMER PREMIUM
 Papierwechsel

€ 45,- (D) / € 45,- (A)
 978-3-7774-3578-7 (dt.)
 978-3-7774-3579-4 (engl.)
 Januar 2021

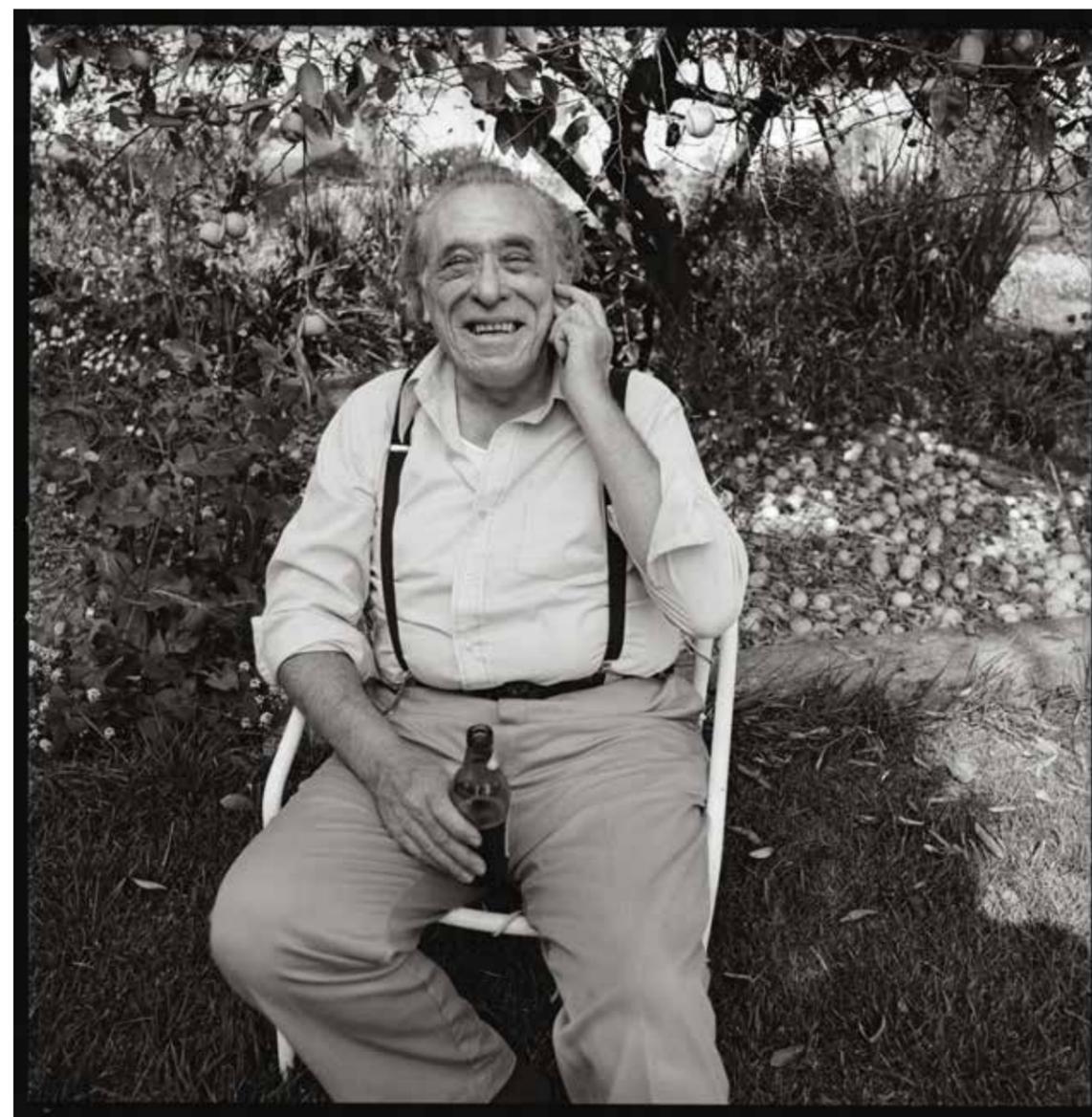


Ausstellung
 ALBERTINA, Wien
 12.02.–24.05.2021





Charles Bukowski – der Dirty Old Man der US-Literatur: Seine Gedichte und Prosa sind dicht verwoben mit seinem Leben. Wie porträtiert man eine solche Persönlichkeit? Der junge Fotograf Abe Frajndlich stellte sich 1985 dieser Herausforderung. So viel sei verraten: In einem Anlauf war diese Aufgabe nicht zu bewältigen. The Shooting präsentiert die fotografische Annäherung an eine Legende.



56 |

Der Fotografie-Band zum 100. Geburtstag des enfant terrible der Literatur

Dieses Gesicht!, schreibt Glenn Esterly in seinem im Band enthaltenen Essay *The Pock-marked Poetry of Charles Bukowski*. In Bukowskis Look konzentriert sich alles, was an dem Jahrhundertautor so faszinierend ist. Dies zeigen eindrucksvoll die großteils bislang unpublizierten Fotografien von Abe Frajndlich. In Farbe und in Schwarz-Weiß porträtierte er Bukowski und fand dessen Vertrauen, sodass er schließlich sogar zur Hochzeit von Bukowski und Linda Lee Beigle eingeladen wurde. Die Publikation erzählt die Geschichte dieser Zusammentreffen, reproduziert die Porträt-Serien und gipfelt in den Aufnahmen der Hochzeit.

Abe Frajndlich ist ein US-amerikanischer Fotograf. Bekannt ist er v. a. für seine Porträts von Prominenten. Als Fotograf und Reporter arbeitete er u. a. für das Magazin der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*, *Life*, den *Spiegel*, den *London Observer* und das *New York Times Magazine*.

Glenn Esterly war ein freischaffender US-amerikanischer Journalist. Er schrieb und arbeitete für verschiedene Zeitungen und Zeitschriften, darunter auch für das *Rolling Stone Magazine*.

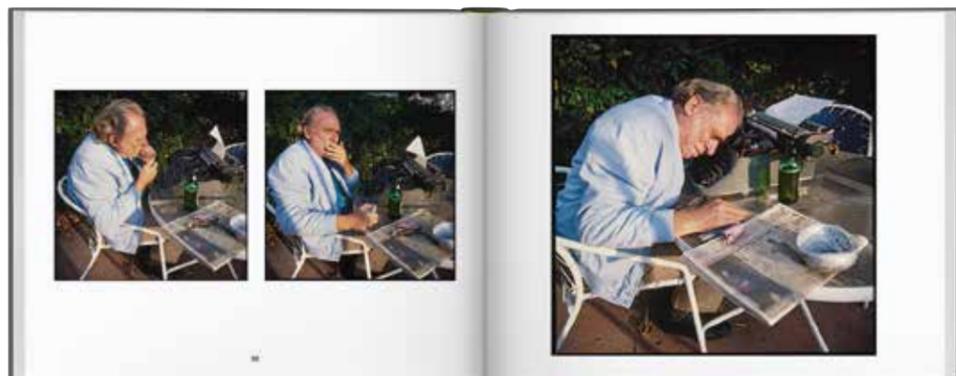
BUKOWSKI – THE SHOOTING
BY ABE FRAJNDLICH

Abe Frajndlich, Glenn Esterly

Text: Deutsch / Englisch
Deutsche Übersetzung von
Esther Ghionda-Breger und
Carl Weissner

96 Seiten
65 Abbildungen
25,4 x 20,3 cm, gebunden

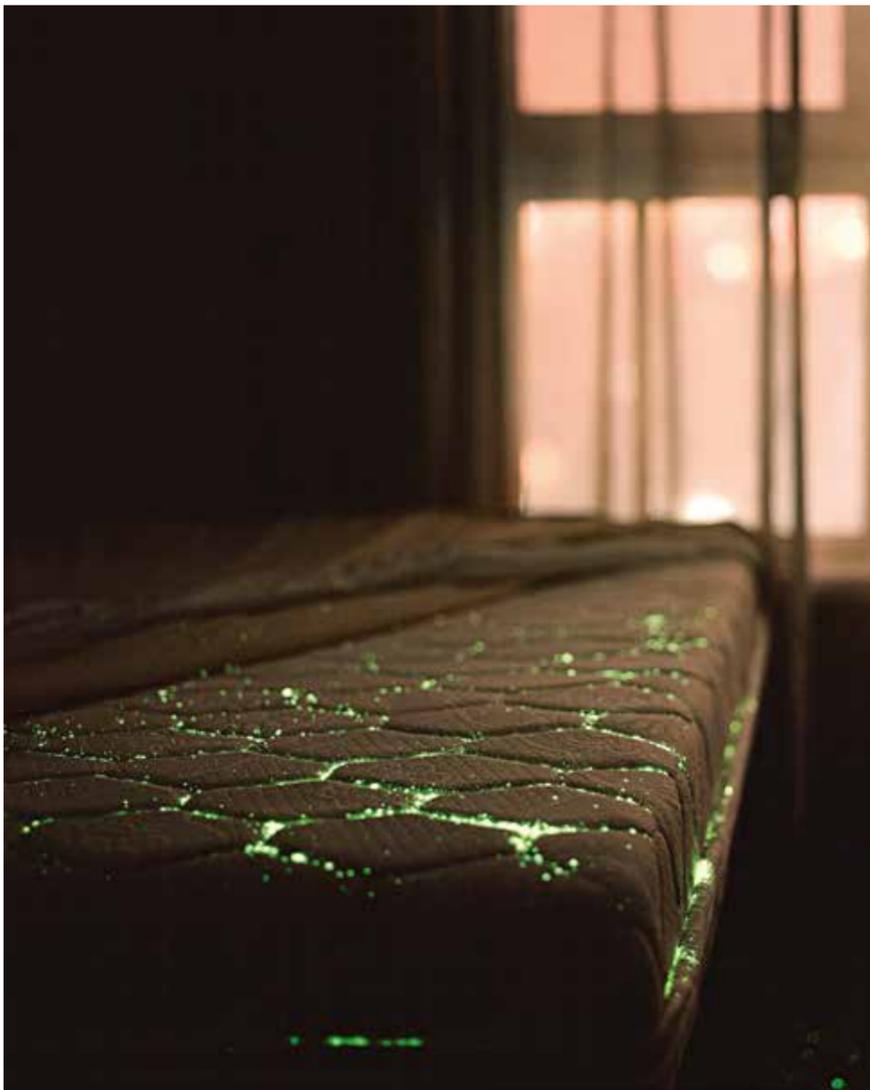
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3667-8



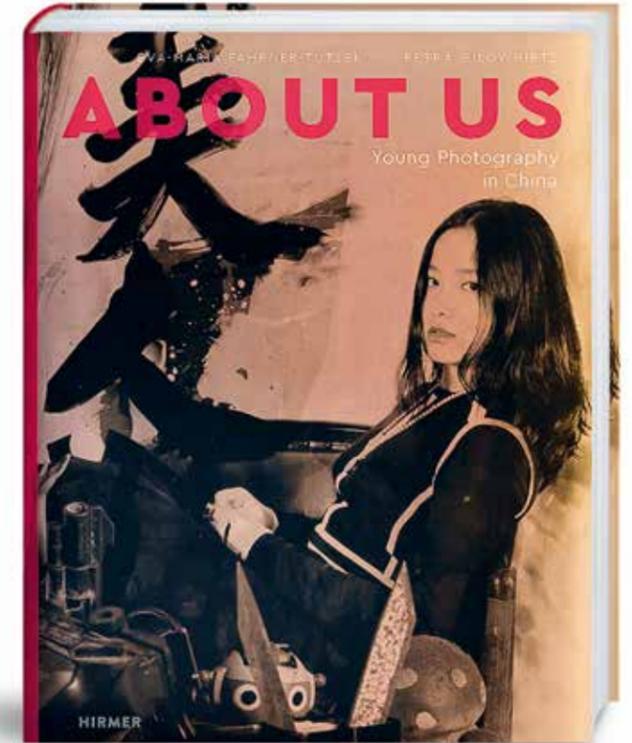


KÜNSTLER/ KÜNSTLERINNEN

Adou
Birdhead
Cai Dongdong
Cao Fei
Chen Ronghui
Chen Wei
Chen Wenjun & Jiang Yanmei
Cheng Alex Huanfa
Fan Ye
Gao Bo
Gao Mingxi
Jiang Pengyi
Jiang Zhi
Li Yang
Liang Xiu
Liao Pixy
Liu Ke & Huang Huan
Liu Rachel
Luo Yang
Mo Yi
Mu Ge
Ren Hang
Rong Rong
Rong Rong & Inri
Shen Wei
Shi Yangkun
Sun Yanchu
Wang Bing
Wang Ningde
Wei Bi
Wen Fang
Weng Fen
Xiuzhen Yin
Yang Fudong
Zhang Huan
Zhang Kechun
Zhang Xiao



Was erzählt Fotografie über Lebensformen und Mentalität in China angesichts eines rapiden gesellschaftlichen Wandels? Auf der Suche nach ihrer Identität erkunden Künstlerinnen und Künstler experimentell das Medium der Fotografie und geben Einblick in die individuellen komplexen Gefühls- und Erfahrungswelten ihrer Generation.



Aufregende Innenansichten aus China – eine junge Künstlergeneration überrascht

| 59

Der Band präsentiert eine Auswahl von rund 150 Arbeiten von etwa vierzig chinesischen Künstlerinnen und Künstlern aus der Sammlung der Alexander Tutsek-Stiftung. Die Fotografien, in Schwarz-Weiß-Ästhetik oder als dramatische Inszenierungen in Farbe, sind in den 1990er-Jahren bis heute entstanden. Sie zeigen Menschen in den Metropolen, in den ländlichen Peripherien und der Einsamkeit der Natur, zwischen vibrierender Gegenkultur und Melancholie, zwischen Coolness und Konfusion.

Eva-Maria Fahrner-Tutsek arbeitete als Wissenschaftlerin. Seit 2000 ist sie Vorstandsvorsitzende der Alexander Tutsek-Stiftung, die Kunst und Wissenschaft fördert.

Petra Giloy-Hirtz arbeitet als Autorin und freie Kuratorin für zeitgenössische Kunst in München.

ABOUT US YOUNG PHOTOGRAPHY IN CHINA

Autorinnen:
Eva-Maria Fahrner-Tutsek,
Petra Giloy-Hirtz

Text: Englisch

304 Seiten
150 Abbildungen in Farbe
25 x 30 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Papierwechsel

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3656-2
Februar 2021



Ausstellungen

Alexander Tutsek-Stiftung,
München
04.06.2020–26.02.2021
Alexander Tutsek-Stiftung,
München
ab Juni 2021





Ein brisantes und berührendes Plädoyer für die Kunst als Königsweg zur Natur: Die Arbeiten von Marielis Seyler (*1942 in Wels, Österreich) verstehen sich als empörende Verweigerung der ökonomisch-gesellschaftlichen Vernichtung von Natur und Umwelt. Basierend auf einer konzeptuellen Erweiterung des fotografischen Bildes macht sie die Verletzbarkeit unserer Welt sichtbar.



Der außergewöhnliche Foto-Bildband kommt ganz ohne Menschen und Sehenswürdigkeiten aus und bietet eine andere Art des Betrachtens: Im Sog der Schwarz-Weiß-Fotografien entstehen neue Sichtweisen auf das Alltägliche. Mit ihrer Kamera nimmt Mariela Sartorius die scheinbare Harmlosigkeit der Dinge in den Fokus und holt sie aus ihrer Beiläufigkeit heraus.

Kunst für die Natur! Eine Feier der Kostbarkeit unserer Schöpfung

Sind es Fotografien, Zeichnungen oder Naturobjekte? Seit den 90er-Jahren ist die Natur vielschichtiges Thema im Werk von Marielis Seyler. Neben der klassischen Schwarz-Weiß-Fotografie arbeitet sie auch experimentell: So transferiert sie die Fotoemulsion auf Bildträger wie Transparentpapier, bearbeitet die Fotos weiter mit Farbe und Naturmaterialien oder setzt sie natürlichen Verwitterungsprozessen aus. Abgerundet wird der ästhetische Band durch Texte von u. a. Yuval Noah Harari und Richard David Precht.

Carl Aigner ist österreichischer Kunstwissenschaftler, von 1997 bis 2019 war er Kunsthallen- und Museumsdirektor und seit 2008 Vorstandsmitglied der Leopold Museum-Privatstiftung Wien.

MARIELIS SEYLER NATURA NATURATA

Hg. Carl Aigner
Beiträge von C. Aigner, Cl. Aigner,
Y. N. Harari, W. Müller-Funk,
H. A. Niederle, R. D. Precht

168 Seiten
60 Abbildungen in Farbe
29,7 x 24 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Veredelter Einband,
Schutzumschlag

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3707-1
Januar 2021



Nur scheinbar unscheinbar – die Faszination des zweiten Blicks

Unsentimental, aber voller Respekt betrachtet Mariela Sartorius jene Objekte, über die der Blick meist nachlässig hinweggeht – sei es drinnen oder draußen in der Natur. Hier spielen sie nun die Hauptrolle und zeigen die Ästhetik, die in ihnen liegt. Nach einer langen und erfolgreichen Karriere als Schriftstellerin und Journalistin geht Mariela Sartorius nun auch als Fotografin eigene Wege. Die beigefügten lakonischen und federleichten Notizen ergänzen ihre ausdrucksstarken Bilder.

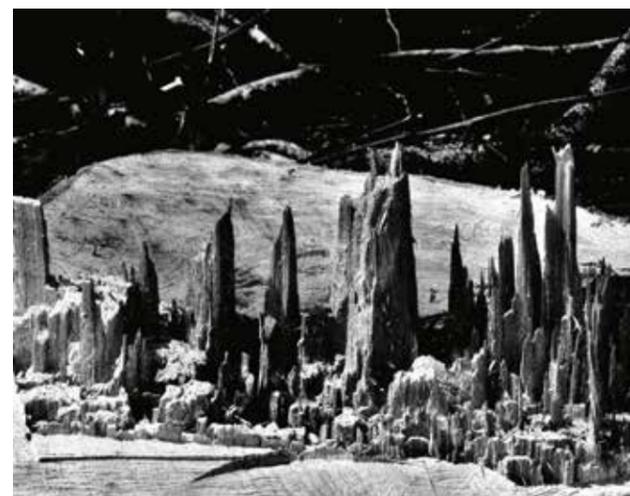
Mariela Sartorius (*1942 in München) studierte Psychologie und fernöstliche Philosophie. Als freie Journalistin veröffentlichte sie Reportagen, Essays und Gedichte in namhaften Zeitungen und Zeitschriften. Hohen Bekanntheitsgrad als Autorin erhielt sie durch ihre Bestseller *Die hohe Schule der Einsamkeit* und *Die hohe Kunst der Melancholie*.

MARIELA SARTORIUS ÜBERSEHENE DINGE. FOTOS UND NOTIZEN

Autorin: Mariela Sartorius

128 Seiten
100 Schwarz-Weiß-Fotografien
30 x 23 cm, gebunden

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3693-7
Februar 2021

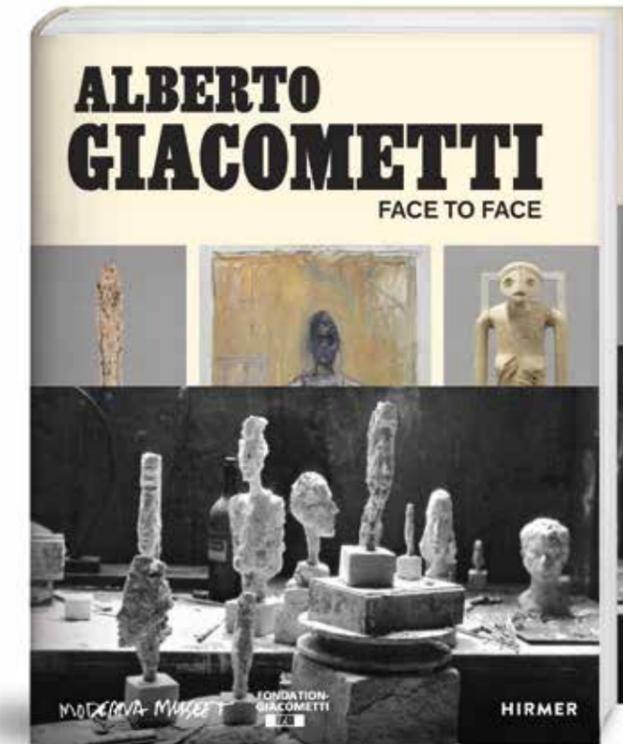




Skulptur



Innerhalb der europäischen Moderne beschritt Alberto Giacometti einen einzigartigen Weg, unermüdlich auf der Suche nach einer neuen Sprache der Skulptur quasi als »Doppelgänger der Realität«. Mit über 100 Skulpturen und Gemälden zeichnet der Band die Entwicklung von Giacomettis Werk vom Kubismus über den Surrealismus zum Realismus der Nachkriegszeit nach.



Ein neuer Blick auf einen der bekanntesten Künstler des 20. Jahrhunderts – Alberto Giacometti

65

Alberto Giacometti (1901–1966) war während seines ganzen Lebens im Gespräch mit einigen der einflussreichsten Intellektuellen des 20. Jahrhunderts. Am Beispiel von drei Autoren – Georges Bataille, Jean Genet und Samuel Beckett, die mit ihm in langjähriger Freundschaft verbunden waren – zeigt der Band auf, wie sich diese Künstlerdialoge in Giacomettis Werk niederschlugen. Der reich bebilderte Überblick über sein Schaffen von frühen bis zu späten Arbeiten wird ergänzt um fundierte Essays und wichtige historische Texte der drei Schriftsteller sowie des Künstlers.

Jo Widoff ist Kurator Internationaler Kunst im Moderna Museet, Stockholm.
Christian Alandete ist Künstlerischer Leiter des Institut Giacometti, Paris.

ALBERTO GIACOMETTI
FACE TO FACE

Hg. Jo Widoff, Christian Alandete
Beiträge von D. Ades, C. Alandete, G. Bataille, S. Beckett, J. Genet, A. Giacometti, C. Grenier, G. Ørskou J. Olsson, A. Vannouvong, J. Widoff

Text: Englisch

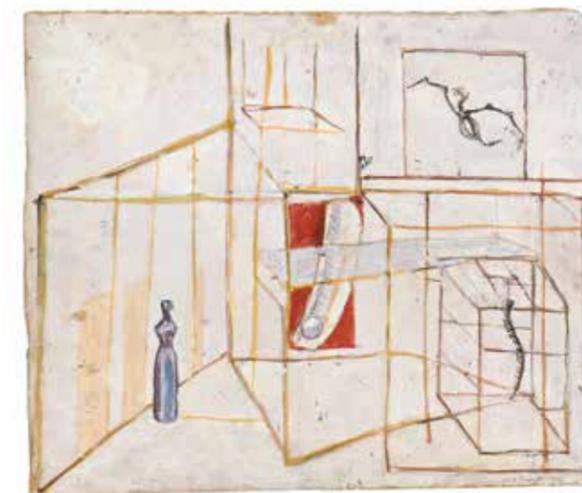
252 Seiten
150 Abbildungen in Farbe
21,7 x 28 cm, Klappenbroschur mit Banderole

HIRMER PREMIUM
Hochwertiges Kunstdruckpapier, Banderole

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
978-3-7774-3648-7



Ausstellung
Moderna Museet, Stockholm
10.10.2020–17.01.2021





August Gaul (1869–1921) war der Zoologe unter den Künstlern der Moderne. Seine mal monumentalen, mal possierlichen Skulpturen und Plastiken machen wie seine Zeichnungen die Tiere als gerade das sichtbar, was vielen Menschen an ihnen besonders unverständlich ist: ihr Wesen als nach Form und Charakter souveräne Kreaturen.



»Ich mache Tiere, weil es mich freut.«
August Gaul

Kaum ein Thema hat in Zeiten ökologischer Neuorientierung eine solche Brisanz wie der Umgang der Menschen mit den Tieren. Gaul, ein Mitbegründer der Berliner Secession, erfasste in seinen formstrengen und die Körper nach Physis und Kontur definierenden Darstellungen mit dem Typischen der Erscheinung das Spezifische ihres Daseins. In verschiedenen Themenkreisen arbeitet der Band mit der Expertise seiner Autoren die bis heute wirksamen Weichenstellungen im Verhältnis von Mensch und Tier anhand exquisiter Werke der Kunst, Wissenschaft und Populärkultur um 1900 heraus.

Katharina Lee Chichester ist Kunsthistorikerin und Kuratorin in Berlin mit Schwerpunkt auf Kunst und Wissenschaft um 1900.

Nina Zimmer ist Generaldirektorin vom Kunstmuseum Bern und Zentrum Paul Klee.

AUGUST GAUL MODERNE TIERE

Hg. Katharina Lee Chichester,
Nina Zimmer
Beiträge von É. Baratay,
K. L. Chichester, M. Roscher,
N. Zimmer

160 Seiten
100 Abbildungen in Farbe
21 × 27 cm, Klappenbroschur

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
978-3-7774-3673-9
Juni 2021

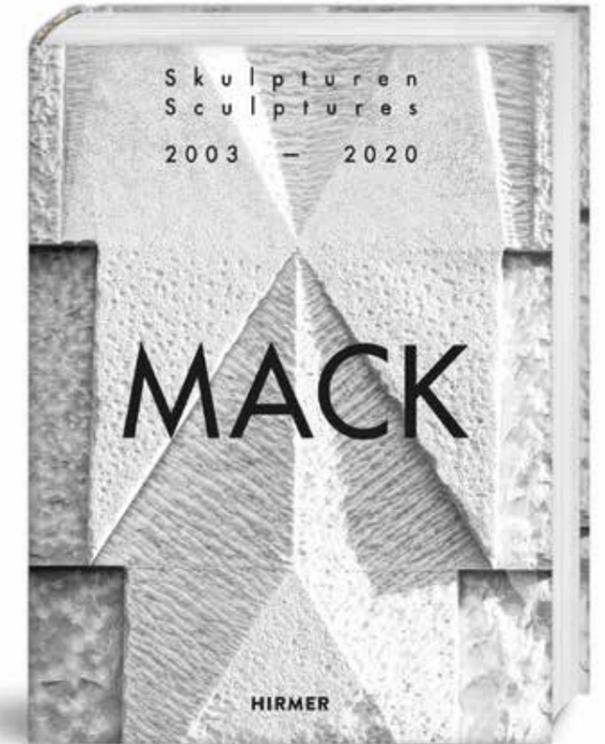


Ausstellung
Kunstmuseum Bern
04.06.–24.10.2021





Das Republikdenkmal des Pariser Bildhauers Aimé-Jules Dalou (1838–1902) ist das Hauptwerk des Künstlers und zugleich zentrales Werk der Denkmalsplastik des 19. Jahrhunderts. Die auf eminenter Kenntnis der Quellen basierende Monografie analysiert souverän die stilistische und ikonografische Komplexität dieser Monumentalallegorie im Kontext ihrer Zeit.



Stelen, Rotoren, Lichtskulpturen oder monumentale Arbeiten für den öffentlichen Raum – das Spektrum von Heinz Macks Skulpturen der letzten zwanzig Jahre ist beeindruckend umfassend und vielseitig. Es entstanden spektakuläre Werke wie *The Sky over Nine Columns* in Venedig 2014. Das opulente Werkverzeichnis dokumentiert Macks Skulpturen von 2003 bis 2020.

Das Republikdenkmal in Paris – ein Hauptwerk der französischen Plastik des 19. Jahrhunderts

Die aufsehenerregende Triumphgruppe auf der Pariser Place de la Nation wurde vom Pariser Stadtrat in Auftrag gegeben, um die Bürger im republikanischen Sinne zu erziehen. Der Band zeigt das Phänomen des Denkmals im *denkmalsüchtigen* 19. Jahrhundert exemplarisch auf. Die Rekonstruktion der Werkgenese gibt Einblick in die Arbeitsweise Dalous und charakterisiert seine eigenwillige Künstlerpersönlichkeit. Das Erstarken nationalistischer Tendenzen lässt die Analyse heute besonders aktuell erscheinen.

Ute Hünigen (1947–2018) war als Kunsthistorikerin für verschiedene Galerien, Verlage und Museen tätig. Katrin Pollems-Braunfels ist Kunsthistorikerin und begleitet, unterstützt und konzipiert seit 2001 als freie Lektorin mit großer Leidenschaft Bücher.

LE TRIOMPHE DE LA RÉPUBLIQUE
DAS REPUBLIKDENKMAL VON AIMÉ-JULES DALOU im Kontext der kunstpolitischen und künstlerischen Strömungen der III. Republik von 1870 bis 1899

Autorin: Ute Hünigen
Hg. Katrin Pollems-Braunfels

280 Seiten
80 Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiß
24 x 28 cm, gebunden

€ 59,- (D) / € 60,70 (A)
978-3-7774-3683-8
März 2021



»Meine Skulpturen sind Gegenstände des Lichts im Raum.« Heinz Mack

Neben der Materialvielfalt – wie Naturstein, Metall, Holz, Gips, Sand oder Glas – zeichnen sich die Skulpturen von Heinz Mack durch ihren elementaren, kraftvollen Charakter in Verbindung mit Licht und/oder Bewegung aus. In seinem Spätwerk entwickelt der Künstler Themen früherer Werkphasen weiter, so etwa die Stele mit ihren Licht transformierenden und Raum bestimmenden Eigenschaften. Kennzeichnend für die letzten zwanzig Jahre ist eine verstärkte Zuwendung zu Skulpturen aus Stein, wie Granit oder Marmor, teils von monumentaler Größe.

Beat Wyss ist emeritierter Professor für Kunstgeschichte und Medientheorie und Mitglied der Heidelberger Akademie der Wissenschaften.

MACK
SKULPTUREN 2003–2020

Hg. Beat Wyss

Text: Deutsch / Englisch

464 Seiten
600 Abbildungen in Farbe
25 x 32 cm, gebunden

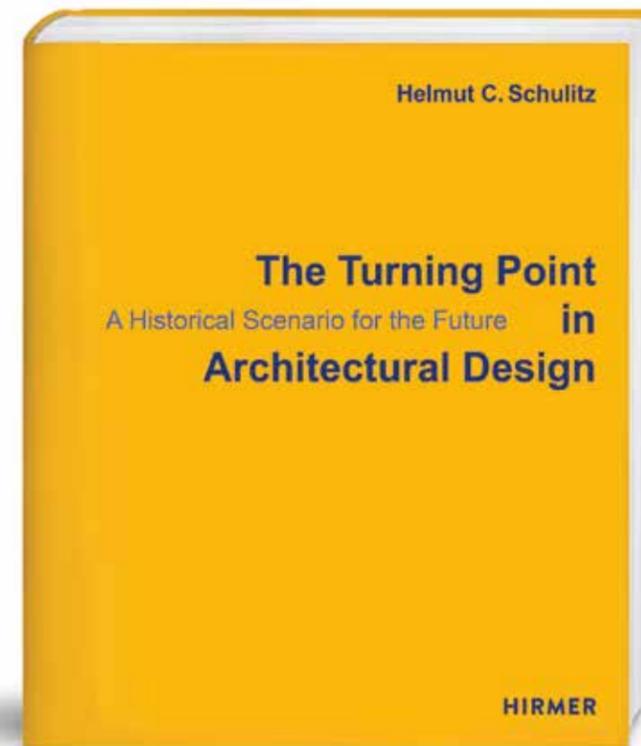
HIRMER PREMIUM
Leinen, Schutzumschlag

€ 68,- (D) / € 70,- (A)
978-3-7774-3659-3
Mai 2021





Architektur



Die Baugeschichte zeigt, dass Material, Konstruktion und Umsetzung heute das Entwerfen in der Architektur zu wenig beeinflussen. Der reich bebilderte Band beschreibt Strategien für eine integrale Formfindung, die einem ressourcenorientierten Bauen gerecht werden kann und zugleich an das Motto der Moderne erinnert, dass »mehr« auch mit weniger zu erreichen ist.

Ein Blick in die Geschichte für eine ressourcenbewusste Zukunft des Bauens

| 73

Innovationen in der Darstellung von Architektur, beginnend mit der 3-D-Zeichentechnik der frühen Renaissance bis zu heutigen CAD-Tools, haben verstärkt zu einer Trennung von Entwerfen und Baupraxis geführt. In Zeiten, die effizientes Bauen und ein nachhaltiges Ressourcen- und Energiemanagement mehr denn je fordern, sollte die Digitalisierung die Baukunst nicht nur zu einer losgelösten Kunst des Zeichnens verkommen lassen, sondern im Entwerfen wieder Bauprozesse berücksichtigen. Ein Paradigmenwechsel ist dringend nötig!

Helmut C. Schulitz hat im Lauf seiner 50-jährigen Karriere in Europa und Amerika sowohl als Architekt gearbeitet als auch Architektur unterrichtet. Er ist Autor zahlreicher Publikationen.



THE TURNING POINT IN ARCHITECTURAL DESIGN
A HISTORICAL SCENARIO FOR THE FUTURE

Autor: Helmut C. Schulitz

Text: Englisch

240 Seiten
650 Abbildungen in Farbe
24 x 27 cm, Broschur

€ 35,- (D) / € 36,- (A)
978-3-7774-3676-0
Februar 2021





Der 1932 geborene Architekt Herman Hertzberger ist der bedeutendste Vertreter des niederländischen *Strukturalismus*. Um 1960 entstanden, geht die in der modernen Architektur viel beachtete Richtung von einem archetypischen Verhalten des Menschen aus. Deshalb müsse das Bauen die individuellen wie auch die sozialen Bedürfnisse der Nutzer befriedigen, die Architektur müsse »einladend« sein.



Die Gebäude und Entwürfe von Karin Meid-Bächle und Martin Bächle stehen für eine Architektur der präzisen Harmonie. In einer Kombination von Außen- und Innensicht werden zehn herausragende Arbeiten des Büros dokumentiert: von renommierten Kollegen aus der Architektur sowie von den Bewohnern, welche die Gebäude mit Leben füllen.

74 | **Hertzbergers Strukturalismus in faszinierenden Schwarz-Weiß-Fotografien**

Internationale Anerkennung erhielt Hertzberger durch seine zwischen 1968 und 1990 ausgeführten Bürogebäude, Schulen und Wohnanlagen. Zu ihrem besonderen Charakter trug bei, dass er neben Sichtbeton und Glas vor allem das »arme« Baumaterial Betonstein verwendete. Der Münchner Architektur- fotograf Klaus Kinold hat sich den Meisterwerken von Hertzberger schon sehr früh ausführlich gewidmet – seine kongenialen Bilder haben deshalb auch historischen Wert, da mehrere Gebäude inzwischen verändert wurden.

HERMAN HERTZBERGER
STRUKTURALISMUS

Hg. & Fotografien: Klaus Kinold
Autor: Wolfgang Jean Stock

Text: Deutsch / Englisch

80 Seiten
64 Abbildungen in Duplex
19 Zeichnungen
21 x 31,5 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Leinen, Schutzumschlag,
hochwertiges Kunstdruck-
papier

€ 35,- (D) / € 36,- (A)
978-3-7774-3662-3
März 2021



Klaus Kinold leitet seit 1968 ein Atelier für Architektur- fotografie. Er ist Herausgeber zahlreicher Zeitschriften und Bücher über Architektur. Wolfgang Jean Stock ist Mitherausgeber der österreichischen Zeitschrift *Architektur Aktuell*. Seine Artikel wurden in der *Bauwelt*, der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*, der *Süddeutschen Zeitung* u. a. publiziert.



75 | **Wie lebt es sich mit Architektur? Zehn Gebäude im Blick von Bewohnern und Kritikern**

Löst ein Gebäude ein, was man sich in der Planung davon versprochen hat? Wie hält es der Nutzung der Menschen stand, für die es entworfen wurde? Und auf welche Weise wirkt die gebaute Umgebung auf ihre Bewohner? Diesen Fragen geht der kunstvoll gestaltete Band bei der Präsentation von herausragenden Beispielen des vielfach prämierten Architekturbüros Bächlemeid nach. Bewohner gewähren Einblick in ihren Alltag in den Gebäuden, während sich Architekturkritiker fachkundig mit den realisierten Entwürfen auseinandersetzen.

Das Architekturbüro Bächlemeid Architekten Stadtplaner BDA wurde 2014 von Karin Meid-Bächle und Martin Bächle in Konstanz gegründet. Beide Architekten haben Lehr- und Preisrichtertätigkeiten inne. Büro Uebele Visuelle Kommunikation wurde 1996 von Andreas Uebele gegründet. Seit 2016 ist Carolin Himmel Mitinhaberin und Geschäftsführerin. Das Büro arbeitet in allen Bereichen der visuellen Kommunikation.

STIMMEN
ZEHN GEBÄUDE VON
BÄCHLEMEID ARCHITEKTEN

Hg. Bächlemeid Architekten
Stadtplaner BDA und Büro
Uebele Visuelle Kommunikation
Beiträge von F. Aicher,
P. Cachola Schmal,
A. Cukrowicz, K. Gysel,
M. Hämmerle, C. Fingerhuth,
A. Lederer, P. Lutz,
A. Schwarting, K. Werner u. a.

128 Seiten
47 Abbildungen in Farbe
26 x 34 cm, Broschur

HIRMER PREMIUM
Großes Format, sichtbare
Fadenheftung, in Pergamin
eingeschlagen

€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)
978-3-7774-3719-4
Januar 2021

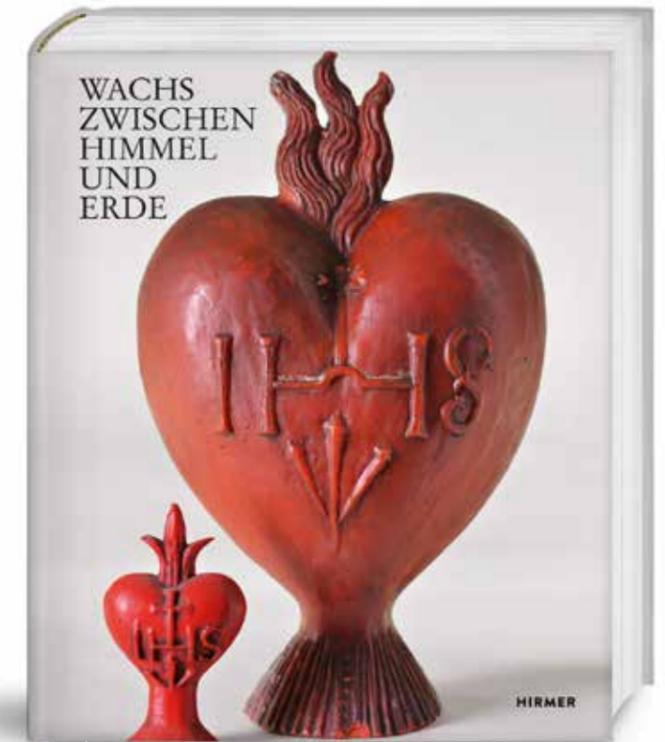




Kulturgeschichte



Sie sind Zeugnisse tiefster Not oder Dankbarkeit, kunstvoll gestaltet und von vergänglicher Schönheit: Aus Wachs gearbeitete Opfergaben stellen rare Schätze dar, wie man sie heute kaum mehr sieht. Hans Hipp, der dieses Handwerk selbst in einem traditionsreichen Lebzelter- und Wachszieherhaus erlernte, spürt in diesem Band den wächsernen Kultfiguren nach.



Votivgaben aus Wachs: rare Schätze einer fast vergessenen Tradition

| 79

Das Darbringen kunstvoll gefertigter Votivgaben in Wallfahrtskirchen, tief im Christentum verankert, erfuhr im Barock einen Höhepunkt. Mittels hölzerner Formen, der Model, entstanden oft hauchdünn gegossene Wachsobjekte, die Tiere, Menschen oder Körperteile darstellten, um den Bitten der Votanten sowie ihrem Dank für gewährte himmlische Unterstützung bildlich Ausdruck zu verleihen. Anhand kirchlicher Aufzeichnungen in Mirakelbüchern der Wallfahrtsstätte Niederscheyern erschließt Hans Hipp ein beinahe vergessenes Kapitel der Kulturgeschichte und beeindruckt mit der Reproduktion einmaliger Exponate.

Hans Hipp (*1949) ist gelernter Lebzelter. Seine Konditorei in Pfaffenhofen an der Ilm ist eine seit 1610 nachweisbare Lebzelter- und Wachszieherei mit angegliedertem Wachsuseum.



WACHS ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE

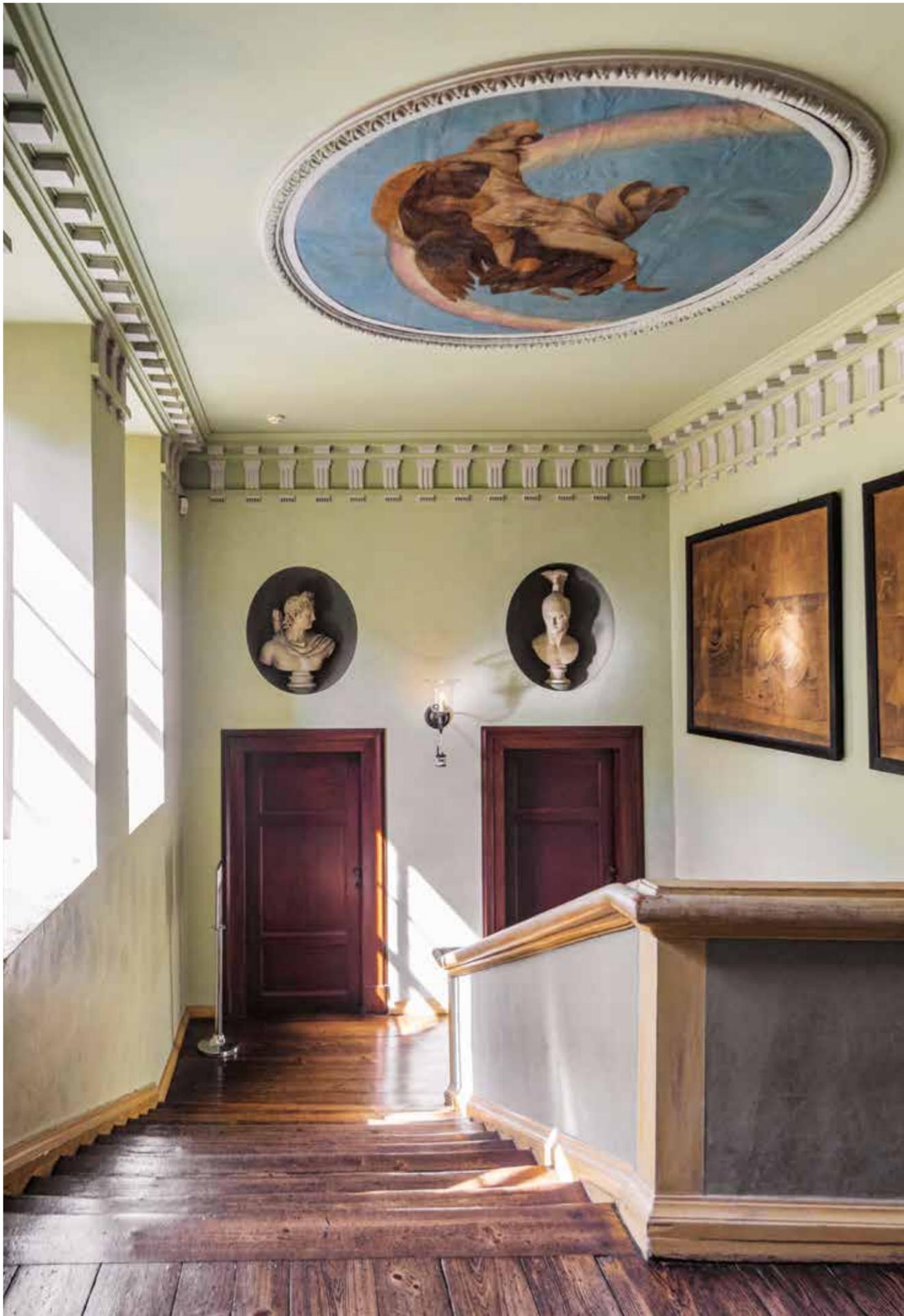
Autor: Hans Hipp

384 Seiten
200 Abbildungen in Farbe
23 x 28,5 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Leinen, Schutzumschlag,
Lesebändchen

€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
978-3-7774-3672-2





Goethes Haus am Weimarer Frauenplan ist das Herzstück im Pilgerort der deutschen Klassik – seine verschlüsselte Bildsprache aber war bis heute weitgehend unbekannt. Es ist das persönlichste Projekt, das Goethe je verwirklichte oder auch nur plante, und er hat ihm in den Bildprogrammen und in den teilweise nicht verwirklichten architektonischen Entwürfen Wesentliches seiner Kunst wie seines Lebens anvertraut.



Die Sprache des Hauses – was Goethes Haus zu sagen hat ...

| 81

Goethe stattete das Wohnhaus, das ihm Herzog Carl August 1792 überlassen hatte, mit ikonografisch bedeutsam aufeinander bezogenen Bildwerken aus, die das barocke Bürgerhaus zum klassizistischen »Dichterhaus« machten. Das Buch erschließt mit grundlegenden Analysen die subtilen Bildprogramme der Goethe'schen Repräsentationsräume und zeigt das Konzept einer am Frauenplan unausgeführten Fassade, deren Hauptmotive jedoch an anderer Stelle eine überraschende Realisierung erfuhren.

Christian Hecht stammt aus Weimar, ist außerplanmäßiger Professor für Kunstgeschichte an der Universität Erlangen-Nürnberg, externer beratender Professor an der Yunnan Arts University in Kunming und arbeitet am Stadtmuseum Weimar im Bertuchhaus.



**GOETHE'S HAUS AM
WEIMARER FRAUENPLAN
FASSADE UND
BILDPROGRAMME**

Autor: Christian Hecht

220 Seiten
130 Abbildungen in Farbe
26 x 26 cm, gebunden

€ 30,- (D) / € 30,90 (A)
978-3-7774-3654-8
Januar 2021





In italienischen und spanischen Kirchen des 17. Jahrhunderts war es an bestimmten Festtagen gängige Praxis, Kultbilder mithilfe versenkbarer Altargemälde im Rahmen ritueller Enthüllungszereemonien auf vermeintlich wundersame Art in Erscheinung treten zu lassen. Der Band untersucht die Entwicklung, Funktion und Verbreitung dieser spektakulären Inszenierungsform und liefert einen wesentlichen Beitrag zur Erforschung von Kultbildern. Insbesondere durch den transkulturellen Blickwinkel ergeben sich neue Erkenntnisse zur Einbindung von Bildmedien in den religiösen Kult.

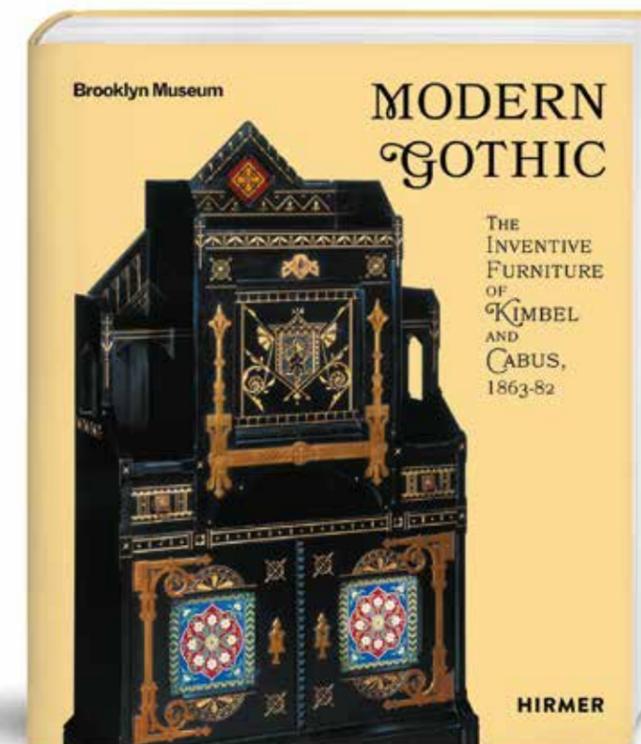
APPARITIO SACRI – OCCULTATIO OPERIS
ZEIGEN UND VERBERGEN
VON KULTBILDERN IN
ITALIEN UND SPANIEN
 (1600–1700)

338 Seiten, 138 Abbildungen in
 Farbe und Schwarz-Weiß
 17 × 24 cm, gebunden

€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
 (Minderrabatt)
 978-3-7774-3713-2

Römische Studien der
 Bibliotheca Hertziana, Band 48

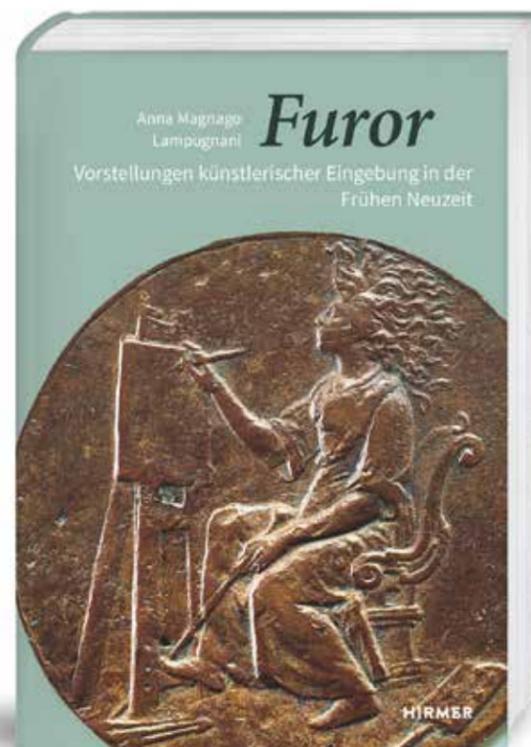
Autor: Johannes Gebhardt

Anton Kimbel (1822–1895) und Joseph Cabus (1824–1898) zählen zu den progressivsten Reformern des Möbeldesigns ihrer Zeit. Der Band erzählt eine klassische Erfolgsgeschichte des amerikanischen Traumes: Zwei Immigranten in New York sorgten landesweit für Furore mit ihren ausgefallenen Möbelformen. Das bahnbrechende Gestalter-Team setzte mit seinen Werken neue Standards in den USA.

Einfallsreichtum meets Vision: Möbel-Entwürfe von Anton Kimbel und Joseph Cabus

Wo liegt der Ursprung der künstlerischen Erfindung in der Kultur der Frühen Neuzeit? Welche Eigenschaften befähigen den Künstler der Renaissance zur Anfertigung herausragender Werke? Mit Wissen und Fleiß sollte nach Alberti der gelehrte *pictor doctus* ausgestattet sein. Doch können künstlerische Schaffensprozesse damit hinreichend beschrieben werden? Der Band zeigt, wie über einen komplexen Wandlungsprozess der lange Zeit nur Dichtern zugesprochene *furor* auch auf den bildenden Künstler übertragen wird, und wie sich daraus die schillernde Figur des begeisterten Künstlers herausbildet.



FUROR
VORSTELLUNGEN KÜNSTLERISCHER EINGEBUNG IN DER FRÜHEN NEUZEIT

354 Seiten, 72 Abbildungen in
 Farbe und Schwarz-Weiß
 17 × 24 cm, gebunden

€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
 (Minderrabatt)
 978-3-7774-3712-5

Römische Studien der
 Bibliotheca Hertziana, Band 47

Autorin: Anna Magnago
 Lampugnani



Kimbel und Cabus produzierten eine überwältigende Vielfalt an Möbeln des Modern-Gothic-Stils. Sie arbeiteten mit einer Stilpalette und druckten einen der ersten Verkaufskataloge mit Fotografien, um den riesigen amerikanischen Markt zu bedienen. Der Band stellt die beeindruckende Firmengeschichte anhand von zeitgenössischen Dokumenten wie Werbemitteln, Branchenverzeichnissen, Kreditauskünften und anderen gedruckten Quellen sowie mit Neuaufnahmen der Werke vor.

Medill Higgins Harvey ist Associate Curator of American Decorative Arts and Manager Henry R. Luce Center for the Study of American Art im Metropolitan Museum of Art, New York.
 Barbara Veith ist Gastkuratorin am Brooklyn Museum, New York.

MODERN GOTHIC
THE INVENTIVE FURNITURE
OF KIMBEL AND CABUS,
1863–1882

Hg. Medill Higgins Harvey,
 Barbara Veith
 Beiträge von M. Donnelly,
 A. Cooney Frelinghuysen,
 M. Jonas

208 Seiten
 200 Abbildungen in Farbe
 24,1 × 27,9 cm, gebunden

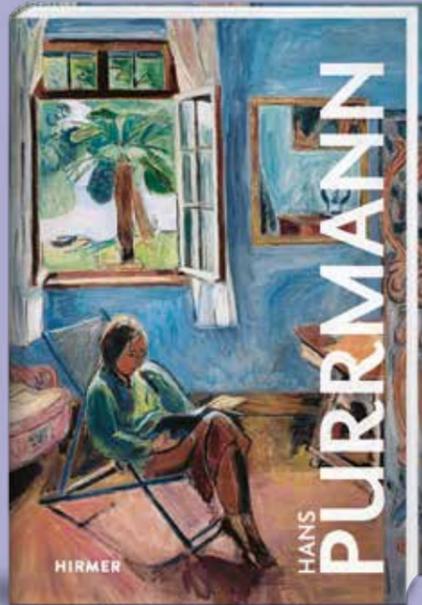
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)
 978-3-7774-3658-6
 Mai 2021



Ausstellung
 Brooklyn Museum, New York
 02.07.2021–13.02.2022



GREAT MASTERS OF ART



Der Maler Hans Purrmann (1880–1966) zählt zu den bedeutenden Künstlern der Kunstgeschichte des 20. Jahrhunderts. Mit seinem von Henri Matisse und Paul Cézanne ausgehenden vitalen Kolorismus entwickelte er im Laufe seines etappenreichen Lebens in München, Paris, Berlin, Florenz und der Schweiz eine international eigenständige und anerkannte Position.

Es gehört zum Geheimnis der Kunst Hans Purrmanns, dass er das Sichtbare auf ganz spezifische und vitale Art und Weise in seine Werke übersetzte. Mit unbändiger Neugier, Aufmerksamkeit und einem untrüglchen Blick für das Schöne, Ursprüngliche und Wesentliche schuf er Bilder, deren Klassifizierung als *gegenständliche Malerei* zu kurz greift. Vielmehr nimmt er einen für die Moderne bis heute anschlussfähigen Rang innerhalb der Kunstgeschichte ein: Auf der documenta I in Kassel war Purrmann 1955 ebenso vertreten wie in einer großen Retrospektive im Münchner Haus der Kunst im Jahr 1962, die von der Presse als Ereignis gefeiert wurde. Auf der Basis neuer Quellen stellt Christoph Wagner Leben und Werk Hans Purrmanns vor und verortet den Maler als herausragenden Protagonisten in den kunsthistorischen Koordinaten des 20. Jahrhunderts.

Christoph Wagner ist Professor für Kunstgeschichte an der Universität Regensburg. Er ist mit zahlreichen Publikationen zur Kunst der Moderne international hervorgetreten.

HANS PURRMANN

Autor: Christoph Wagner

Text: Englisch

80 Seiten
56 Abbildungen in Farbe
14 x 20,5 cm, gebunden

HIRMER PREMIUM
Veredelter Einband

€ 11,90 (D) / € 12,30 (A)
978-3-7774-3679-1
Mai 2021



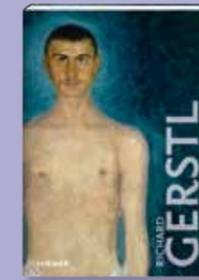
WILLEM DE KOONING

978-3-7774-3073-7



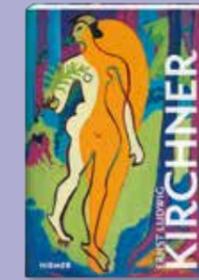
PAUL GAUGUIN

978-3-7774-2854-3



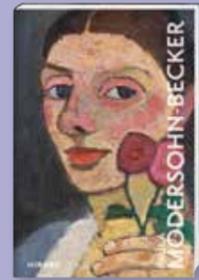
RICHARD GERSTL

978-3-7774-2622-8



ERNST LUDWIG KIRCHNER

978-3-7774-2958-8



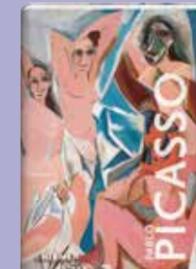
PAULA MODERSOHN-BECKER

978-3-7774-3489-6



MARIANNE VON WEREFKIN

978-3-7774-3306-6



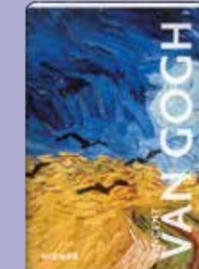
PABLO PICASSO

978-3-7774-2757-7



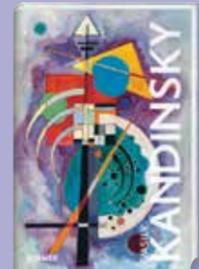
EGON SCHIELE

978-3-7774-2852-9



VINCENT VAN GOGH

978-3-7774-2758-4



VASILY KANDINSKY

978-3-7774-2759-1



HENRI MATISSE

978-3-7774-2848-2



LÁSZLÓ MOHOLY-NAGY

978-3-7774-3403-2



KOLOMAN MOSER

978-3-7774-3072-0



EMIL NOLDE

978-3-7774-2774-4



ALFONS MUCHA

978-3-7774-3488-9



JOHANNES ITTEN

978-3-7774-3172-7



LYONEL FEININGER

978-3-7774-2974-8



FLORINE STETTHEIMER

978-3-7774-3632-6



JEDER BAND
€ 11,90
€ 12,30 (A)

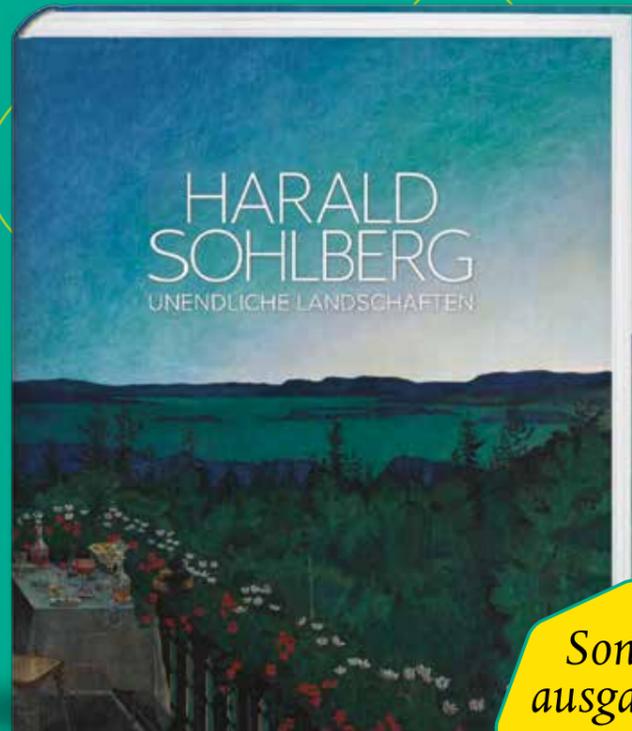


»Diese Retrospektive dürfte nicht nur für Freunde der Landschaftsmalerei die Entdeckung des Jahres sein.«

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

»Der Bildband zeigt Gemälde, Zeichnungen, Drucke und Fotografien des norwegischen Künstlers. Bis ins kleinste Detail arrangiert er seine feinsinnigen Kompositionen.«

ART



HARALD SOHLBERG
UNENDLICHE LANDSCHAFTEN

Hg. Nationalmuseum Oslo

240 Seiten
200 Abbildungen in Farbe
24 x 28 cm, gebunden

Statt € 39,90 (D) / € 41,10 (A)
Jetzt € 19,90 (D) / € 20,50 (A)
978-3-7774-3086-7
Januar 2021



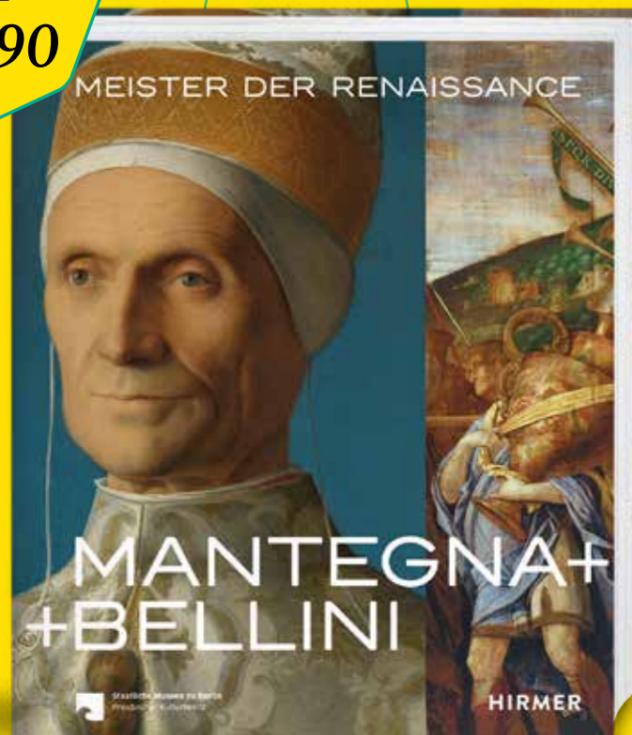
Sonderausgaben je
€ 19,90

MANTEGNA + BELLINI
MEISTER DER RENAISSANCE

Hg. Caroline Campbell, Dagmar Korbacher, Neville Rowley, Sarah Vowlesh

304 Seiten
287 Abbildungen in Farbe
23 x 28 cm, gebunden

Statt € 39,90 (D) / € 41,10 (A)
Jetzt € 19,90 (D) / € 20,50 (A)
978-3-7774-3173-4
Januar 2021



»Ein sensationeller Katalog, der die Kunst von Bellini und Mantegna in neuem Licht zeigt.«

DIE ZEIT

»Im Mittelpunkt steht die Geschichte der Stile, das Drama der Korrespondenzen und Konkurrenzen zwischen Mantegna und seinem Schwager Giovanni, dem größten der drei Bellinis. Diese beiden mussten einmal zusammenkommen, weil sie zusammengehören.«

FRANKFURTER ALLGEMEINE SONNTAGSZEITUNG





AZTEKEN
Hg. I. de Castro, D. Kurella, M. Berger
360 S., 395 Abb.
21 x 27 cm, geb.
978-3-7774-3377-6 (dt.)
978-3-7774-3378-3 (engl.)
€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)



ARNT, DER BILDERSCHNEIDER
Meister der beseelten Skulpturen
Hg. M. Woelk, G. de Werd
252 S., 270 Abb.
24 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3492-6
€ 45,- (D) / € 46,30 (A)



LICHTGESTALTEN
Zeichnungen und Glasgemälde von Holbein bis Ringler
Hg. A. Mensger
232 S., 191 Abb.
23 x 26,5 cm, geb.
978-3-7774-3467-4
€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)



VAN DYCK
Gemälde von Anthonis van Dyck
Hg. M. Neumeister für die Bayerischen Staatsgemaldesammlungen
420 S., 495 Abb.
22 x 28,5 cm, geb.
978-3-7774-3336-3
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)



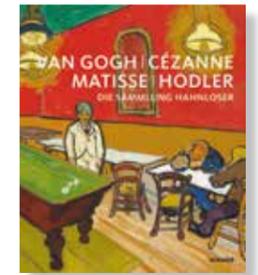
MARY WARBURG
Porträt einer Künstlerin Leben | Werk
B. Hedinger, M. Diers
536 S., 900 Farb-Abb.
23 x 29 cm, geb.
978-3-7774-3614-2
€ 68,- (D) / € 70,- (A)



ICH BIN ICH
Paula Modersohn-Becker Die Selbstbildnisse
152 S., 90 Abb.
22 x 28 cm, geb. mit 8-seitiger Ausklapptafel
978-3-7774-3397-4
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)



MAKING VAN GOGH
Hg. F. Krämer, A. Eiling unter Mitarbeit von E. Schroll
Text: Deutsch
352 S., 260 Abb.
23 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3297-7 (dt.)
978-3-7774-3298-4 (engl.)
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)



VAN GOGH, CÉZANNE, MATISSE, HODLER
Die Sammlung Hahnloser
288 S., 180 Farb-Abb.
24,5 x 28,5 cm, geb.
978-3-7774-3437-7 (dt.)
978-3-7774-3438-4 (engl.)
€ 45,- (D) / € 45,- (A)



VERRÜCKT NACH ANGELIKA KAUFFMANN
Hg. B. Baumgärtel
208 S., 144 Abb.
23,5 x 28,5 cm, geb.
978-3-7774-3459-9 (dt.)
978-3-7774-3462-9 (engl.)
€ 45,- (D) / € 46,30 (A)



DECKENMALEREI UM 1700 IN EUROPA
Höfe und Residenzen
Hg. S. Hoppe, H. Karner, H. Laß
376 S., 299 Farb-Abb.
24 x 30 cm, geb.
978-3-7774-3638-8
€ 58,- (D) / € 59,60 (A)



PAINTINGS ON STONE
Science and the Sacred 1530-1800
Hg. J. W. Mann
Text: Engl.
320 S., 200 Farb-Abb.
25,4 x 30,5 cm, geb.
978-3-7774-3556-5
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)



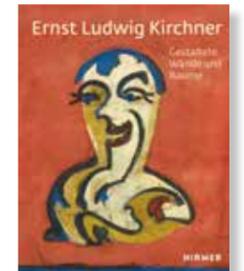
TALENT KENNT KEIN GESCHLECHT
Malerinnen und Maler der Romantik auf Augenhöhe
Hg. W. Eiermann
208 S., 185 Abb.
24 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3508-4
€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)



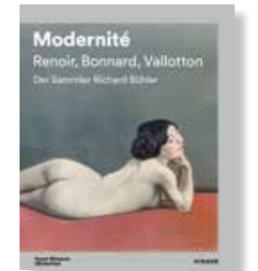
FRANZ MARC MUSEUM
Die Sammlung
Hg. C. Klingsöhr-Leroy für Franz Marc Museumsgesellschaft
288 S., 200 Farb-Abb.
21,5 x 26,5 cm, geb.
978-3-7774-3379-0
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)



PAUL KLEE
Tierisches
Hg. U. Luckhardt, N. Zimmer
Text von Myriam Dössegger
144 S., 120 Farb-Abb.
22 x 26 cm, geb.
978-3-7774-3526-8
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)



ERNST LUDWIG KIRCHNER
Gestaltete Wände und Räume
Autor: Hans-Peter Keller
Text von Myriam Dössegger
240 S., 375 Farb-Abb.
23 x 29 cm, geb.
978-3-7774-3616-6
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)



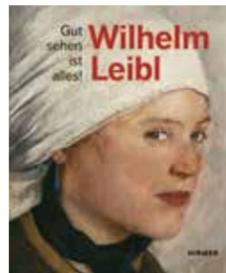
MODERNITÉ
Renoir, Bonnard, Vallotton
Der Sammler Richard Bühler
Hg. K. Bitterli
232 S., 149 Farb-Abb.
23 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3628-9
€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)



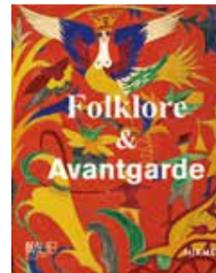
DEKADENZ UND DUNKLE TRÄUME
Der belgische Symbolismus
Hg. R. Gleis
336 S., 265 Farb-Abb.
24,5 x 29 cm, geb.
978-3-7774-3507-7 (dt.)
978-3-7774-3524-4 (engl.)
€ 45,- (D) / € 46,30 (A)



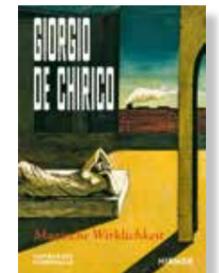
KLINGER
Hg. A. Weidinger für die Stadt Leipzig
312 S., 299 Farb-Abb.
23,5 x 30 cm, geb.
978-3-7774-3533-6
€ 45,- (D) / € 46,30 (A)



WILHELM LEIBL
Gut sehen ist alles!
B. v. Waldkirch, M. v. Manstein
288 S., 212 Abb.
22 x 27 cm, geb.
978-3-7774-3386-8 (dt.)
978-3-7774-3387-5 (engl.)
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)



FOLKLORE & AVANTGARDE
Rezeption volkstümlicher Traditionen im Zeitalter der Moderne
Hg. K. Baudin, E. Knorpp
328 S., 350 Farb-Abb.
23 x 27 cm, Klappenbroschur
978-3-7774-3383-7 (dt.)
978-3-7774-3384-4 (engl.)
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)



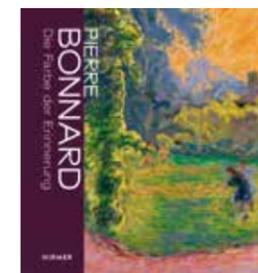
GIORGIO DE CHIRICO
Magische Wirklichkeit
Hg. A. Görgen-Lammers, P. Baldacci für die Hamburger Kunsthalle
232 S., 186 Farb-Abb.
19,5 x 28,5 cm, geb.
978-3-7774-3474-2
€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)



WIR HABEN UNS LANGE NICHT GESEHEN
Kunst der Verlorenen Generation
Hg. R. Diederer
216 S., 140 Abb.
24 x 29 cm, geb.
978-3-7774-3456-8
€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)

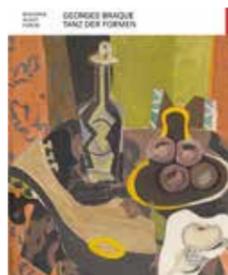


JOHANNES ITTEN & THUN
Natur im Mittelpunkt
Hg. C. Wagner, H. Hirsch, Kunstmuseum Thun
Text: Dt. / Engl., 224 S., 152 Farb-Abb.
21 x 28 cm, geb.
978-3-7774-3569-5 (dt.)
978-3-7774-3572-5 (engl.)
€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)

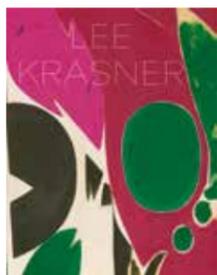


PIERRE BONNARD
Die Farbe der Erinnerung
Hg. Matthew Gale
240 S., 200 Abb.
23,5 x 25,5 cm, geb.
978-3-7774-3198-7
€ 34,90 (D) / € 34,90 (A)





GEORGES BRAQUE
Tanz der Formen
 Hg. Graphische Sammlung
 ETH Zürich, A. Barcal, L. Schädler
 Text: Deutsch/Englisch
 112 S., 50 Abb.
 22,5 x 27,5 cm, geb.
 978-3-7774-3523-7
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A)



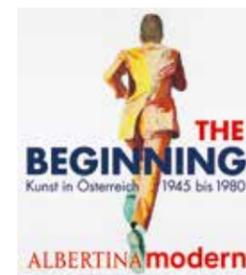
LEE KRASNER
 Hg. I. Voermann, E. Nairne
 Text: Deutsch
 240 S., 250 Abb.
 22 x 28 cm, geb.
 978-3-7774-3296-0
 € 45,- (D) / € 46,30 (A)



HELMUT STURM
Spielfelder der Wirklichkeit
 Hg. K. Sturm, U. Stuffer, P. Dornacher,
 L. F. Mattheis
 256 S., 197 Farb-Abb.
 23 x 27,5 cm, Klappenbroschur
 978-3-7774-3597-8 (dt.)
 978-3-7774-3496-4 (engl.)
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



AGNES PELTON
Desert Transcendentalist
 Hg. G. Vicario
 Text: Engl.
 220 S., 132 Farb-Abb.
 26 x 30 cm, geb.
 978-3-7774-3192-5
 € 45,- (D) / € 46,30 (A)



THE BEGINNING
Kunst in Österreich 1945 bis 1980
 Hg. K. A. Schröder
 608 S., 600 Farb-Abb.
 24,5 x 28,5 cm, geb.
 978-3-7774-3509-1
 € 55,- (D) / € 55,- (A)



MY GENERATION
Die Sammlung Jablonka
 Hg. R. Jablonka, K. A. Schröder,
 E. Lahner
 248 S., 180 Farb-Abb.
 24,5 x 28,5 cm, geb.
 978-3-7774-3567-1 (dt.)
 978-3-7774-3568-8 (engl.)
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



**Wien | ALBERTINA
 Museum
 19.03.–27.06.2021**

Xenia Hausner zählt zu den wichtigsten österreichischen Malerinnen unserer Zeit. Der schmuckvolle Band fokussiert auf den Aspekt der Inszenierung, den alle ihre Werke auszeichnen, und entführt in eine weibliche Welt voller geheimnisvoller Beziehungen.



XENIA HAUSNER
True Lies
 Hg. K. A. Schröder, E. Lahner
 240 S., 120 Farb-Abb.
 29,5 x 29,5 cm, geb.
 978-3-7774-3529-9 (dt.)
 978-3-7774-3538-1 (engl.)
 € 45,- (D) / € 45,- (A)



»Das Katalogbuch kann schon jetzt als Standardwerk gelten.«

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

»Die Werke von 34 Künstlerinnen demonstrieren anschaulich, wie überraschend umfangreich der Beitrag von Frauen zum Surrealismus war.«

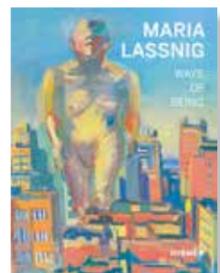
ART

»Gleich auf dem Titel lockt ein farbtintensives Bild von Frida Kahlo. Auch im Innern bietet der Band Kunstgenuss mit großzügigen, bestens gedruckten Bildern, in die man sich in aller Ruhe vertiefen kann.«

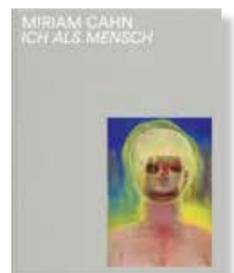
HESSISCHE NIEDERSÄCHSISCHE ALLGEMEINE



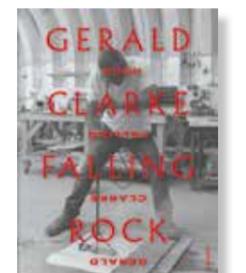
FANTASTISCHE FRAUEN
 Surreale Welten von Meret Oppenheim bis Frida Kahlo
 Hg. I. Pfeiffer
 420 S., 350 Farb-Abb.
 24 x 29 cm, geb.
 978-3-7774-3413-1 (dt.)
 978-3-7774-3414-8 (engl.)
 € 49,90 (D) / € 51,30 (A)



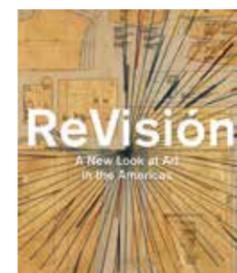
MARIA LASSNIG
Ways of Being
 Hg. B. von Bormann, K. A. Schröder,
 A. Hoerschelmann
 Text: Deutsch
 208 S., 177 Abb.
 23 x 30 cm, geb.
 978-3-7774-3292-2
 € 35,- (D) / € 35,- (A)



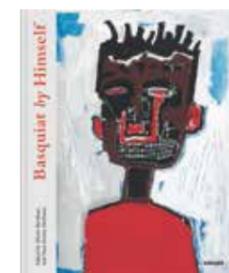
MIRIAM CAHN
Ich als Mensch
 Hg. Stiftung Haus der Kunst
 München
 256 S., 180 Abb.
 22 x 28 cm, Broschur
 978-3-7774-3359-2
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



GERALD CLARKE
Falling Rock
 Hg. C. Giles, D. Evans Frantz
 Text: Engl.
 136 S., 100 Farb-Abb.
 19,7 x 26 cm, geb.
 978-3-7774-3449-0
 € 45,- (D) / € 46,30 (A)



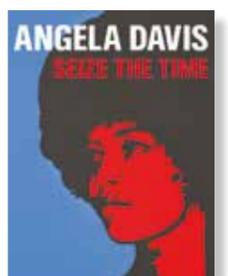
REVISION
A New Look at Art in the Americas
 Hg. V. L. Lyall, J. F. Rivas Pérez
 Text: Engl./Span.
 176 S., 80 Farb-Abb.
 22,9 x 27,9 cm, geb.
 978-3-7774-3434-6
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



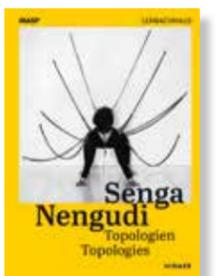
BASQUIAT BY HIMSELF
 Hg. D. Buchhart, A. K. Hofbauer
 Text: Engl.
 184 S., 130 Farb-Abb.
 25 x 31 cm, geb.
 978-3-7774-3299-1
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



MARY BAUERMEISTER
Im Märchenreich. Haus und Garten
 Hg. T. Köster
 224 S., 243 Farb-Abb.
 33 x 28 cm, geb.
 978-3-7774-3499-5 (dt.)
 978-3-7774-3502-2 (engl.)
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



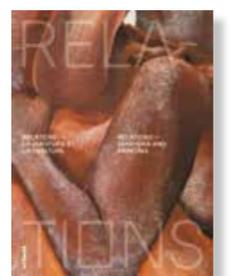
ANGELA DAVIS
Seize the Time
 Hg. D. Gustafson, G. Beegan
 Text: Engl.
 192 S., 175 Farb-Abb.
 21,6 x 25,4 cm, geb.
 978-3-7774-3574-9
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



SENGA NENGUDI
Topologies / Topologies
 Hg. M. Mühling, S. Weber
 Text: Deutsch/Englisch
 336 S., 245 Abb.
 17 x 23,4 cm, geb.
 978-3-7774-3368-4
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



TEXTURES
The History and Art of Black Hair
 Hg. Kent State University Museum
 Text: Engl.
 200 S., 150 Abb.
 22,9 x 30,5 cm, geb.
 978-3-7774-3554-1
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



RELATIONS
Diaspora and Painting
 Hg. C. Sim
 Text: Engl./Frz.
 224 S., 62 Farb-Abb.
 22,9 x 30,5 cm, geb.
 978-3-7774-3599-2
 € 45,- (D) / € 46,30 (A)



FRÜHLINGSDUFT
MIT SOMMERLACHEN
Tage und Nächte in splendid isolation
 Andreas Doepfner
 132 S., 13 Zeichnungen
 von Irene Gazzillo
 14,8 x 21 cm, Klappenbroschur
 978-3-7774-3664-7
 € 26,90 (D) / € 27,70 (A)



JOHANNES KÜHN
Und schweb ab in eine ganz andre Welt
 Gedichte & Zeichnungen
 Hg. C. Wagner, F. Berrar
 208 S., 132 Abb.
 21 x 26 cm, geb.
 978-3-7774-3516-9
 € 24,90 (D) / € 25,90 (A)

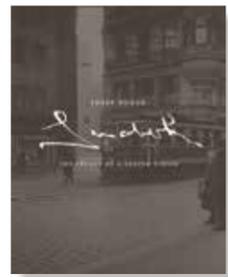


KROKODILOPOLIS
 Roman
 Pavel Feinsein
 13,5 x 21 cm, geb.
 978-3-7774-3464-3
 € 19,90 (D) / € 20,50 (A)



NACH DEM GEWITTER DIE MÜCKEN
 Autor: Michael Krüger,
 Zeichnungen: Christina von Bitter
 128 S., 60 Farb-Abb.
 18,5 x 21 cm, geb.
 978-3-7774-3457-5
 € 16,90 (D) / € 17,40 (A)

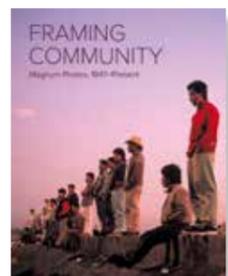




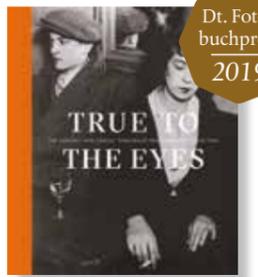
JOSEF SUDEK
The Legacy of a Deeper Vision
 Hg. M.-M. Sutnik
 Text: Englisch
 288 S., 210 Abb.
 26 x 32 cm, geb., Schutzumschlag
 978-3-7774-5291-3
 € 49,90 (D) / € 51,30 (A)



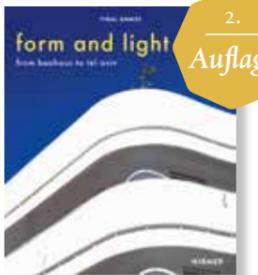
THE SUPPER CLUB
 By Elia Alba
 Hg. S. Reisman, G. Bolster, A. Nanda
 Text: Engl.
 136 S., 40 Farb-Abb.
 20,3 x 25,4 cm, geb.
 978-3-7774-3076-8
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A)



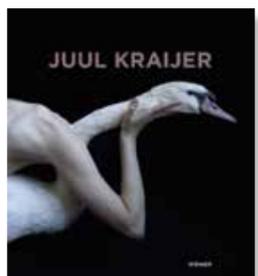
FRAMING COMMUNITY
 Magnum Photos, 1947–Present
 Hg. M. A. Pelizzari
 Text: Engl.
 128 S., 110 Farb-Abb.
 20 x 25,5 cm, Broschur
 978-3-7774-2888-8
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)



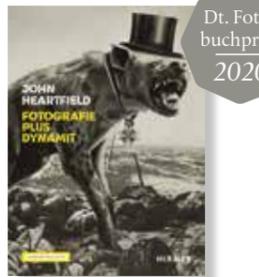
TRUE TO THE EYES
The Howard and Carole Tanenbaum Photography Collection
 Hg. G. Morel, P. Roth
 Text: Englisch
 232 S., 177 Abb.
 24,1 x 27,9 cm, geb.
 978-3-7774-3203-8
 € 45,- (D) / € 46,30 (A)



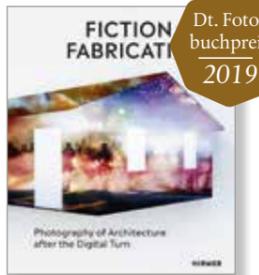
FORM AND LIGHT
From Bauhaus to Tel Aviv
 Y. Gawze
 Text: Deutsch/Englisch
 120 S., 100 Abb.
 24,1 x 27,9 cm, geb.
 978-3-7774-3099-7
 € 45,- (D) / € 46,30 (A)



JUUL KRAIJER
Zweiheit / Twoness
 Hg. Ina Fuchs, Stiftung Nantesbuch,
 B. von Notz
 Text: Dt./Engl.
 112 S., 50 Farb-Abb.
 23 x 26 cm, Broschur
 978-3-7774-3532-9
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)



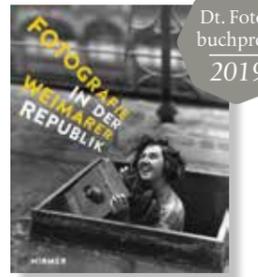
JOHN HEARTFIELD
Fotografie plus Dynamit
 Hg. A. Schultz, A. Lammert,
 R. von der Schulenburg
 312 S., 250 Abb.
 21,5 x 27,5 cm, geb.
 978-3-7774-3442-1 (dt.)
 978-3-7774-3443-8 (engl.)
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



FICTION AND FABRICATION
Photography of Architecture after the Digital Turn
 Hg. P. Gadanho
 Text: Englisch
 176 S., 86 Abb.
 23 x 27 cm, Klappenbroschur
 978-3-7774-3289-2
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



MARCEL CHASSOT
Architektur und Fotografie Staunen als visuelle Kultur
 W. Meisenheimer
 374 S., 256 Abb.
 23,5 x 33 cm, geb., Schutzumschlag
 978-3-7774-3004-1 (dt.)
 978-3-7774-3006-5 (engl.)
 € 69,- (D) / € 71,- (A)



FOTOGRAFIE IN DER WEIMARER REPUBLIK
 Hg. LVR Landesmuseum Bonn
 264 S., 268 Abb.
 22 x 27 cm, geb.
 978-3-7774-3407-0
 € 39,90 (D) / € 41,10 (A)



HAVANA
Short Shadows
 Hg. E.-M. Fahrner-Tutsek
 Text: Dt./Engl./Span.
 164 S., 60 Farb-Abb.
 30 x 24 cm, geb.
 978-3-7774-3098-0
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A)



ABE FRAJNDLICH
New York City – Just like I pictured it
 Hg. J. B. Tesch
 Text: Englisch
 144 S., 75 Abb. in Duplex
 24,5 x 30 cm, geb.
 978-3-7774-3468-1
 € 34,90 (D) / € 35,90 (A)



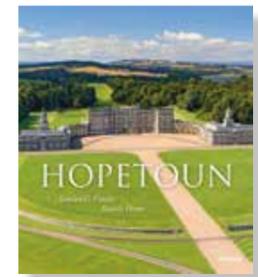
ATLAS ZUM STÄDTEBAU
Band 1: Plätze
Band 2: Straßen
 Hg. M. Tubbesing, V. Magnago
 Lampugnani, H. Stühlinger
 Text: Englisch
 2 Bände mit insg. 732 S., 1600 Abb.
 Je 25,5 x 34,4 cm, geb.
 978-3-7774-2966-3
 € 128,- (D) / € 131,60 (A)



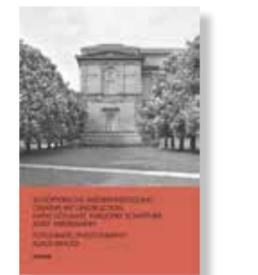
SIGRID NEUBERT
Architekturfotografie der Nachkriegsmoderne
 F. Seehausen, Hg. L. Derenthal
 336 S., 570 Fotografien,
 Pläne und Grundrisse
 22,4 x 29,4 cm, Leinen
 978-3-7774-3036-2
 € 45,- (D) / € 46,30 (A)



POLYCHROMIE UND WISSEN
 Hg. U. Hassler
 288 S., 245 Farb-Abb.
 28 x 36 cm, geb.
 978-3-7774-3333-2
 € 50,- (D) / € 51,40 (A)



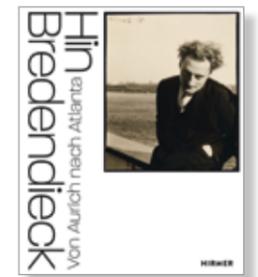
HOPETOUN
Scotland's Finest Stately Home
 Hg. L. Schmidt, Countess of Hopetoun, P. Feversham
 Text: Englisch
 240 S., 209 Abb.
 25,4 x 29 cm, geb.
 978-3-7774-3439-1
 € 49,90 (D) / € 51,30 (A)



SCHÖPFERISCHE WIEDERHERSTELLUNG
Hans Döllgast - Karljosef Schattner - Josef Wiedemann
 Text: Deutsch/Englisch
 96 S., 74 Abb.
 21 x 31,5 cm, geb.
 978-3-7774-3307-3
 € 35,- (D) / € 36,- (A)



FRAGMENTS OF METROPOLIS RHEIN | RUHR
 Hg. C. Rauhut, N. Lehmann
 Text: Deutsch/Englisch
 256 S., 150 Abb.,
 30 Planzeichnungen, Kartenmaterial
 15,5 x 24,5 cm, geb.
 978-3-7774-2772-0
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A)



HIN BRESENDIECK
Von Aurich nach Atlanta
 Hg. G. Köpnick
 Text: Deutsch/Englisch
 280 S., 298 Abb.
 24 x 28 cm, geb.
 978-3-7774-3539-8 (dt.)
 978-3-7774-3463-6 (engl.)
 € 49,90 (D) / € 51,30 (A)



EGON EIERMANN
Deutsche Olivetti. Frankfurt am Main
 W. Pehnt, Hg. K. Kinold
 Fotografien von K. Kinold
 Text: Deutsch/Englisch
 72 S., 60 Abb.
 21 x 31,5 cm, geb.
 978-3-7774-3312-7
 € 35,- (D) / € 36,- (A)



FRAGMENTS OF METROPOLIS BERLIN
 Hg. C. Rauhut, N. Lehmann
 Text: Deutsch/Englisch
 256 S., 140 Abb.,
 56 Planzeichnungen, Kartenmaterial
 15,5 x 24,5 cm, geb.
 978-3-7774-2678-5
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A)



BAUHAUS DESSAU
Architektur
 F. Strob
 Fotograf: T. Meyer/Ostkreuz
 168 S., 120 Abb.
 21 x 26,5 cm, geb.
 978-3-7774-3199-4 (dt.)
 978-3-7774-3202-1 (engl.)
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A)



LUDWIG MIES VAN DER ROHE
Barcelona Pavillon / Haus Tugendhat
 Hg. & Fotograf: Klaus Kinold
 Autoren: Christoph Hölz, Wolf Tegethoff
 Text: Dt./Engl.
 72 S., 39 Abb.
 21 x 31,5 cm, geb.
 978-3-7774-3544-2
 € 35,- (D) / € 36,- (A)



FRAGMENTS OF METROPOLIS EAST | OSTEN
 Hg. C. Rauhut, N. Lehmann
 Text: Deutsch/Englisch
 300 S., 170 Abb.
 40 Planzeichnungen, Kartenmaterial
 15,5 x 24,5 cm, geb.
 978-3-7774-3092-8
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A)



BILDNACHWEISE & COPYRIGHTS

U1 Sophie Taeuber-Arp, *Farbige Staffellung*, 1939, Kunstmuseum Bern, Schenkung Marguerite Arp-Hagenbach
S. 2/3 Sophie Taeuber-Arp: *Sechs separate Räume*, 1939, Privatsammlung, Schweiz, Courtesy Galerie von Bartha, Basel. Aus dem Band »Sophie Taeuber-Arp, Gelebte Abstraktion«, s. S. 5
S. 4 Nic. Aluf, Sophie Taeuber mit ihrem Dada-Kopf, 1920, Stiftung Arp e.V., Berlin
S. 5 oben Sophie Taeuber-Arp, *Geometrische Formen (Halskette)*, um 1918, Museum für Gestaltung, Zürcher Hochschule der Künste, Kunstgewerbesammlung
S. 6 links Jacobus Vrel, *Zwei Frauen an einer Klöntür im Gespräch*, Privatbesitz, © Bayerische Staatsgemäldesammlungen, Sibylle Forster
S. 6 rechts Jacobus Vrel, *Straßenszene mit Frau auf einer Bank*, Amsterdam, Rijksmuseum
S. 7 Jacobus Vrel, *Intérieur mit Frau, einem Mädchen die Haare kämmend, und einem Jungen an einer Klöntür*, The Detroit Institute of Arts, Gift of the Knoedler Galleries, 28.42
S. 8 Yinka Shonibare CBE, *Alien Flag Drawings*, 2011, 24 framed drawings and collage on paper (detail), © Yinka Shonibare CBE, courtesy the artist, Stephen Friedman Gallery, London and James Cohan Gallery, New York
S. 9 Yinka Shonibare CBE, *Leisure Lady (with ocelots)*, 2001, © Yinka Shonibare CBE, Vanhaerents Art Collection, Brussels, Belgium, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 10/11 Egon Schiele, *Selbstbildnis mit Lampionfrüchten*, 1912, Leopold Museum, Wien
S. 12 oben links Kamm mit Darstellungen der Verkündigung, bpk / Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst, SMB/Antje Voigt
S. 12 oben rechts Teekanne (Modellnummer 1120), bpk / Bröhan-Museum / Martin Adam
S. 12 Mitte links Schmuckdose, Elfenbeinschnitzerei mit Metallbeschlag, bpk / Museum für Asiatische Kunst, SMB / Jürgen Liepe
S. 12 Mitte rechts Madonna von Sainte-Chapelle, bpk / RMN – Grand Palais / Jean-Gilles Berizzi
S. 12 unten Afrikanische Elefanten im sambischen South-Luangwa-Nationalpark, Foto: Donal Boyd/IFAW
S. 13 150 Millionen Dollar gingen in Flammen auf: Kenias Regierung hat tonnenweise Elfenbein verbrannt. Das Land will damit ein Zeichen gegen den illegalen Handel mit dem »weißen Gold« setzen. Foto: IFAW, April 2016
S. 14 Veit Stoß, Beauftragung der Mörder des hl. Kilian, Tafel II: *Gailana dingt die Mörder*, Münsterstadt, St. Maria Magdalena. Bayerisches Nationalmuseum, Foto: Matthias Weniger
S. 16/17 Franz von Defregger, *Zur Gesundheit*, 1885, Innsbruck, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Ältere Kunstgeschichtliche Sammlungen, Dauerleihgabe aus Privatbesitz. Aus dem Band »Defregger. Mythos – Missbrauch – Moderne«, s. S. 19
S. 18 Franz von Defregger, *Die Kraftprobe*, 1898, Wien, Belvedere, © Belvedere, Wien, Foto: Johannes Stoll
S. 19 Franz von Defregger, *Hof der Burg Runkelstein*, 1880, Privatbesitz, © Tiroler Landesmuseen
S. 20/21 Caspar David Friedrich, *Böhmische Landschaft mit dem Milleschauer*, 1808, Albertinum, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Foto: Elke Estel, Hans-Peter Klut
S. 22 Jacoba van Heemskerck in ihrem Atelier, um 1915, Foto: RKD – Netherlands Institute for Art History
S. 23 Jacoba van Heemskerck, *Bild Nr. 41*, 1914–15, Kunstmuseum Den Haag, Foto: Kunstmuseum Den Haag
S. 24 Henri Matisse, *Odaliske mit roter Schatulle*, 1927, Musée Matisse, Nice, © Succession H. Matisse/VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: François Bernand

S. 25 oben Pablo Picasso, *Les Femmes d'Alger (Version C)*, 28.12.1954, Onyx Art Collection, © VG Buch-Kunst, Bonn 2020
S. 25 unten Eugène Delacroix, *Femmes d'Alger dans leur intérieur*, 1849, Musée Fabre Montpellier, © Musée Fabre de Montpellier Méditerranée Métropole / Foto: Frédéric Jaulmes
S. 26 Wilhelm Heinrich Füssli, *Doppelportrait von Herrn und Frau Oberst Rothpletz*, 1888, Stadtmuseum Aarau
S. 27 links Hans Purrmann, *Barockbrunnen im Hof der Villa Le Lagore*, 1965, Privatbesitz, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 27 rechts Hans Purrmann, *Anemonen und Farn in Barockvase*, 1954, Privatbesitz, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 28 Ferdinand Hodler, *Selbstbildnis*, 1914, Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen
S. 29 Ferdiand Hodler, *Bildnis Valentine Godé-Darel*, 1912, Privatbesitz, © Archives Jura Brüscheweiler, Genf / Pierre Montavon
S. 30 Ernst Ludwig Kirchner, *Landschaft mit blauen Felsen und Wasserfall*, 1919, Kirchner Museum Davos, Schenkung Stiftung Baumgart-Möller 2000, Foto: Stephan Bösch
S. 31 Ernst Ludwig Kirchner, *Am Brunnen Trinkender; Selbstbildnis*, 1924, Privatsammlung Schweiz, Foto: courtesy Galerie Henze & Ketterer, Wichtrach/Bern
S. 32/33 Leif Trenkler, *Club der toten Dichter*, Detail, 2013, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 34 Phyllida Barlow, *untitled: 100banners2015*, Detail, 2015, Installation View, untitled: 100banners2015, 'Power to the People. Political Art Now', Schirn Kunsthalle Frankfurt, March 21 – May 27, 2018, © Phyllida Barlow, Courtesy the artist, Hauser & Wirth and Schirn Kunsthalle, Foto: Norbert Miguletz
S. 35 Phyllida Barlow, *untitled: pinkspree*, 2018, Installation view, tilt, Hauser & Wirth, New York NY, November 14 – December 22, 2018, Foto: Genevieve Hanson, © Phyllida Barlow, Courtesy the artist and Hauser & Wirth
S. 36 links Leif Trenkler, *Early Bird*, 2019, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 37 rechts Leif Trenkler, *I love Your long Eyes*, 2009, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 37 Leif Trenkler, *Copacabana (Beschattung)*, 2010, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 38 Miwa Ogasawara, *Einsicht*, 2020, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 39 Wilhelm Drach, *Diptychon XXVII*, 1994
S. 41 Else Bechteler, Adlertepich, 1990, Tapiserie für den Hohen Dom zu Augsburg. Foto: Sophie-Renate Gnamm
S. 42 Martin Werthmann, *Silence 5*, 2018, Foto: Trevor Good, Courtesy of HELDENREIZER Contemporary
S. 45 Ruth Baumgarte, *Misunderstanding*, 1993, © Kunststiftung Ruth Baumgarte
S. 46 links Ruth Baumgarte, Folge *Nichtsehaft*, 1987, © Kunststiftung Ruth Baumgarte
S. 46 rechts Ruth Baumgarte, *Der Zweifel (Doubt)*, 1985, © Kunststiftung Ruth Baumgarte
S. 47 Stephan von Huene, *Blaue Bücher*, 1997, Foto © ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe, Foto: Felix Grünschloß
S. 48/49 Elina Brotherus, *For Sylvia Plath*, 2016, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020. Aus dem Band »Elina Brotherus, Why not?«, s. S. 50
S. 50 Elina Brotherus, *Carry a Person to Another Place*, 2017, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 51 Elina Brotherus, *Sebald's Hotel 4*, 2019, from the series Sebaldiana. Memento mori, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 52 Trude Fleischmann, *Die Schauspielerin Sybille Binder*, ca. 1930, ALBERTINA Museum, Wien
S. 55 © Abe Frajndlich
S. 56 oben Liang, Xiu, *Fringe of Society - Keep Watching*, 2016, © Liang Xiu, Courtesy of the artist and Three Shadows +3 Gallery, Collection Alexander Tutsek-Stiftung

S. 56 unten Jiang, Pengyi, *Everything Illuminates No. 3*, 2012, © Jiang Pengyi, Courtesy of the artist and Blindspot Gallery, Collection Alexander Tutsek-Stiftung
S. 57 RongRong, *East Village Beijing*, 1994 No. 20, 1994, © RongRong, Courtesy of the artist and Three Shadows +3 Gallery, Collection Alexander Tutsek-Stiftung
S. 58 Marielis Seyler, aus dem Zyklus *Körperfische/IV*, 1987, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 59 © Mariela Sartorius
S. 60/61 Plaster sculptures in the studio, Detail, 1946, Foto: Ernst Scheidegger. Aus dem Band »Alberto Giacometti, Face to Face«, s. S. 63
S. 62 oben links Alberto Giacometti, *Femme Cuillère*, 1927
S. 62 oben rechts Alberto Giacometti, *L'Objet invisible*, 1934–35
S. 62 unten Alberto Giacometti, *La Clairière*, 1950
S. 63 Alberto Giacometti, *Le palais à 4 heures du matin*, 1932
Alle Bilder: Courtesy Collection, Fondation Giacometti, Paris, © Estate of Alberto Giacometti, ACS+ADAGP, 2020
S. 64/65 August Gaul, *Stehender Elefant (Trompetender Elefant)*, 1904/5, Museen der Stadt Hanau
S. 65 August Gaul, *Skizze eines Löwen*, um 1910–12, Skizzenbuch B1995 112 St, Museen der Stadt Hanau
S. 67 links Heinz Mack, *Zikurat*, 1956/2004, Foto: Archiv Mack, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 67 rechts Heinz Mack, *Gold-Stele*, 2012/2018, für Sammlung Schaufler, BITZER Headquarters, Sindelfingen, Courtesy Beck & Eggeling International Fine Art / Sammlung Schaufler, BITZER Headquarters, Sindelfingen, Foto: Frank Kleinbach, Stuttgart, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 68/69 Schulitz Architects, RFR Engineers, Skywalk Hanover, 1999, Foto: Helmut C. Schulitz. Aus dem Band »The Turning Point in Architectural Design, A Historical Scenario for the Future«, s. S. 71
S. 70 oben Reduction to the essentials, Norman Foster: Renovation of the British Museum London, Foto: Helmut C. Schulitz
S. 70 unten Maximizing the extraneous and arbitrariness, Frank Gehry: Center for Brain Health, Las Vegas, Foto: Helmut C. Schulitz
S. 72 Music Centre Vredenburg, Utrecht, The Netherlands, Foto: Klaus Kinold, 1990
S. 74/75 Votivgaben, gegossen aus den Modellen der Lebzelterei Hipp in Pfaffenhofen, Archiv des Klosters Scheyern, Foto: Hans Hipp, Pfaffenhofen. Aus dem Band »Wachs zwischen Himmel und Erde«, s. S. 77
S. 76 Votivfiguren aus dem alten Wachsgewölbe der Lebzelterei Hipp, Pfaffenhofen, Foto: Hans Hipp, Pfaffenhofen
S. 78 Der obere Bereich des Treppenhauses – Blick nach Westen, Klassik Stiftung Weimar
S. 81 links Kimbel & Cabus, Tisch, ca. 1875, The Museum of Fine Arts, Houston, Museum purchase funded by the Interior Resource Centre Benefit Fund, 87.191
S. 81 rechts Kimbel & Cabus, Stuhl, ca. 1878, Metropolitan Museum of Art, Gift of Marco Polo Stufano, in honor of Deedee and Barrie A. Wigmore, 2001, 2001.67
S. 82 Hans Purrmann, *Das Hesse-Zimmer mit Frau auf dem Balkon*, 1951, Foto: Burckhard, Winterthur, Privatbesitz, © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
S. 85 Félix Vallotton, *Tulipes roses et rouges*, 1912, ehem. Sammlung Richard Bühler, erworben 1912, Privatbesitz. Aus dem Band »Modernité, Renoir, Bonnard, Vallotton«, s. S. 87
U4 Birdhead, *Dreamed*, 2018, Detail, © Birdhead, courtesy Alexander Tutsek-Stiftung

Hirmer Verlag GmbH
Bayerstraße 57–59
D-80335 München

Vertrieb
Christine Vorhoelzer
Telefon +49-(0)89-12 15 16-61
Telefax +49-(0)89-12 15 16-16
vorhoelzer@hirmerverlag.de
Renate Ullersperger
Telefon +49-(0)89-12 15 16-23
ullersperger@hirmerverlag.de

Presse/Werbung
Eva-Maria Neuburger
Telefon +49-(0)89-12 15 16-63
Telefax +49-(0)89-12 15 16-16
neuburger@hirmerverlag.de

VERTRETER & AUSLIEFERUNGEN DEUTSCHLAND

Auslieferung
KNV Zeitfracht GmbH
Verlagsauslieferung
Industriestr. 23
D-70565 Stuttgart
Daniela Reintke
Telefon +49-(0)711-78 99-20 55
Telefax +49-(0)711-78 99-10 10
hirmer@knv-zeitfracht.de

Vertreter
Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
Jastrow + Seifert + Reuter
c/o buchArt
Cotheniusstraße 4
D-10407 Berlin
Telefon +49-(0)30-44 73 21 80
Telefax +49-(0)30-44 73 21 81
service@buchart.org
Showroom:
Greifenhagener Straße 15
D-10437 Berlin

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein
Bodo Föhr
Verlagsvertretungen
Lattenkamp 90
D-22299 Hamburg
Telefon +49-(0)40-51 49 36 67
Telefax +49-(0)40-51 49 36 66
bodofoehr@freenet.de

Nordrhein-Westfalen
Verlagsvertretung
Karl Halpap
Ehrenfeldgürtel 170
D-50823 Köln
Telefon +49-(0)221-92 31 594
Telefax +49-(0)221-92 31 595
halppap.verlagsvertretung@t-online.de

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg
Büro für Bücher
Benedikt Geulen
Meertal 122
D-41464 Neuss
Telefon +49-(0)2131-125 59 90
Telefax +49-(0)2131-125 79 44
b.geulen@buero fuer bue cher.de

AUSLIEFERUNGEN & VERTRETER

Ulrike Hölzemann
Dornseifer Str. 67
D-57223 Kreuztal
Telefon +49-(0)2732-55 83 44
Telefax +49-(0)2732-55 83 45
u.hoelzemann@buero fuer bue cher.de

Baden-Württemberg
Elchinger Bücherservice
Verlagsvertretung Corinne Pfitzer
Köhlerberg 5
D-89275 Elchingen
info@elch-buchservice.de

Corinne Pfitzer
Telefon +49-(0)7308-92 28 16
Telefax +49-(0)7308-92 28 17
corinne.pfitzer@t-online.de

Gerda Heinzmann
Telefon +49-(0)7145-93 60 60
Telefax +49-(0)7145-57 67
gerda.heinzmann1@t-online.de

Bayern
Mario Max
Verlagsvertretungen
Hartweg 21
D-82541 Münsing
Tel: +49-(0)8177-998 97 77
Fax: +49-(0)8177-998 97 78
mario.max@gmx.net

VERTRETER & AUSLIEFERUNGEN INTERNATIONAL

Österreich/Südtirol
Auslieferung
Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien
Telefon +43-(1)680 14-0
Telefax +43-(1)688 71 30
bestellung@mohrmorawa.at
www.mohrmorawa.at

Verlagsvertretung
Bernhard Spiessberger
Ursula Fuchs/Michaela Horvath
Lichtensteinstraße 17/2
A-1090 Wien
Telefon +43-(0)1 907 86 41
Telefax +43-(0)1 916 61 47
mail@verlagskontor.at
www.spiessberger-verlagsvertretung.at

Schweiz
Auslieferung
AVA Verlagsauslieferung
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern am Albis
Telefon +41-(0)44 762 42 00
Telefax +41-(0)44 762 42 10
verlagsservice@ava.ch
avainfo@ava.ch
www.ava.ch



Alle Preise und Titelinformationen sind freibleibend. Stand: 11/2020



Instagram

Vertreter
Ravasio GmbH
Verlagsvertretungen
Giovanni Ravasio
Heliosstr. 18
CH-8032 Zürich
Telefon +41-(0)44 260 61 31
Telefax +41-(0)44 260 61 32
g.ravasio@bluewin.ch

USA & Kanada
Auslieferungen
The University of Chicago Press
Englische Bücher
Chicago Distribution Center
Sue Tranchita
11030 South Langley Avenue
Chicago Illinois 60628
Telefon +1-(0)773-702-49 16
stranchita@press.uchicago.edu
www.press.uchicago.edu

Casemate Academic
1950 Lawrence Rd
Havertown, PA 19083
Telefon +1-(0)610-853-9131
Telefax +1-(0)610-853-9146
Casemate@casematepublishers.com

Englische Bücher weltweit
außer D/A/CH/USA/CND
Thames & Hudson Ltd
Trade Distribution and Accounts
Hachette UK Distribution
Hely Hutchinson Centre
Milton Road
Didcot
OX11
Customer Services
Telefon +44-(0)1235 759555
hukdcustomerservices@hachette.co.uk

DEUTSCHE BÜCHER INTERNATIONAL

Deutsche Bücher über KNV Zeitfracht, Stuttgart

Frankreich, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland und Skandinavien
Bitte wenden Sie sich an den Verlag:
Telefon +49-(0)89-12 15 16-23
vertrieb@hirmerverlag.de

Niederlande/Vertreter
Jan Smit Boeken
Eikbosser Weg 258
NL-1213 SE Hilversum
Telefon +31-(0)35-621 92 67
jan@jansmitboeken.info



Abonnieren Sie unseren Newsletter
www.hirmerverlag.de/newsletter

www.hirmerverlag.de

